

*Klang der Bilder*-Katalog, dem sie z. B. die Mussorgsky-Sequenz oder Anregungen im Bereich der audiovisuellen Mischformen wie der „Farblichtmusik“ und des „absoluten Films“ verdankt.

Davon abgesehen, trägt sie durch ihre genauen Analysen des musikalischen Parts dieser Analogiebestrebungen wesentlich zur Ergänzung und Vertiefung unserer bisherigen Kenntnis bei. So, wenn sie z. B. jene Strukturmodelle in musikalischen Partituren aufspürt, die auch in der abstrakten Malerei zu finden sind, wie „Geometrische Symmetrien“ (etwa bei Webern), „Permutationen“ oder „Gleichzeitigkeit und Gleichgewicht“ (bei Varèse).

Reziprok werden in der zeitgenössischen Kunst solche Partiturprinzipien in exakte Zeichensysteme überführt wie bei Hanne Darboven oder in metrisch-formale Visualisierungen wie bei der Amerikanerin Jack Ox, die sich besonders mit Bruckner auseinandersetzt.

Aufschlußreich ist die klare Darlegung der Entwicklung zur „spatialen Musik“, bei der Raum als eine „Bewegung von Klangereignissen“ erfahrbar wird. Diese spatiale Klang-Dynamik manifestiert sich nicht nur in dem interlinearen, raumgreifenden Schriftbild der neuen Notation und „Musikalischen Graphik“, sondern auch in der Elektronischen Musik eines Stockhausen (*Abb. 5b*) und Xenakis oder den musikalischen Meditationsräumen, Installationen und Klangskulpturen von Paik bis La Monte Young. Der vom Interpreten entbundene, frei verfügbare Klang aus dem Synthesizer wird zum plastischen Material, der Raum und Zeit körperhaft umwandelt und fühlbar macht.

Trotz der essayistischen Gesamtanlage und gewisser Wiederholungen ist das Buch von Helga de la Motte-Haber ein bedeutsamer Beitrag zur Ergründung jenes komplexen Zwischenreichs, das aus der neueren Konvergenz der Künste tiefgreifende Innovationen bezogen hat.

Karin v. Maur

## Varia

### HOCHSCHULEN UND FORSCHUNGSINSTITUTE

Mit folgenden Angaben werden die entsprechenden Mitteilungen in den früheren Jahrgängen der *Kunstchronik* fortgesetzt. Die Informationen aus Österreich, der Schweiz, Großbritannien, den Niederlanden und Skandinavien folgen im Septemberheft.

### BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND UND DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

#### AACHEN

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER RHEINISCH-WESTFÄLISCHEN HOCHSCHULE AACHEN

#### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Holländer) Volker Adolphs: Der Künstler und der Tod. Selbstdarstellungen in der Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts. — Elisabeth Heitzer: Das Bild des Kometen

in der Kunst vom Beginn des 14. bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts. — Heide Klinkhammer: Schatzgräber, Weisheitssucher und Dämonenbeschwörer. Untersuchungen zur motivischen und thematischen Rezeption des Topos der Schatzsuche in der Kunst vom 15. bis 18. Jahrhundert. — Rolf Merzenich: Der Alexander-Zyklus der Sala Paolina in der Engelsburg zu Rom. — Christiane Tempky: „Die Ruhe auf der Flucht nach Ägypten“ oder „Maria mit dem Jesuskind und Joseph in der Landschaft“. Variationen und Motivations-Bedingungen eines Bildmotivs. Ein ikonologischer Beitrag zu Bildern vom Anfang des 16. Jahrhunderts in Deutschland.

(Bei Prof. Pochat) Brigitte Horst: Zur Typologie abstrakter Formensprache in der angewandten Kunst, dargestellt am Beispiel der Wiener Werkstätte, des Artel und der Prager Kunstwerkstätten. — Klaus Lepsky: Ernst H. Gombrich: Theorie und Methode. — Silke Mausolf-Kiralp: Die „traditio“ der Ausgaben des Narrenschiffs von Sebastian Brant mit besonderer Berücksichtigung der Straßburger Editionen. — Ingeborg Neubert: Parameter aus dem Rheinland im 19. Jahrhundert. Die Krefelder Paramentstoffproduktion (1852—1914).

#### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Holländer) Ursula Gossen-Rind: Die Mikro-Makrokosmosdarstellung in den Visionen der hl. Hildegard von Bingen. — Alexandra Hermanns: Die Entwicklung der Bildgattungen niederländischer Malerei in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts. — Christina Sodermanns: Tüchlein-Malerei.

#### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Holländer) Christiane Dörr: Deutsche Künstlerkolonien des 19. Jahrhunderts. — Martina Gausling: (geändert) Die „Feldskizzen“ Fritz Winters 1939—1945. — Carola Gries: Eduard von Gebhardt. — Sabine Hasselbach: Luca Cambiaso, das malerische Werk. — Gabriele Hueske: Die Schule Giottos und die Entwicklung des perspektivischen Raumes. — Katharina Koop: Morddarstellungen des späten 19. und frühen 20. Jahrhunderts. — Sabine Krifka: (Arbeitstitel) Joseph Wright of Derby's „candle-light pictures“ und Nachtlandschaften. Untersuchungen zur Entwicklungsgeschichte des Nachtbildes in England. — Gudrun Liegl: Studien zur Farbraumkonzeption in der Malerei des 19. und 20. Jahrhunderts. — Harald Steinkamp: Die Wurzel, der Kabelbaum und seine Blüten. Videokunst im Spannungsfeld von Tradition und Innovation. — Hermann Wolke: Die Darstellung von Bällen und Gesellschaftstänzen in der Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts.

LEHRSTUHL FÜR BAUGESCHICHTE UND DENKMALPFLEGE DER RHEINISCH-WESTFÄLISCHEN TECHNISCHEN HOCHSCHULE

#### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Urban) Alexandra Ardeleanu-Jansen: Die Terrakotten in Mohenjo-Daro. Eine Untersuchung zur keramischen Kleinplastik in Mohenjo-Daro (ca. 2300—1900 v. Chr.). — Dipl.-Ing. Norbert Viktor Stannek: Die Treppe des Bergischen Landes, Gestalt und Technik.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Urban) Dipl.-Ing. Ruth Fannei: (geändert) Leben und Werk des Baumeisters August Biebricher (1878—1932). — Josef Erich Scheuven: Die Bedeutung Dominikus Böhm's für den modernen Kirchenbau des 20. Jahrhunderts und der Einfluß durch die Liturgiereform.

LEHRGEBIET DENKMALPFLEGE DER RHEINISCH-WESTFÄLISCHEN TECHNISCHEN HOCHSCHULE

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Schild) Dipl.-Ing. Frank Simons: Das Ardennenhaus.

## AUGSBURG

LEHRSTUHL FÜR KUNSTGESCHICHTE AN DER UNIVERSITÄT

### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Kruft) Claudia Albrecht: Die katholische Stadtpfarrkirche St. Anna im Lehel — ein Beispiel neuromanischer Kirchenarchitektur in München. — Thomas Balk: Die dekorativen Ausstattungen der bayerischen Jesuitenkirchen als Zeichen der nachtridentinischen Kirche, aufgezeigt an ausgewählten Beispielen zu den Themen Maria, Engel und Heilige. — Thomas Eser: Die Fontana delle Tartarughe in Rom. — Andrea Leuteneker: Untersuchungen zu Marsden Hartleys Kunstanschauung. — Werner Lutz: Francesco di Giorgio Martini und der Palazzo Ducale von Urbino.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Kruft) Dietrich Erben: Die Capella Colleoni und die Auftraggeber-tätigkeit italienischer Condottieri des 15. Jahrhunderts. — Thomas Eser: Hans Daucher (ca. 1485—1538). Œuvrekatalog und Einordnung des Werks in die süddeutsche Skulptur um 1520. — Werner Lutz: Der Architekt Luciano Laurana.

## BAMBERG

LEHRSTUHL I FÜR KUNSTGESCHICHTE, INSBES. FÜR MITTELALTERLICHE KUNSTGESCHICHTE, AN DER UNIVERSITÄT

Mit Beginn des SS 1990 folgte Prof. Dr. Robert Suckale einem Ruf an die TU Berlin. Seine Vertretung übernahm Prof. Dr. Thomas Korth.

### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Suckale) Jutta B. Desel: Die Darstellung der vielfigurigen Beweinung Christi auf thüringischen Schnitzaltären von 1475—1520. — Manfred Jung: Bamberg nach 1945. Der Wiederaufbau der Stadt unter kunsthistorischen, städtebaulichen und denkmalpflegerischen Aspekten bis 1970. — Margarita Machilek: Das Langheimer Antiphonar von 1500 in der Staatsbibliothek Bamberg. — Klaus Masius: Filmbilder. Film und Malerei. Die Filme von Wim Wenders. — Karin Orthmann: Die Dominikanerkirche in

Bamberg. Gestalt- und Funktionswandel in sieben Jahrhunderten. — Petra Pöllmann: Die Altartafeln der Klarenkirche und ihr Meister. — Barbara Richter: Zur Geschichte der Gemälderestaurierung um die Mitte des 19. Jahrhunderts. Auffassungen und Methoden. — Stefan Roller: Adam Kraft, das Schreyer-Landauer-Epitaph. — Anita Schenkl: Das Thema des Apostelabschieds in der fränkischen Kunst der Spätgotik. — Dominique Schnapp: Die malerische Ausstattung der Kirche in Junkersdorf unter besonderer Berücksichtigung des Jüngsten Gerichts. — Irmgard Siede: Beobachtungen zur Handschrift *Acquisti e doni* 91 der Biblioteca Laurenziana in Florenz.

#### LEHRSTUHL II FÜR KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

##### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Matsche) Dieter Büchner: Die Vertäferung des sog. Schönen Zimmers aus dem Pellerhaus in Nürnberg. Beiträge zur süddeutschen Schreinerkunst und zur bürgerlichen Innenraumgestaltung des frühen 17. Jahrhunderts. — Markus Harzenetter: Zur Gründung der Münchner Secession. Ursachen und Ziele der Münchner Künstlerschaft im Frühjahr 1892. — Barbara Klein: Die Großstadtbilder von Ernst Ludwig Kirchner. — Christina Paulus: Das Vanitasthema bei Barthel und Hans Sebald Beham. Beiträge zu einem neuen Verständnis der „gottlosen“ Maler und zur Ikonographie ihrer Vanitasbilder mit dem Versuch einer neuen Definition für den Vanitasbegriff des 16. Jahrhunderts.

#### LEHRSTUHL FÜR ARCHÄOLOGIE DES MITTELALTERS UND DER NEUZEIT AN DER UNIVERSITÄT

Herr Dr. Hans Losert ist seit 1. 8. 1989 wiss. Assistent. Herr Dr. Joachim Zeune, zuvor Mitarbeiter am DFG-Projekt Babenburg, ist seit dem 1. 5. 1990 wiss. Angestellter am Lehrstuhl.

##### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Sage) Susanne Arnold: Das bajuwarische Reihengräberfeld von Steinhöring, Lkr. Ebersberg. — Hans Losert: Die früh- bis hochmittelalterliche Keramik in Oberfranken.

##### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Sage) Anette Bätz: Das frühmittelalterliche Reihengräberfeld von Weiding, Gemeinde Polling, Lkr. Mühldorf. — Ute Blenk: Die Keramik des späten Mittelalters aus der Domgrabung Eichstätt 1970 bis 1972. — Gabriele Böhne: Die Keramik des Klosters St. Annen Rosengarten in Lippstadt. — Birgit Friedel: Die Ausgrabungen in der Pfarrkirche St. Peter zu Vohburg a. d. Donau. — Jochen Haberstroh: Die Kleinfunde der Ausgrabungen in der ehemaligen Grafenburg zu Ebersberg/Obb. 1978/79. — Franz Kaller: Endmittelalterliche Funde aus zwei Kloaken in der Nonnengasse zu Nürnberg. — Ariana Keßler: Die früh- und hochmittelalterlichen Kleinfunde aus der Domgrabung Eichstätt. — Marianne Moser: Das frühmittelalterliche Reihengräberfeld von Grafing-Öxing, Lkr. Ebersberg. — Christoph Wojaczek: Die Ausgrabungen im Bereich der ehemaligen Collegiata zu Eichstätt.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Sage) Fred Mahler: (geändert) Nußhausen, Lkr. Kelheim, eine Schmiedeanlage der frühen Neuzeit. — Ursula Radis: Mittelalterlicher Goldbergbau im Zentrum Mitteleuropas.

### AUFBAUSTUDIUM DENKMALPFLEGE DER UNIVERSITÄT

Priv.-Doz. Dr.-Ing. Johannes Cramer hat den Ruf auf eine C3-Professur für Bau- und Siedlungsgeschichte zum 1. 10. 1989 angenommen.

### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Hubel) Xaver Luderböck: Hans Hofstötter, öffentliche Aufträge bis zum Ende des Ersten Weltkriegs.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Hubel) Barbara Wenig: Die Sakralbauten der Stadt Forchheim in Oberfranken. Ein Inventar.

### BERLIN

#### KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER FREIEN UNIVERSITÄT

Wiss. Mitarbeiter Dr. Thomas Kirchner ist ab 1. 4. 1990 Wiss. Assistent. Dr. Gregor Stemmrich ist ab 1. 7. 1990 wiss. Mitarbeiter.

Zum 1. 4. 1990 aus dem KHI ausgeschieden: Wiss. Mitarbeiter Dr. Michael F. Zimmermann, wiss. Assistent Dr. Bernd W. Lindemann. Als Stipendiaten der Alexander von Humboldt-Stiftung waren am KHI: Prof. Dr. Thomas Da Costa Kaufmann von der Princeton University, vom 1. 9. 1989—30. 6. 1990, und Prof. Dr. Charles Haxthausen von der University of Minnesota, von Anfang Oktober 1989 bis 30. 6. 1990.

### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Bloch) Peter Conrads: Hieronymus, Scriptor und Interpres. Zur Ikonographie des Eusebius Hieronymus im frühen und hohen Mittelalter. — Martin von Ostrowski: Monumentalbrunnen von den Freiheitskriegen bis zur Reichsgründung. — Martina Weinland: Untersuchungen zur Geschichte des Kriegerdenkmals 1870 bis 1930 in der ehemaligen Reichshauptstadt Berlin.

(Bei Prof. Brisch) Ahmed Mahmoud Abd El-Wahab El-Masry: Die Bauten von Hädim Sulaimän Pascha (1468—1548) nach seinen Urkunden im Ministerium für fromme Stiftungen in Kairo. — Mohamed-Moain Sadek: Die mamlukische Architektur der Stadt Gaza. — Rolf-Thomas Senn: Orientalisierende Baukunst in Berlin im 19. Jahrhundert.

(Bei Prof. Gaechtens) Regine Prange: Das Kristalline als Kunstsymbol. Studien zur Reflexion des Abstrakten bei Bruno Taut und Paul Klee. — Volker Ritter: Paul Albert Baudouin (1844—1931), Fresko und moderne Wandmalerei in Frankreich während der Dritten Republik.

(Bei Prof. Haussherr) Bodo Brinkmann: Der Meister des Dresdener Gebetbuchs und

sein Kreis: Leben und Werk eines burgundischen Buchmalers zwischen Utrecht, Brügge und Amiens. — Barbara Welzel: Abendmahlsaltäre vor der Reformation.

(Bei Prof. Kurmann) Angelika Beckmann: Walter Hege (1893—1955) und das fotografische Abbild der Naumburger Stifterfiguren im Wandel der Zeit. Zum Stellenwert der Fotografie in der Kunstgeschichte. — Thomas Biller: Architektur und Bedeutung der klassischen Adelsburg des 12./13. Jahrhunderts. Der frühe gotische Burgenbau im Elsaß. — Magdalena Bushart: Der 'Geist der Gotik' und die expressionistische Kunst. Kunstgeschichte und Kunsttheorie 1911—1925. — Christian Freigang: Die Kathedralen von Narbonne, Toulouse und Rodez und die nordfranzösische Rayonnantgotik im Languedoc. — Sybille Gramlich: Architekturmalerei im 19. Jahrhundert in Deutschland. Künstler, Themen, Käufer in Berlin und München. Studien zu einer fast vergessenen Kunstgattung. — Karin Osbahr: Die kontinentale Gotik im Spiegel englischer Publikationen 1800—1850. — Christian Schüler: Old St. Paul's Cathedral London. Untersuchungen zur Baugeschichte der Londoner Kathedrale im Mittelalter (1087—1500). — Jochen Spielmann: Entwürfe zur Sinnggebung des Sinnlosen. Zu einer Theorie des Denkmals als Bestandteil des 'kulturellen Gedächtnisses'. Der Wettbewerb für ein Denkmal in Auschwitz.

(Bei Prof. Preimesberger) Peter Lemburg: Leben und Werk des gelehrten Berliner Architekten Friedrich Adler (1827—1908). — Ulrike Müller Hofstede: Achill, Apoll und Niobe. Das Sublime in Gavin Hamiltons Historienbildern. Eine Studie zur Ästhetik des Göttlichen und Heldenhaften.

(Bei Prof. Schlegel) Birgit Laschke: Studien zum Œuvre des Florentiner Bildhauers Fra Giovan Angelo da Montorsoli.

(Bei Prof. Thelen) Hans Hubert: Der Palazzo Comunale von Bologna. Vom Palazzo della Biada zum Palatium Apostolicum.

#### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Bloch) Elga Eberhard: Reiterbilder an Kirchen in Südwest-Frankreich. — Elke Krauskopf: Die Bedeutung von Maler-Bildhauern der Moderne (1880—1914) für die Plastik des 20. Jahrhunderts am Beispiel von drei Pariser Künstlern. Paul Gauguin, Henri Matisse, Pablo Picasso. — Jörg Kuhn: Neubarocke Mausoleen auf Berliner Friedhöfen. — Marina Kurth: Das Taufbecken in Lüttich und Hildesheim. Stil, Ikonographie und Interpretation. — Bärbel Müller: Die Querhausportale der Kathedrale von Chartres und ihre Skulpturen. — Felicitas Rink: Der Codex theol. lat. 34 der Staatsbibliothek Berlin und sein Verhältnis zum Trierer Codex Egberti.

(Bei Prof. Gaetgens) Claudia Büttner: Zur Form des Informel. Eine Studie zu Werken von K. R. H. Sonderborg. — Micaela Kapitzky: Nolde in Berlin. — Dirk Luckow: „Die zeitlose Gegenwartskunst“. Ein Beitrag zu internationalen Ausstellungen der Nachkriegszeit. — Claudia Marquardt: Die frühen Selbstbildnisse von Ludwig Meidner 1905—1925. — Sabine Pfundt: Ernst Schumacher, 1903—1963, Monographie und Werkverzeichnis. — Anette Müller-Klocke: Friedrich Georg Weitsch, 1758—1828, ein Maler zwischen zwei Epochen.

(Bei Prof. Hausserr) Claudia Baer: Italienische Bau- und Ornamentformen bei Hans Burgkmair d. Ä. im Zeitraum von 1494 bis 1519. — Anja Jachmann: Die neutestament-

lichen Szenen im Drogo-Sakramentar. — Elke Purpus: Die Blockbücher der Apokalypse.

(Bei Prof. König) Claudia Adolph: Zu den religiösen Bildern Emil Noldes. — Katja von der Bey: Zu Hilla Rebay. — Verena Colman: Das Buchobjekt Llull-Tàpies. — Dietmar Fuhrmann: Rohan-Stundenbuch: Die Grandes Heures de Rohan und der Rohan-Meister. — Ingrid Gardill: Die „Vie de Sainte Benoîte“. Eine Handschrift des frühen 14. Jahrhunderts aus dem Benediktinerinnenkloster Sainte-Benoîte in Origny. — Friederike Hauffe: Albrecht Altdorfers Architekturbilder. — Petra Kathke: Bildnis und Accessoir. Zum Interieurporträt der 1. Hälfte des 16. Jahrhunderts. — Eva-Maria Klothner: Das Stadterhebungsmonument von Bert Gerresheim. — Gabriele Knapstein: Zur Problematik von Künstlermonographien um 1900: Carl Neumanns Rembrandt. — Silke Köhn: Tizians Bacchus und Ariadne und das Bacchanal der Andrier. Funktion, Quellen und Gestaltungsmittel antiker Mythen in der Malerei der Renaissance. — Simone Lindentstädt: Georg Kolbes expressive Phase. — Nina Lübbren: Otilie Reylaender. Eine Malerin in Worpswede um die Jahrhundertwende. — Ute Maasberg: Die Idee der ungebauten Türme. Von der Idee der Stadtkrone zur Architektur des Hochhauses. — Angela Michel: Dettelbach und die Architektur der Nachgotik in Mainfranken. — Markus Naß: Meister E. S. — Sybille Pittke: Rembrandts Gemälde: „Das Hochzeitsfest des Simson“ in Dresden. — Martina Schulte: Die Autorschaft des Gemäldes „Herkules im Kampf mit der Amazonenkönigin Hippolyte“ in der Bildergalerie von Sanssouci. — Heike Weber: Das Verwaltungsgebäude der Gutehoffnungshütte in Oberhausen von Peter Behrens.

(Bei Prof. Kurmann) Kristina Krüger: Frühe Chorungänge in Frankreich. Überlegungen zur Entstehung und Datierung dieser Bauform anhand der Beispiele St. Philibert in Tournus, St. Etienne in Nevers und Cluny III. — Katharina Zippert: Die Kirche der Zisterzienserabtei Marienstatt. Baubeschreibung und Zusammenfassung des gegenwärtigen Forschungsstandes.

(Bei Prof. Lorenz) Monika Guck: Der Ostchor von St. Sebald in Nürnberg, Studien zu Stil und Funktion. — Andrea Lutter: Drei Villen von Ludwig Persius in Potsdam, Aspekte zu Form und Funktion der Villa im 19. Jahrhundert. — Sabine Uibel: Der portugiesische Architekt Cassiano Branco, Bauten der dreißiger Jahre. — Maja Volkgenannt-Stötzer: Christian Traugott Weinligs Schloßprojekt für Pillnitz bei Dresden (1783).

(Bei Prof. Sperlich) Octavia Heidemann: Die Unternehmer-Villa Guthmann am Wannensee. Bauherr, Familie und Gesellschaft.

(Bei Prof. Thelen) Gerhard Vinken: Saint-Hilaire de Poitiers. Eine Grabkirche?

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Bloch) Gisela Schlemmer: (Arbeitstitel) Der Berliner Bildhauer Walter Schott.

(Bei Prof. Busch) Adelheid Braemer: Ansichtssache. Konkretionen vom Menschlichen in den plastischen Äußerungen des 20. Jahrhunderts. Eine rezeptionsästhetische Studie. — Renate Flagmeier: (Arbeitstitel) Camille Claudels künstlerisches Selbstverständnis. Eine kritische Betrachtung ihrer Arbeit im Vergleich mit dem Werk Auguste Rodins und anderer Zeitgenossen. — Roland Högele: Diana und die Geschichte des Blickes. — Philip Ursprung: Die Veränderung der Kunstkritik zur Zeit der Sezession. Am Beispiel

von Hans Rosenhagens Kunstzeitschrift „Das Atelier. Organ für Kunst und Kunstgewerbe“ (Berlin 1890—97).

(Bei Prof. Gaetgens) Sabine Benecke: Die Jahrtausendausstellung 1906.

(Bei Prof. Hammer-Schenk) Maria Berger: (Arbeitstitel) Moritz Geiss und der Berliner Zinkguß.

(Bei Prof. Haussherr) Claudia Baer: (Arbeitstitel) Italienische Bau- und Ornamentformen in der Augsburger Kunst zu Beginn des 16. Jahrhunderts. — Anja Jachmann: (Arbeitstitel) Neutestamentliche Zyklen in karolingischer Zeit.

(Bei Prof. König) Claudia Adolph: Die Beziehungen zwischen Kunst und Kirche in der Malerei nach 1945. — Johanna Brade: Die Zirkus- und Varietébilder der „Brücke“ (1905—1913). Studie zur Themenwahl und Motivgestaltung. — Susanne Deicher: Piet Mondrian und die protestantische Erweckungsbewegung in den Niederlanden. — Ines Dickmann: Niederrheinische Handschriften im Goldrispenstil. — Sibylle Ehringhaus: Studien zum frühmittelalterlichen Kunstbegriff. Das Sakramentar von Gellone, die Krypta von Jouarre und das Kloster von Faremoutiers. — Petra Kathke: Medardo Rosso. — Silke Köhn: Antikenrezeption am Hof von Ferrara: Tizian und die Humanistenfamilie Guarini. — Ute Maasberg: Studien zum Turmhausbau in Deutschland. — Markus Naß: Meister E. S.

(Bei Prof. Lorenz) Christiane Baumgärtner: Ottaviano Mascarino und der römische Kirchenbau im späten 16. Jahrhundert. — Martin Engel: Das „Forum Fridericianum“ in Berlin und die monumentalen Residenzplätze des 18. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Preimesberger) Karin Hellwig-Konnerth: (Arbeitstitel) Studien zum Paragone in der spanischen Kunstliteratur.

(Bei Prof. Schlegel) Hans Ulrich Kessler: (Arbeitstitel) Studien zu Pietro Bernini.

(Bei Prof. von Simson) Jörg Deuter: (Arbeitstitel) Stille storhed og noble simplicität. Der dänische Einfluß auf die Entstehung des Klassizismus in Nordwestdeutschland 1760—1789.

#### *Aufgegebene Dissertationen*

(Bei Prof. Brisch) Gabriele Stock: Die islamische Architektur von Kaschgar (China).

INSTITUT FÜR GESCHICHTSWISSENSCHAFT — FACHGEBIET KUNSTWISSENSCHAFT DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Prof. Dr. Robert Suckale hat lt. Urkunde vom 28. 3. 1990 den Ruf auf eine C4-Professur angenommen. Prof. Dr. Detlef Heikamp ist am 31. 3. 1990 in den vorzeitigen Ruhestand getreten. Frau Dr. Ilka Klotten ist zum 1. 10. 1989 als Wiss. Ass. (C1), Frau Dr. Barbara Borngässer-Klein zum 1. 6. 1990 als Wiss. Mitarbeiterin eingestellt worden.

#### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Heikamp) Katrin Achilles-Syndram: Die Zeichnungssammlung des Nürnberger Kaufmanns Paulus II. Praun (1548—1616). Versuch einer Rekonstruktion. — Hendrik Budde: Die Kunstsammlung des Nürnberger Patriziers Willibald Imhoff unter besonderer Berücksichtigung der Werke Albrecht Dürers. — Senta Siller: Carl Otto Czeschka, Leben und Werk.

(Bei Prof. Suckale) Walter Appel: Studien zur gotischen Baukunst in Burgund. Notre-Dame in St.-Père-sous-Vézelay und die gotische Baukunst in der Diözese Auxerre. — Katharina Blohm: Die Frauenkirche in Nürnberg (1352—1358). Architektur, Baugeschichte, Bedeutung. — Cornelia Gerner: Munchs Madonna.

#### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Heikamp) Dietgard Haußknecht: Ein römisches Wohnungsbauprojekt: Das Quartiere Coppedé. — Maria Kopf: Studien zu Leo von Klenzes Architektur-Auffassungen unter besonderer Berücksichtigung seiner Erfahrungen in England. — Ilse Maltzan: Studien zum Werk des Salzburger Architekten Karl Pirich (1875—1956). — Margrit Christine Schulze: Die Terrassenanlage von Schloß Sanssouci. (Bei Prof. Wolters) Ronald Franke: Die Kirche zum Heiligen Kreuz in Berlin-Kreuzberg. — Eva Frömchen-Neddermann: Die Heilig-Geist-Kirche in Berlin-Moabit. — Heike Hardt: Die Lutherkirche in der Spandauer Neustadt. — Sabine Kahle: Der Wiederaufbau von Schinkels Schauspielhaus. — Anneli Held: St. Jacobi-Kirche (1844—45) in der Luisenstadt (Berlin-Kreuzberg). — Regina Kempe: Die Kirche „Zum Guten Hirten“ in Berlin. — Heiner Krellig: Frank Lloyd Wright: Das Masieri Memorial in Venedig. Geschichte einer ungebauten Architektur. — Susanne Kuballa: Das Zellengefängnis in Berlin-Moabit. — Susanne Schreiben: Die Dangolsheimer Madonna. — Verena Tomazic: Olevano in der deutschen Malerei der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts.

#### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Heikamp) Oliver Schroth: Helmut Newton. Das modefotografische Werk. (Bei Prof. Wolters) Markus Kersting: S. Giovanni dei Fiorentini und die Zentralbauideen des Cinquecento. — Heiner Krellig: (Arbeitstitel) Darstellungen städtischen Lebens auf venezianischen Veduten des 17. und 18. Jahrhunderts. — Christoph Merzenich: Der Florentiner Bilderrahmen in der ersten Hälfte des Quattrocento. — Robert Pick: (Arbeitstitel) Die Fassade des Berliner Mietwohnhauses, dargestellt am Beispiel Rixdorf (Berlin-Neukölln). — Melitta Schmidt: (Arbeitstitel) Berliner Silber (1820—1850) unter besonderer Berücksichtigung des Werks von Johann George Hossauer. — Ute Wachsmuth: (geändert) Der Berliner Architekt Friedrich Hitzig (1811—81).

INSTITUT FÜR ARCHITEKTUR UND STADTGESCHICHTE — FACHBEREICH ARCHITEKTUR DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

#### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Pieper) Wolfram Kohlhaus: Das Holztragwerk der Marktkirche zum Heiligen Geist in Clausthal.

#### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Pieper) Stefan Fellner: Musikalische Proportionen und Zahlenästhetik im pädagogischen Konzept der Jesuitenmissionen Paraguays am Beispiel des architektonischen Werks des Schweizer P. Martin Schmid SJ (1694—1772) in Chiquitos. — Andreas Tacke: Christoph Hehls Berliner Bauten und Hochschultätigkeit.

Lehrkörper: Prof. Dr. sc. Hubert Faensen, Prof. Dr. sc. Harald Olbrich, Doz. Dr. sc. Ulrich Reinisch, ao. Doz. Dr. sc. Willi Geismeyer, ao. Doz. Dr. sc. Helga Möbius, Honorar Dozent Dr. sc. Ernst Badstübner.

Assistenten- und Forschungsstudentenstellen: Dr. Gertraude Sumpf, Dr. Ada Raev, Dr. Irma Thierse, Dipl. phil. Uwe Hartmann, Dipl. phil. Peter Nüske, Dipl. phil. Franz Vlach. Forschungsstudium: Dipl. phil. Bettina Kühne.

#### *Abgeschlossene Dissertationen*

Herrmann Büchner: Die Entwicklung der Wandmalerei in der DDR. — Tanja Frank: Oskar Nerlinger. Leben und Werk. — Uwe Hartmann: Studien zum Coverdesign von Schallplatten aus dem Bereich der populären Musik. — Jörg Makarinus: Die Entfaltung der „Berliner Schule“ in der zweiten Hälfte der fünfziger und zu Beginn der sechziger Jahre. Ein kunsthistorischer Diskurs über Aspekte der Malerei in der DDR. — Christine Müller: Bildende Künstlerinnen der DDR, soziales Umfeld und Werk. Versuch einer Situationsanalyse zu Beginn der 80er Jahre. — Sigmar Nahser: Studien zur Stilistik japanischer Malerei. — Heinz Schönemann: Wolfgang Mattheuer.

#### *Abgeschlossene Diplomarbeiten*

Angela Beeskow: Untersuchungen zu Carl Blechen. — Danielle Dähn: Aspekte der „offiziellen“ Malerei der 50er Jahre in der DDR. — Thomas Drachenberg: Die St. Gotthardtkirche in Brandenburg. — Lorenz Enderlein: Der Rossower Altar. — Christian Gänicke: Leben und Werk der Malerin Kate Dien-Bitt. — Caroline Gegenbauer: Der genossenschaftliche Wohnungsbau in Potsdam. Nach 1900 bis 1945. — Bettina Kühne: Werner Weisbach. — Angela Lammert: Ewald Mataré, Edwin Scharff. Aspekte ihrer Einbindung in das Kunstgefüge der Weimarer Republik. — Romy Nöcher: Fritz Klimsch. — Dana Schultze: Künstlerbücher und Buch-Objekte in der DDR-Kunst der 80er Jahre. — Claudia Sommer: Fayencefliesen als Mittel der Innenraumgestaltung in brandenburgisch-preußischen Schlössern des 17. u. 18. Jahrhunderts.

#### *Neu begonnene Dissertationen*

Anita Beloubek: (Arbeitstitel) Skulptur des Expressionismus. — Eugen Blume: (Arbeitstitel) Die klassische Moderne in der Sammlung der Zeichnungen der Nationalgalerie. Ein Aspekt des Museums der Gegenwart von Ludwig Justi. — Elke Blauert: Die Bedeutung der Synthese von Bau- und Bildkunst im Schaffen K. F. Schinkels. — Cornelia Briel: (Arbeitstitel) Albert Wigand. — Annette Dorgerloh: (Arbeitstitel) Konvention und Kreativität. Das Malerehepaar Lepsius und die Berliner Porträtmalerei um 1900. — Hartmut Dorgerloh: (Arbeitstitel) Die Baugeschichte der Nationalgalerie in Berlin 1840—1936. — Frank Matthias Kammel: (Arbeitstitel) Erfurter Skulptur des 14. Jahrhunderts. — Andreas Kruse: (Arbeitstitel) Beiträge zur Geschichte der Reisefotografie in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. — Bettina Kühne: (Arbeitstitel) Werner Weisbach. — Angela Lammert: (Arbeitstitel) Figuration und Ausstellung. Figurative Plastik auf den Akademieausstellungen der Weimarer Republik. — Bernhard Maaz: (Arbeitstitel)

Die Bildnisse im Werk Christian Friedrich Tiecks. — Angela Nickel: (Arbeitstitel) Die mittelalterliche Glasmalerei des 13. Jahrhunderts im Meißener Dom und ihr Umfeld. — Peter Nüske: (Arbeitstitel) Wilhelm Fraenger. — Peter Schatz: (Arbeitstitel) Die Torplätze der Berliner Friedrichstadterweiterung von 1734, die Planungs- und Baugeschichte des Pariser-, Leipziger- und Mehringplatzes in Berlin.

## BIELEFELD

FAKULTÄT FÜR GESCHICHTSWISSENSCHAFT UND PHILOSOPHIE DER UNIVERSITÄT

(Bei Prof. Schreiner) Margarethe Palzkill: Die Heilige Familie. Familienstrukturen und Geschlechterbeziehungen im Spiegel eines spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Bildtypus.

## BOCHUM

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER RUHR-UNIVERSITÄT

Vertretung der C4-Professur im Wintersemester 1989 und Sommersemester 1990: Dr. Herbert Molderings.

Vertretung einer C3-Professur im Wintersemester 1989/90: Dr. Fritz-Eugen Keller.

Vertretung einer C3-Professur im Sommersemester 1990: Dr. Barbara Schellewald.

Die erweiterten Kunstsammlungen der Ruhr-Universität Bochum wurden im Sommersemester 1989 wiedereröffnet.

Die Stiftung „Situation Kunst für Max Imdahl“ (Schloßpark Bochum-Weitmar) wurde im März 1990 der Ruhr-Universität Bochum als Teil der Kunstsammlungen (Moderne Abteilung) übergeben und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Busch) Caroline Buchartowski: Nachahmung und subjektive Ausdrucksform. Motiventlehnungen in der politischen Karikatur James Gillrays in dem Zeitraum 1789—1805. — Christina Schen: George Cruikshanks Karikatur im Wandel der Bildmedien.

(Bei Prof. Hesse) Magdalena Broska: Adolf Luther. Sein Werk von 1942 bis 1961. — Rainer Schnettler: Ausstellungen von Skulpturen im öffentlichen Raum. Konzeption, Vermittlung, Rezeption. Am Beispiel der 'Skulptur' 1977 in Münster und der 'Skulptur Projekte in Münster 1987'. — Ferdinand Ullrich: 'Junger Westen'. Die Geschichte einer Künstlergruppe.

(Bei PD Dr. Petsch) Ulrike Becks-Malorny: Der Kunstverein in Barmen 1866—1946. Bürgerliches Mäzenatentum vom Kaiserreich bis zum Nationalsozialismus. — Hans-Michael Klein: Architektur und Natur. Zur Geschichte der Baubiologie in der Bundesrepublik Deutschland. — Anne Meckel: Zwischen Animation und Agitation. Frauendarstellungen auf der 'Großen Deutschen Kunstausstellung' in München 1937 bis 1944. Zur Kunstpolitik und Frauenpolitik im Nationalsozialismus. — Ralph Niewiarra: Der Wiederaufbau mittelalterlicher Kirchen in Westfalen nach 1945. Ein Beitrag zur Geschichte der Denkmalpflege. — Sybille Rößler-Lelickens: Die Kunstausstellungen der Ruhrfest-

spiele der 50er Jahre in der Städtischen Kunsthalle Recklinghausen. — Sibylle Wilhelm: 'Kunstgewerbebewegung'. Manifestation des Totalitarismus als neue künstlerische Dimension der Beantwortung der pluralistischen Industriegesellschaft um die Jahrhundertwende unter besonderer Berücksichtigung des Wirkens von Karl Ernst Osthaus, Henry van de Velde und Peter Behrens.

(Bei Prof. Schleier) Hubert Köhler: „Nach berühmten Mustern“. Fachzeitschriften des graphischen Gewerbes und kunstgewerbliche Vorlagesammlungen im späten 19. Jahrhundert.

(Bei Prof. Wundram) Kornelia Anger: Der Franziskuszyklus Domenico Ghirlandaios in der Kirche Santa Trinità zu Florenz unter besonderer Berücksichtigung der Franziskus-Ikonographie. — Cornelia Bering: Wille Schenk (1901—1982), Existenzkunst im Spannungsfeld von Welt und Ich. Ein Beitrag zur Kunst der 'verschollenen Generation' in Deutschland. — Dr. Volker Gebhardt: Paolo Uccellos Schlacht von San Romano. Ein Beitrag zur Kunst der Medici in Florenz. — Elke Maas-Westen: Abhängigkeit und Selbständigkeit. Die Verarbeitung des niederländischen Einflusses durch die westfälische Malerei im zweiten Drittel des 15. Jahrhunderts am Beispiel der Raumdarstellung.

#### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(PD Dr. Bering) Stefanie Hacke: Gotthard Graubners Farbraumkörper. — Ulrike Kloft: Concetti Spaziali. Raumkonstitutionen im Werk Lucio Fontanas. — Caroline Schumacher: Todes- und Vergänglichkeitsdarstellungen im ausgehenden italienischen Spätmittelalter.

(Bei PD Dr. Bockemühl) Gabriele Albertsen: Das religiöse Ereignisbild bei Caravaggio unter dem Aspekt der Zeit-Erfahrung. — Claudia Beelitz: Volker Stelzmann. Eine Studie zu seiner Malerei der 80er Jahre. — Kirsten Katharina Büttner: Wassily Kandinsky, Komposition IV. Zur Entwicklung seiner Farben- und Formenlehre. — Barbara Delank: Das Konkrete im Abbildlosen, Untersuchungen an Robert Delaunay: Les Fenêtres sur la ville, 1912. — Claudia Hogefeld: Adolf Hoelzel. Die bildnerische Ausdruckskraft der künstlerischen Mittel. — Manfred Kalina: Robert Delaunay: „les trois fenêtres, la tour et la roue“, 1912. Zur Wirkungsweise der Farbe. — Simone Kubach: Tisch des Schweigens, Tor des Kusses, Unendliche Säule. Constantin Brancusis Skulpturenensemble in Tirgu Jiu, Rumänien. — Wolfhard Lieber: Die seriellen Ordnungen Richard Paul Lohses. Der Anteil der anschaulichen und analytischen Faktoren bei der Bildrezeption. — Regina Lippka: 'Die Verwesentlichung des Zufälligen'. Aspekte der Beziehung zwischen Figur und Grund im Werk von Paul Klee. — Yvonne Schwarzer: 'Schatten und Dunkelheit' — 'Licht und Farbe' oder das Prinzip der zweifachen Kraft. Überlegungen zum Spätwerk J. M. W. Turners.

(Bei Prof. Busch) Bernadette Collenberg: Probleme aus Diderots „Essais sur la peinture“ bei Goethe und Hegel. — Ulrike Ittershagen: Friedrich Rehbergs Stichwerk zu Lady Hamiltons 'Attituden' oder Überlegungen zur Kunstrezeption in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Hesse) Tayfun Belgin: Rolf-Gunter Dienst: 'Epitaphe auf Ad Reinhardt'. — Caroline Dötsch-Becker: Das Musée Nissim de Camondo in Paris. — Petra Franke: Der Einfluß der palladianischen Bautypologie auf die Architektur von Inigo Jones, Claude

LeDoux und John Nash. — Stefan Gronert: Grenzen des Bildes. Zu den 'Black Paintings' von Frank Stella. — Ingrid Guntermann-Busshuven: Der Codex Egberti in der Stadtbibliothek Trier. — Bettina Gutsche: Géricault: „Das Floß der Medusa“. — Ulrike Herrmann: Übermalungen von Fotografien. Eine Grenzüberschreitung? — Petra Janssen: Zur Interpretation von Blatt V der Carceri von 1761 Giovanni Battista Piranesis. — Martin Langenberg: Die Autonomie des Künstlers: Ein Aspekt der theoretischen Schriften des Bildhauers Maurice Etienne Falconet. — Hans-Jürgen Lechtreck: Zur Rezeption der Druckgraphik Ludwig Richters. — Hella Nocke: Rupprecht Geiger. Der Primat der Farbe. — Thorsten Scheer: Amerikanische Kunst der 60er Jahre zwischen Moderne und Postmoderne. — Heike Schmidt: Figur und Raum bei Hans von Marées. — Peter Schmieder: Der Ständerker als Architekturmotiv. — Christian See-Bögehold: Zu den Skulpturen Ulrich Rückriems. Eine kunsthermeneutische Interpretation. — Jürgen Stöhr: Die ästhetische Erfahrung in ausgewählten Werken Yves Kleins. — Wilhelm Vervoorts: Die spätgotische Salvatorkirche in Duisburg. — Heidrun Widawski: Ida Gerhardt und die Rolle von Künstlerinnen im späten 17ten und frühen 20sten Jahrhundert. (Bei PD Dr. Kreytenberg) Gerhard Kühr: Stilkritische Betrachtungen zur 'Wehrdener Kreuzigung' im Wallraf-Richartz-Museum in Köln. (Bei PD Dr. Petsch) Ines Becker: Der Neubau der Kunstsammlungen Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf. — Abolghassem Entesary: Die Darstellung des Bauern in der Malerei des Dritten Reiches. — Thomas Flasch: Die Ausstellungen der Wiener Secession von 1898 bis 1905. — Elke Müller: Albert Schulze Vellinghausen und die Kunstkritik in den 50er Jahren. — Bernd Nickel: Designentwicklung der Agfa-Kamera. — Matthias Winzen: Das Motiv des Arbeiters in der Malerei des 19. und frühen 20. Jahrhunderts. (Bei Prof. Wundram) Irmtraud Dietrich: Hans Multscher, die plastischen Werke und die Tafeln seiner Retabel. — Petra Schäpers: Giovanni Bellini: Junge Frau bei der Toilette. — Barbara Thiemann: Raum, Landschaft, Figur: Perspektive und Bildkomposition bei Hans Memling. — Vera Unger: Maarten van Heemskerck und die Lukas-Madonnen. — Jutta Zuber: Ereignis und Erzählung bei Giotto. Aspekte zu einer Problemgeschichte der Bildzeit am Beispiel der Giotto-Rezeption.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei PD Dr. Bering) Alexander Braun: (Arbeitstitel) Nolde in Berlin. — Udo Jeck: (Arbeitstitel) Vom Ikonoklasmus zu den Libri Carolini. Theoretische Konzepte zum spätantiken Bildbegriff und ihre Realisierung. — Annette Lobbenmeier: (Arbeitstitel) Die Perspektive als Ausdrucksträger im Quattrocento. (Bei PD Dr. Bockemühl) Kirsten Hanna Potthoff: (Arbeitstitel) Das Erhabene und das Banale. Beispiele aus der Kunst der 60er Jahre in Amerika. (Bei Prof. Busch) Stefan Grohe: (Arbeitstitel) Studien zu Gestalt und Funktion des Mythos in Rembrandts Œuvre der 1630er Jahre. — Andreas Hahn: Bild und Appell. Untersuchungen zur Rolle des Betrachters in der niederländischen Malerei des 17. Jahrhunderts. — Kurt Wernecke: Athanasius Graf Raczyński 'Geschichte der neueren deutschen Kunst'.

(Bei Prof. Hesse) Regina Breetzke: (Arbeitstitel) Bildende Kunst und publizistische Medien, ihre Interdependenzen. Aktionskunst der 70er und 80er Jahre in der BRD. — Jürgen Müller: Astraea. Studien zur Rudolfinischen Herrscherikonographie. — Andrea Szupancić: (Arbeitstitel) Fälschungen altdeutscher Malerei im frühen 19. Jahrhundert. — Andrea von Stein: Die Kunst Adolph Menzels nach der 1848er Revolution. — Jürgen Stöhr: (Arbeitstitel) Die 'Ästhetische Erfahrung' in ausgewählten Werken Yves Kleins. (Bei PD Dr. Petsch) Ulrich Apolte: Die Entwicklung von Denkmal und Skulptur im öffentlichen Raum der Stadt Essen seit dem 19. Jahrhundert. — Thomas Hauffe: (Arbeitstitel) Deutsche Avantgarde-Möbel der 80er Jahre. — Thomas Lackner: (Arbeitstitel) Das deutsche Design der 80er Jahre. — Heike Schmidt: Friedhof und Grab-Denkmal im Industriezeitalter am Beispiel des Essener Parkfriedhofs. — Johannes Schriewers: Kirchenbau im 19. Jahrhundert am Beispiel der Stadt Essen. — Gerlinde Volland: (Arbeitstitel) Goyas Druckgraphik im Spiegel feministischer Kulturkritik. Kunst und Ideologie des kulturellen Sadismus um 1800.

(Bei Prof. Schleier) Stefan Gronert: 'Bild-Individualität'. Die Erasmus-Bildnisse von Hans Holbein d. J. — Robert Ingersoll: (Arbeitstitel) Druckgraphische Innovation im Werk Robert Rauschenbergs.

(Bei Prof. Wundram) Irmtraud Dietrich: (Arbeitstitel) Hans Multscher; malerische Plastik, plastische Malerei. — Petra Schäpers: (Arbeitstitel) Die Darstellung der Nacktheit in Norditalien um 1500, Bild und Theorie.

## BONN

### KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Dr. Barbara Schellewald ist am 1. 4. 1990 als Assistentin ausgeschieden; Nachfolgerin wurde Dr. Martina Hansmann.

#### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Borger) Ruth Hacker-de Graaff: Die Wegekreuze des 17., 18. und frühen 19. Jahrhunderts im Großbonner Raum. — Gottfried Stracke: Die St. Apostelkirche zu Köln. Baugeschichtliche Untersuchungen. — Wolfgang Stracke: Untersuchungen zur frühen Ausstattung von St. Maria im Kapitol in Köln. — Eckhard Wegner: Die ehemalige Benediktinerabteikirche Groß St. Martin in Köln. Untersuchungen zu den Ausgrabungen 1965, 1966 und 1976—1979. — Berthold M. Wenzke: Strukturen einer ottonischen Stadt.

(Bei Prof. Buddensieg) Stephanie Fröschner: Künersberger Fayencen. Die Geschichte der Manufaktur. Untersuchung der Scharffeuerdekore und der Muffeldekore. — Solveig Weber: Das Bild Richard Wagners. Ikonographische Bestandsaufnahme eines Künstlerkults. — Alfred Ziffer: Wolfgang von Wersin (1882—1976). Vom Adel der Form. Biographie und Werkverzeichnis seiner Entwürfe. — Bettina Zöllner: Der Berliner Architekt Bruno Taut. Seine Entwürfe für den Innenraum.

(Bei Prof. Frommel) Stefan Krieg: Das Architekturdetail bei Michelangelo, Studien zu seiner Entwicklung bis 1534.

(Bei Prof. Hallensleben) Kerstin Englert: Der Bautypus der Umgangskirche unter besonderer Berücksichtigung der Panagia Olympiotissa in Elasson. — Gabriele Horn: Die

Mosaiken des Baptisteriums der Markuskirche in Venedig. — Rüdiger Hoyer: Notre-Dame de Chartres: Der Westkomplex. Systematische Grundlagen der bauarchäologischen Analyse. — Hanns M. Küpper: Der Bautypus der Griechischen Dachtranseptkirche.

(Bei Prof. Müller Hofstede) Martina Hansmann: Andrea del Castagnos Zyklus der 'uomini famosi'. — Petra Kuhlmann-Hodick: Das Kunstgeschichtsbild. Zur Darstellung von Kunstgeschichte und Kunsttheorie in der deutschen Kunst des 19. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Trier) Gisela Hinze: Leben und Werk des Malers William Straube (1871—1954). — Barbara Lülff: Die Plastik im Realismus der 20er Jahre.

### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Borger) Ursula Altmeyer: Die spätgotische Verkündigungsgruppe in St. Kunibert zu Köln. — Gerda Havertz: Frühmittelalterliche Holzkirchen unter dem Aspekt der Kunstgeschichte und der Siedlungsgeschichte. — Anna M. Henrichs: Romanische Kleinkirche St. Cyriakus in Schmallenberg/Berghausen: Architektur und Wandmalerei.

(Bei Prof. Buddensieg) Marita Beck: Die Piazza d'Italia in New Orleans, USA, von Charles W. Moore. Analyse und Darstellung eines öffentlichen Platzes der Postmoderne. — Andreas Denk: Häuser zwischen Stadt und Land. Zur Typologie der Großsiedlungen Bruno Tauts in Berlin. — Claudia Jansen: Das Hotel Adlon. — Matthias Kripp: Die Yachten des Kaisers. Zur Ausstattung von Luxusyachten um 1900. — Peter Kropmanns: Die Fauves im Spiegel deutscher Zeitschriften 1905—1914. — Christiane Lange-Castenow: Textildessins der Firma Vorwerk & Co. in Barmen (1883—1930). — Franz Rother: Die Arbeitersiedlungen der Mannstedt-Werke in Troisdorf 1911—1913. — Michaela Schmitt: Der Goldschmied Franz Xaver Hellner (6. 12. 1819—19. 5. 1901), seine sakralen Arbeiten und ihre mittelalterlichen Vorbilder. — Katharina Schütter: Gerhard Marcks und die Bauhaus-Töpferei.

(Bei Prof. Hallensleben) Annette Grundmeier: Der Westbau der Münsterkirche zu Roermond. — Klaus Hardering: Die Ausmalung der Abteikirche von Rolduc durch den Kirchenmaler Matthias Goebbels (19. Jahrhundert). — Ulrich Hermanns: Der Lettner von Vezzolano. — Dorothee Kemper: Die mittelalterliche Architektur und Plastik der ehemaligen Abteikirche S. Maria di Cerrate bei Squinzano (Lecce) in Apulien. — Eva-Maria Knop: Theorien zu Umarbeitungen der Limburger Staurothek. — Viola Michely: Das Tafelkreuz Nr. 432 in den Uffizien. Fragen der Lokalisierung des Kreuzes und der Herkunft des Malers. — Annette Schaefer: Die neu gefundenen Relieffragmente aus Brauweiler, ihre Zuordnung und Datierung. — Barbara Schwantes: Datierungskriterien zu den Mosaiken der Apostelkirche von Konstantinopel.

(Bei Prof. Kier) Karen Liesenfeld-Fuchs: Haus Haan als Beispiel einer Hofanlage im rechtsrheinischen Köln. — Julia Schlote-Windelen: Versicherungsarchitektur in Köln am Beispiel der Concordia Lebensversicherungs AG. — Regina Schlungbaum-Stehr: Die Sanierung des Stadtviertels um Groß-St. Martin in Köln in den 30er Jahren des 20. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Klein) Ulrike Curtius: Das Breisiger Puppenmuseum und seine Sammlung. Deutsche und französische Puppen 1860—1930. — Anna E. Jux: Alexe Altenkirch (1871—1943), die Malerin und ihre Schüler in Bergisch-Gladbach und Köln. — Karina

Przybilla: Der Photograph Hermann Claasen. Porträts und 'Momente' 1948—1978. — Ute-K. Rasp: Jakob Stolz (1867—1932), Künstler und Pädagoge. — Birgit Wabro: Aspekte einer Sammlung zeitgenössischer Druckgraphik (Gerd Steinmetzer, Frechen). (Bei Prof. Liebenwein) Ulrike Bläser: Lucretia und Virginia. Zwei historische Bildthemen aus dem Spätwerk Botticellis. — Irene Buß: Die Architektur der St. Martinskirche in Euskirchen. — Norbert Kanter: Sakrale Malerei in Österreich nach 1945. — Brigitte von der Mühlen: Die Köpfe an Ghibertis Baptisteriumstüren. — Manny Ocken: Der Kunstverein in Bremen im 19. Jahrhundert. — Kirsten Orloff-Seidel: Die Noah-Fresken von Paolo Uccello im Chostro Verde. — Friederike Truchseß v. Wetzenhausen: Die Glaspokale des 18. Jahrhunderts aus der sog. 'Lauensteiner Glashütte' in Osterwald. — Petra Wichert: Untersuchungen zum Gesprenge der spätgotischen Altarretabel in Süddeutschland.

(Bei Prof. Müller Hofstede) Philipp Ackermann: Zur Interpretation niederländischer Genremalerei im Lichte von Druckgraphik und Emblematik: Forschungen und Fortschritte. — Christina Brede: Zur Reflexion der ikonographischen Gattungen der Malerei in der italienischen Kunstliteratur des XVI. Jahrhunderts. — Hedwig Brengmann: Edward Munch und Frankreich. — Ursula Dammer: Untersuchungen zur Ikonographie und Formulierung der 'Kreuzaufrichtung Christi' in der neuzeitlichen Malerei und Graphik. — Birgit Doering: Deutsche und österreichische Kunstaussstellungsplakate von der Gründerzeit bis zum Expressionismus. — Martina Ewers: Die 'Fauves': Untersuchungen zur Frage des Gruppenstils. — Elisabeth Harth: Das Bildnis im Werk von Otto Dix (ca. 1918—1930). Studien zu Gestalt und Theorie. — Judith Häuser: Tanzmotive in der Malerei und Graphik der Künstler der 'Brücke' 1905—1913. — Britta Nehlsen-Martens: Die Genese der 'Fröhlichen Tischgesellschaft' in der niederländischen Malerei und Graphik des XVI. und frühen XVII. Jahrhunderts. — Ulla Ott: Die romanische Kirche Sta. Maria im Kapitol in Köln und ihr plastischer Türschmuck. — Eva Piper-Rapp-Frick: Studien zu den Grisaille-Gemälden von Pieter Bruegel d. Ä. — Friederike Thomas: Gerahmte Porträts in der deutschen Druckgraphik des XVI. Jahrhunderts. Studien zur typologischen Entwicklung von Bildnis und Rahmenform.

(Bei Prof. Schweikhart) Gudrun Braun: Künstlerbild und Selbstbildnis in der florentinischen Malerei und Plastik des 14. und 15. Jahrhunderts. — Renate Busenbender: 'Hiob im Elend' in der mittelalterlichen Malerei. — Britta Classen-Hens: Darstellungen von Künstlerinnen im Mittelalter und der Frührenaissance. — Maria Eicker: Die Flügel des Xantener Altars von B. Bruyn d. Ä. — Ulrich Eltgen: Gemaltes Ziegelmauerwerk auf Putzbauten im Rheinland vom 15. bis zum 19. Jahrhundert. — Pia Esch: Kunsthandel und Kunstaussstellung in Italien von den Anfängen bis ins 18. Jahrhundert. — Claudia Feldhaus: Die Malerin Charlotte Berend-Corinth. Leben und Werk bis zum zweiten Weltkrieg. — Karin Glüsenkamp: Lebensalterdarstellungen in der Kunst des 16. Jahrhunderts. — Doris Hafner: Die Fassadenmalerei in Augsburg im 16. und 17. Jahrhundert. — Ulrike Heckner: Die Fassadendekoration von Schloß und Stallburg in Dresden. — Beate Kemfert: Studien zur Kinetik in der deutschen Kunst der 60er Jahre. — Anke Koch: Seidenstoffe auf den gemalten Altären von Stefan Lochner. — Alice Körber: Schloß Rösberg. Baugeschichte und Bautypologie. — Petra Leber: Fassadenmalerei in Freiburg/Breisgau. — Julia Nöfer: Das Chorgestühl in der Pfarrkirche St. Verena in Rot

a. d. Rot. — Christine Refflinghaus: Anna Ancher und die Künstlerkolonie Skagen im 19. Jahrhundert. — Klaus Rieseler: Die Vierung im Sakralbau Balthasar Neumanns. — Heidrun Rottke: Die neue Oper in Essen nach Entwürfen von Alvar Aalto. — Hans-J. Sachs: Die Architektur der Neo-Renaissance in Deutschland. — Thomas Scheck: Die Anfänge des Denkmalschutzes und der organisierten Denkmalpflege in Schleswig-Holstein. — Anna Schreurs: Die Kapelle im Kollegium Marianum in Neuß von Heinz Mack. — Ursula Seibel: Die Passionsszenen von Giovanni Battista Naldini. — Nicole Seidensticker-Delius: Else Lohmann (1897—1984). — Claudia Siefker: Die Baugeschichte des Schlosses Hülsede. — Ruth Tiedge: Die Planungs- und Baugeschichte der Jesuitenkirche in Bonn. — Alice Trier-Franzen: Angewandte Graphik bei Joseph Faßbender nach 1945. — Ruth Warken: Die Geschichte der „Vereinigung von Freunden des Kunsthistorischen Instituts in Bonn“ von 1933—1973. — Andrea Welb: Das Kinderporträt in der holländischen Malerei des 16. und 17. Jahrhunderts. — Dorothee Wittmann: Religiöse Themen im graphischen Werk von James Ensor.  
(Bei Prof. Trier) Britta Benke: Photographische Aspekte in der Malerei von Georgia O'Keefe. — Ritva Röminger: Die Entwicklung der finnischen Landschaftsmalerei im 19. Jahrhundert und die Düsseldorfer Malerschule.

#### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Buddensieg) Beatrix Adler: (Arbeitstitel) Die Keramikproduktion der Faïencerie Villeroy/Vaudrevange und Villeroy & Boch, Wallerfangen 1791—1931. — Petra Both: (geändert) Der dekorative Aspekt der sakralen Architekturen Pellegrino Tibaldi. — Christiane Lange-Castenow: Deutsche Teppichindustrie von ihren Anfängen bis zum 2. Weltkrieg. — Franz Rother: Stahlgießer mit Kunstverstand, die Troisdorfer Mannstedt-Werke und die Kunstreformbewegung in Deutschland um 1900. — Brigitte Wolff: Die Nordseitenschiffenster des Kölner Doms und die rheinische Glasmalerei der Spätgotik.

(Bei Prof. Hallensleben) Martina Buchelt-Breil: Die Fassadenskulpturen der Kathedrale von Fidenza. — Annette Grundmeier: Die Münsterkirche zu Roermond. — Barbara Schwantes: Kaiserliches Palais und Sommerresidenz des deutschen Botschafters in Istanbul. — Alexandra Sucrow: Die Wandmalereien des Jöannēs Pagōmenos (Anfang 14. Jahrhundert) auf Kreta. — Elisabeth von Werden: (Arbeitstitel) Das Lebenswerk des Kölner Architekten Theodor E. Merrill.

(Bei Prof. Kier) Ulrich Hermanns: (Arbeitstitel) Veränderungen mittelalterlicher Stadtpfarrkirchen in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts in Mecklenburg und Vorpommern. — Karen Liesenfeld-Fuchs: (Arbeitstitel) Hofanlagen im rechtsrheinischen Köln. — Julia Schlote-Windelen: (Arbeitstitel) Versicherungsarchitektur in Köln 1948—1963. — Regina Schlungbaum-Stehr: Das Martinsviertel in Köln.

(Bei Prof. Klein) Birgit Wabro: Darstellungen des Landsknechts in der Druckgraphik des 16. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Müller Hofstede) Philipp Ackermann: Textfunktion und Bild in der Graphik als Interpretationsinstrumente der niederländischen Kunstgeschichte des 17. Jahrhunderts. — Martina Ewers: Stadtansichten der 'Fauves', eingebunden in die Entwicklung des autonomen Stadtbildes im Frankreich des 19. und frühen 20. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Schweikhart) Almut Ehlenbröker: Karli Sohn-Rethel, Leben und Werk. — Uli Eltgen: Steinimitation in der Wand- und Fassadenmalerei des 17. und 18. Jahrhunderts in Deutschland. — Claudia Feldhaus: Charlotte Berend-Corinth. Leben und Werk. — Marietta Franke: (Arbeitstitel) Die raumbezogenen künstlerischen Arbeiten von Paul Thek und Michael Buthe. — Karin Glüsenkamp: Faulheit und Muße. Studien zur Bild- und Begriffsgeschichte der Untätigkeit. — Doris Hafner: Die Fassadenmalerei in Augsburg vom 16. bis zum 18. Jahrhundert. — Ulrike Heckner: Bildprogramme auf Fassaden von Schlössern und öffentlichen Bauten in Deutschland vom Anfang des 16. Jahrhunderts bis zum 30jährigen Krieg. — Johann Kettner: Die Wallfahrtskirche zur Heiligen Dreifaltigkeit in Gößweinstein. — Anna Schreurs: (Arbeitstitel) Pirro Ligorio. Kunsttheoretische Schriften. — Yoko Suzuki: Künstlerbildnis und Selbstporträt in der venezianischen Malerei des 16. Jahrhunderts. — Alice Trier-Franzen: Josef Fassbender: Die Graphik.

## BRAUNSCHWEIG

LEHRSTUHL FÜR KUNSTGESCHICHTE DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Geschäftsführender Leiter ab 1. 4. 1990: Prof. Dr. Helmut Castritius. Lehrbeauftragter ab 1. 4. 1990: Prof. Dr. Johannes Zahlten.

### *Neu begonnene Dissertationen*

Caroline Wagner: Quelle und Erfindung im Leidener Frühwerk Rembrandts.

INSTITUT FÜR BAU- UND STADTBAUGESCHICHTE DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Seit 1. 3. 1990 ist Dipl. Ing. Holger Pump als weiterer wiss. Mitarbeiter tätig.

### *Neu begonnene Dissertationen*

Dipl. Ing. Martin Becker: Siedlungsbau der 20er Jahre im deutschen Ostseeküstenbereich. Dokumentation, Analyse, Veränderungen am Beispiel ausgewählter Siedlungen im Vergleich Schleswig-Holstein zu Mecklenburg/Vorpommern. Positives Einwirken des Architekten auf das Thema „Veränderungen“, insbesondere bei Siedlungen in der DDR: „Aus Fehlern lernen“. — Dipl. Ing. Hanns Steinbacher: Chancen oder Gefahr der Polarität zwischen Stadt und Land.

HOCHSCHULE FÜR BILDENDE KÜNSTE

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Korte/Prof. Zahlten) Ellen Fischer: Das Künstlerbild im Spielfilm. Exemplarische Analyse von Beispielen zum Themenbereich italienische Renaissance und italienischer Barock.

(Bei Prof. Schwarz) Ute-Elisabeth Riese: Zum Begriff der Schönheit im Werk des Künstlers Gerhard Merz.

## BREMEN

FB 10 — SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN DER UNIVERSITÄT

### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Müller) Rainer Meyer: Martin Elsaesser. Ein avantgardistischer Baukünstler. — Ruth Wöbkemeier: Das erweiterte Feld der Sichtbarkeit im Frühwerk Edouard Manets, Bildrezeption und Fiktion.

### *Neu begonnene Dissertationen*

Elke Conert: Der Diskurs des Museum in der Moderne in der Kritik ausgewählter künstlerischer Arbeiten. — Vera Kellner: Die Farbgebung als Ausdruck der verschiedenen Stilstufen des Landschaftsgartens in Deutschland. — Walter Scheiffele: Zum Werk Wilhelm Wagenfelds. — Peter Wiebcke: Max Raphaels Kritik der Architektur der Moderne.

## DARMSTADT

FACHBEREICH 15 (ARCHITEKTUR) — FACHGEBIET KUNSTGESCHICHTE DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Frau Dr. Giesela Moeller ist seit 1. 11. 1989 wiss. Assistentin; Herr Dr. Axel Müller M. A. ist seit 1. 9. 1989 wiss. Mitarbeiter.

### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Koch) Dipl. Ing. Peter Weyrauch: Der Bildhauer Ludwig Habich.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Liebenwein) Manya Ocken: Der Lukasaltar des Hinrik Borneman in Hamburg. Untersuchungen zu Werkstattkreis und Wirkung. — Petra Wichert: Untersuchungen zu Form und Funktion des Gesprenge an spätgotischen Altarretabeln in Süddeutschland.

FACHBEREICH 15 (ARCHITEKTUR) — FACHGEBIET BAUGESCHICHTE DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Dipl.-Ing. Lutz Beckmann ist am 31. 5. 1990 mit Ablauf der 5-Jahres-Frist als Wiss. Mitarbeiter ausgeschieden. Die Stelle kann erst zum 1. 11. 1990 wiederbesetzt werden.

## DORTMUND

FACHBEREICH 16 — INSTITUT FÜR KUNST UND IHRE DIDAKTIK DER UNIVERSITÄT

Prof. Dr. Franz-Joachim Verspohl wurde am 27. 10. 1989 zum Universitätsprofessor ernannt.

### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Habig) Renate Luise Bunk: Natur und Kunst bei Leonardo da Vinci, Paul Klee und Joseph Beuys. Zum Selbstverständnis künstlerischer Produktion und seiner Relevanz für ästhetische Erziehung.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Hinkel) Wolfgang Rinke: Ikonographie und Ikonologie zweier Bildwerke des Mittelalters. Eine analytische Betrachtung im Hinblick auf die Vermittlung des Lehrgehaltes mittelalterlicher Kunst. — Jürgen Stiller: Formen und Wirkungen handlungsorientierter Informationsvermittlung in der Museumspädagogik. Exemplarisch untersucht an der didaktischen Aufbereitung und dem Besucherverhalten in einer Abteilung des Museums für Kunst und Kulturgeschichte in Dortmund. — Ursula Tjaden: Das grafische Werk von Helios Gomes als Beispiel für Möglichkeiten bildhafter Vermittlung gesellschaftlicher Situationen. Eine Untersuchung aus kunstdidaktischem Interesse. (Bei Prof. Verspohl) Roswitha Heinze: Emil Schumacher. Lesearten informeller Bilder. — Martin Zeiller: Das Ding im Künstlermuseum. Erinnerung und Magie des Geschichtslosen.

FACHBEREICH BAUWESEN — FACH PLANUNGSTHEORIE DER UNIVERSITÄT

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Kleihues und Prof. Pfeiffer) Dipl.-Ing. Bernhard Leusder: (Arbeitstitel) Fritz Schupp 1896—1974.

## DRESDEN

LEHRSTUHL KUNSTGESCHICHTE (SEKTION PHILOSOPHIE UND KULTURWISSENSCHAFTEN) DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Lehrkörper und Assistentenstellen:

o. Prof. Dr. sc. phil. Hagen Bächler; Doz. Dr. sc. phil. Brunhilde Köhler; Dr. phil. Monika Schlechte, wiss. Oberassistentin; Martina Preißler und Konstanze Rudert, befristete wiss. Assistentinnen.

### *Im vergangenen Jahr abgeschlossene Dissertationen*

Ricarda Kube: Das Werk der Dresdner Architekten Schilling und Graebner (1889—1917).

SEKTION ARCHITEKTUR — LEHRSTUHL INNENRAUMGESTALTUNG DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Ordentlicher Professor: o. Prof. Dr.-Ing. habil. Siegfried Hausdorf.

Unbefristete Assistenten: Dipl.-Ing. Gunter Lorenz, Dipl.-Ing. Jürgen Becker, Dipl.-Ing. Maria Obenaus.

Befristeter Assistent: Dipl.-Ing. Volker Günthermann.

### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Hausdorf) Thomas Heidenreich: Über die psychologische Wirkung von architektonischen Innenräumen unter besonderer Beachtung des semantischen Aspektes (1975). — Bernd Kaiser: Untersuchungen der Eindrucksqualitäten von Materialkombinationen im architektonischen Innenraum von gesellschaftlichen Einrichtungen und ihre praktische Umsetzung für die bautechnische Projektierung, dargestellt am Beispiel der

Wohngebietsgaststätte SK 72 — Typ Berlin, Restaurant und Cafe (1985). — Gunhild Kölke: Untersuchungen zur Erlebniswirkung von Materialien im architektonischen Innenraum (1978). — Klaus Löschner: Beschreibung von geometrischen Eigenschaften des architektonischen Innenraumes mit Hilfe experimenteller Untersuchungen (1981).

#### *Abgeschlossene Diplomarbeiten*

(Bei Prof. Hausdorf) Katrin Göttische: Ausführungsprojekt für die Weinschänke am Schloß Hoflößnitz (1987). — Dieter Jekl: Rekonstruktion des ehemaligen Sächsischen Kunstvereins als Ausstellungsgebäude. Studie zur Innenraumstruktur und Innengestaltung (1976). — Johannes Penzel: Kloster Altzella, Rekonstruktion des Konversenhauses als Kulturzentrum unter besonderer Berücksichtigung der Innenraumstruktur (1975). — Rumen Petkow/Bernd Bukowsky: Variantenuntersuchung und Analyse der Innenraumstruktur zur Schaffung eines Kulturzentrums in Grimma, der Rekonstruktion der Klosterkirche und des Museums (1976). — Gerold Pötschke: Variantenuntersuchung zur Neugestaltung des Palais im Großen Garten (1979). — Margit Scholz: Studie für ein Museum der Produktionsgeschichte des Meißner Porzellans in der Albrechtsburg (1982). — Steffi Schulze: Innenprojektstudie zur Gestaltung eines Saales für 750 Personen im Taschenberg-Palais Dresden zur Nutzung durch die Musikhochschule C. M. v. Weber (1978).

WISSENSCHAFTSBEREICH THEORIE UND GESCHICHTE DER ARCHITEKTUR DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

o. Professor: Prof. Dr. Dr. Kurt Milde.

Hochschuldozenten: Dr. Heidrun Laudel, Dr. Heinz Michalk.

Wiss. Oberassistenten: Dr. Cosima Juckel, Dr. Walter May, Dr. Klaus Mertens, Dr. Kurt Wilde.

Wiss. Assistenten: Dr. Gudrun Stenke, Dr. Albrecht Sturm.

Befr. wiss. Assistenten: Dipl.-Ing. Jana Frenzel, Dipl.-Ing. Dieter Gechter, Dipl.-Ing. Jörg Möser, Dipl.-Ing. Barbara Stein.

#### *Abgeschlossene Dissertationen (A)*

Dirk Langer: Die ländlichen Schlösser und Herrenhäuser in den Braunkohleabbaugebieten des Bezirkes Cottbus. — Mohamed Jamal Meslmani: Wirtschaftliche Aktivitäten in historischen Stadtkernen und die Konsequenzen für die Denkmalpflege. — Rosemarie u. Thomas Pohlack: Das ehemalige Residenzschloß Dresden. Die Kontinuität seiner Bautradition und die architektonischen Umgestaltungen des 19. Jahrhunderts. Schlußfolgerungen zur denkmalpflegerischen Wiederaufbaukonzeption.

#### *Abgeschlossene Dissertationen (B)*

Karl-Heinz Klingenburg: Der Berliner Dom. Bauten, Ideen und Projekte vom 15. Jahrhundert bis zur Gegenwart.

#### *Abgeschlossene Diplomarbeiten*

Katrin Franke: Studie zu einem Dorfkulturhaus in Lorenzkirch/Elbe. — Gerd Fritsch: Studie zur Lückenschließung im Bereich Schulstraße in Marienberg/Erzgeb. — Jens

Grohmann: Städtebaulich-architektonische Gestaltung des Dr.-Külz-Platzes in Olbernhau/Erzgeb. — Michael Klose: Studie zur Rekonstruktion und Nutzung des Schlosses Ivenack im Kreis Malchin/Mecklenburg und Zuordnung eines Erweiterungsbaues. — Uta Lautsch: Entwurf und Nutzungskonzeption zur Eckbebauung Neue Brücke/Schloßfreiheit in Zerbst/Anhalt. — Jörg Möser: Jugendhochschule Dresden-Wachwitz, Studie zur Rekonstruktion und Nutzung der Baulichkeiten im ehem. Königlichen Weinberg. — Cathrin Petrick: Studie zur Rekonstruktion und Nutzung des Schlosses Klippenstein in Radeberg. — Kerstin Schäfer: Studie zur Rekonstruktion des Dorfkernes Pratzschwitz bei Pirna. — Carina Tümpel: Dresden Hauptbahnhof/Vorplatz Ost, Studie zur Funktion und Gestaltung. — Nara Warschofsky: Studie zur Rekonstruktion und Nutzung der Häuser Friedrich-Engels-Straße 7 und 9 in Dresden-Neustadt.

## DÜSSELDORF

SEMINAR FÜR KUNSTGESCHICHTE DER HEINRICH HEINE-UNIVERSITÄT

Wiss. Mitarbeiter ist seit 1. 4. 1990 Dr. Jürgen Wiener.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Poeschke) Susanne Koller-Schmitz, Das Heilige Grab in der Stiftskirche von Gernrode. — Thomas Weigel: Die Säulen des Hochaltarciburiums von San Marco in Venedig.

## EICHSTÄTT

LEHRSTUHL FÜR KUNSTGESCHICHTE DER KATHOLISCHEN UNIVERSITÄT

### *Abgeschlossene Dissertationen*

Leonhard Tomczyk: Deutsche Bernsteinkunst im 20. Jahrhundert.

### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

Regina Bauer: Die Kreuzwegdarstellungen von Johann Chrysostomus Winck. — Sabine Berg: Die Fresken von Matthäus Günther zum Leben des Heiligen Augustinus in Rottenbuch und Indersdorf. — Karin Daur: Hieronymus Bosch. Die Rezeption seines Werkes in der Kunstliteratur vom 16. bis 20. Jahrhundert. Unter besonderer Berücksichtigung der Kunstliteratur des 20. Jahrhunderts. — Hermine Thrä: Das Nachtstück im 19. Jahrhundert. — Marion Vorbeck: Karl Albert Gollwitzer. Wohnbauten eines Augsburger Architekten der Gründerzeit unter besonderer Berücksichtigung des islamischen Elementes.

### *Neu begonnene Dissertationen*

Claudia Grund: Deutsche Vorlagenwerke zur Neugotik. Eine kritische Bibliographie. — Brigitte Ulsess: Deutsche Keramik der zwanziger und dreißiger Jahre im Vergleich zur ostasiatischen Töpferkunst.

### *Aufgegebene Dissertation*

Claudia Grund: Studien zum Stuck des 18. Jahrhunderts in Eichstätt.

*Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Bott) Ursula Timann: Untersuchungen zu Nürnberger Holzschnitt und Briefmalerei in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts, mit besonderer Berücksichtigung von Hans Guldenmund und Niclas Meldeman.

(Bei Prof. Rupprecht) Silvia Glaser: Der Maler Georg Christian Oswald (1692—1734) und die Anfänge der Ansbacher Fayencemanufaktur (1709—35).

*Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Bott) Michaela Markert: SS. Trinita di Montesacro. — Susanne Velte: Die Volksbäder in Bayern um 1900. Das Karl Müller'sche Volksbad in München. Das Stadtbad in Augsburg. Das städtische Volksbad in Nürnberg. — Ingrid Wambsganz: Städtebauliche Maßnahmen für die Gauhauptstadt Bayreuth im Nationalsozialismus unter Berücksichtigung der Planung eines 'Gauforums'.

(Bei Prof. Menning [Türr]): Ulrike Alex: Formale und ikonographische Aspekte des Schuhs (als Objekt) im 20. Jahrhundert. — Günter Braunsberg: Monochromes Bildobjekt und Transzendenz. Interpretation am Beispiel der Rothko-Kapelle in Houston/Texas. — Artur Gerlach: Ricardo Bofills postmoderne Architektur in Frankreich. — Sigrüd Horsch: Darstellungen römischer Geschichte in der Malerei des 19. Jahrhunderts. Deutschland und Österreich. — Roland Kämmerzähl: Milano Centrale. Die Architektur des Mailänder Zentralbahnhofes. — Karin Pickel: Das skulpturale Objekt bei Jasper Johns.

(Bei Prof. Rupprecht) Harald Klingelhöller: Dekorationen auf Jagdwaffen des 18. Jahrhunderts unter besonderer Berücksichtigung der graphischen Vorlagen des J. E. Ridinger. — Helge Weingärtner: Nürnbergische Veduten in J. Chr. Volkamers Hesperiden. — Alexander Wießmann: Die 'Verkündigung an Maria' des Konrad Witz im Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg. Eine kunsthistorische und maltechnische Untersuchung. — Beate Wolters: Die Pfarrkirche in Pfeimd. Eine Untersuchung zum Werk des Wessobrunner Stukkators Johann Schmuizer.

*Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Bott) Ingrid Gloc: Entwicklung der Prager Architektur vom Eklektizismus bis zur architektonischen Moderne am Beispiel des ehemals assanierten Judenghettos Josefov und der daran anschließenden Altstadt.

(Bei Prof. Menning [Türr]) Artur Gerlach: (Arbeitstitel) Sozialer Wohnungsbau der Postmoderne. — Erika Hoegl: (Arbeitstitel) Die Chryselephantine Statuette um 1900. — Andreas Legde: (Arbeitstitel) Das Prinzip der seriellen Reihung in der Plastik des 20. Jahrhunderts. — Karin Pickel: (Arbeitstitel) Das Objekt im frühen 20. Jahrhundert. — Werner Schäfer: (Arbeitstitel) Die Industriebauten der Firma Siemens.

(Bei Prof. Rupprecht) Ingrid Bachmeier: Die Bamberger Hofstukkatoren Johann Jacob und Franz Jacob Vogel. Ihre Werkstatt und ihre Arbeiten im Fürstbistum Bamberg von 1680 bis 1750. — Felicitas Brachert: (geändert) Der „Meister des Königs René" Barthe-

lemy van Eyck als Illustrator profaner mittelfranzösischer Literatur. — Achim Gnann: Studien über Polidoro da Caravaggio.

## FRANKFURT/MAIN

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER JOHANN WOLFGANG GOETHE-UNIVERSITÄT

Birgit Weyel M. A. ist seit dem 15. 8. 1989 Wiss. Assistentin.

Dr. Sigrid Hofer ist seit dem 1. 1. 1990 Wiss. Assistentin.

### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Eimer) Christina Schroeter: Der Künstler Fritz Erler (1868—1940).

(Bei Prof. Prinz) Elisabeth Oy-Marra: Florentiner Ehrengräbmäler der Frührenaissance (1391—1453).

### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Claussen) Uwe Bennert: Herrschaftspropaganda der späten Kapetinger unter besonderer Berücksichtigung der Regentschaft Philipps d. Schönen. — Renate Korell-Detjens: Hieronymus Boschs „Hochzeit zu Kana“. — Martina Weinhard: Hanna Höch, „Lebensbild“ 1971—1973.

(Bei Priv. Doz. Dellwing) Natalie Püttmann: Die Darstellung des Zeitgeschehens in der Malerei der DDR.

(Bei Prof. Günther) Sylvia Biet: Alexander Calder. Verborgene Symmetrie. — Bettina Oldenbourg: Der „Nürnberger Fassadenschrank“ um 1600. — Claudia Scholz: „Diana und Aktaion“. Zum Vergleich von Dichtung und Malerei anhand ausgewählter Bildbeispiele Italiens und der Niederlande von 1400—1650. — Rainer Volz: Die Architekturtraktate des Hans Blum.

(Bei Prof. Kiesow) Gudrun Olbert: Baugeschichte der ehem. Klosterkirche von Petersberg bei Fulda.

(Bei Prof. Prinz) Boris von Brauchitsch: Der Ponte di Rialto. — Bert Freund: Ernst Ludwig Kirchners Illustrationen zu Georg Heyms „Umbra vitae“. — Maja Lehmann: Die Darstellung des Noli me tangere in der italienischen Kunst vom 12. bis 16. Jahrhundert. Eine ikonographische Studie. — Christine Ohle: Die Ikonographie der Emmausgeschichte in der italienischen Kunst von den Anfängen bis in das Jahr 1600.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Eimer) Manfred Fritsch: Die barocke Wasserorgel und ihre Beziehung zur Architektur.

(Bei Prof. Claussen) Anna Katharina Corsepilus: Notre-Dame-en-Vaux. Studien zur Baugeschichte des 12. Jahrhunderts in Châlons-sur-Marne.

(Bei Prof. Günther) Boris von Brauchitsch: Herbert List. Sein Werk im Licht der Fotografiegeschichte von 1930—1970. — Eva Tatjana Groth: Parallelen der Bildgestaltung bei surrealistischer Malerei und phantastischem Film. — Jaquelyn Maureen Holguin: (geändert) Landkirchen des Mainzer Erzstiftes in Nord- und Mittelhessen. — Oliver

Karnau: Hermann Josef Stübgen (1885—1936), Stadtbaumeister, Stadtplaner und Baugutachter. — Beate Kiefert: (Arbeitstitel) Der Frankfurter Künstler Hermann Goeppfert (1926—1982: Ein Beitrag zur Kinetischen Kunst). — Tino-Dieter Wehner: Bernhard Hoetger und seine Plastik 1905—1914.

(Bei Prof. Kiesow) Susanne Holst-Steppart: Die Matthäuskirche in Pforzheim und andere Kirchenbauten am Main.

(Bei Prof. Prinz). Jörg-Ulrich Borse: Die Entwicklung des Pfingstbildes vornehmlich in der italienischen Kunst bis zum Barock. — Boris von Brauchitsch: Der Ponte di Rialto. — Maja Lehmann: Die Darstellung des Noli me tangere in der italienischen Kunst vom 12. bis 16. Jahrhundert. Eine ikonographische Studie.

#### *Aufgegebene Dissertationen*

Almut Gehebe: Martin Elsässer, ein Architekt der 20er Jahre in Frankfurt am Main.

### FREIBURG

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Herr Prof. Dr. Norberto Gramaccini hat den Ruf auf die neu eingerichtete C3-Professur angenommen. Herr PD Dr. Gerd Bauer (Oberassistent) hatte während des Wintersemesters 1989/90 und des Sommersemesters 1990 eine Lehrstuhlvertretung an der Kunstakademie Düsseldorf inne. Ihn vertrat Herr Dr. Michael Schwarz.

#### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Schlink) Joachim Driller: Marcel Breuer, das architektonische Frühwerk bis 1950. — Claudia Härtl-Kasulke: Karl Theodor Piloty (1826—1886). Karl Theodor Pilotys Weg zur Historienmalerei (mit einem kommentierten Katalog seiner Historienbilder). — Bernd Konrad: Die Konstanzer Malerwerkstätten um 1500 bis zum Beginn der Reformation (1527). — Martina Sitt: Kriterien der Kunstkritik. Jacob Burckhardts unveröffentlichte 'Aesthetik' als Schlüssel seines Rangsystems.

(Bei Prof. Wischermann) Sabine Fischer: Zwischen Tradition und Moderne: Der Bildhauer Walter Schelenz (1903—1987). Eine monographische Studie mit Werkkatalog. — Sabine Leutheuß: Die barocken Ausstattungsprogramme der ehemaligen Zisterzienser-Abteikirchen Waldsassen, Fürstenfeld und Raitenhaslach.

#### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Bätschmann) Almut Eckell: Die Ausstellungen Gustav Friedrich Hartlaubs in der Städtischen Kunsthalle Mannheim zwischen 1923 und 1933.

(Bei Prof. Forssman) Annette Dorothea Kachel: Der Architekt Hermann Blomeier (1907—1982).

(Bei Prof. Hofstätter) Barbara Giesicke: Kabinettscheiben des 16. und 17. Jahrhunderts von Schloß Heiligenberg. — Astrid Scheffler: Der ostasiatische Einfluß auf das europäische Jugendstil-Porzellan.

(Bei Prof. Kummer) Andrea Huber: Das Chiavenna-Zimmer im Darmstädter Landesmuseum.

(Bei Prof. Meyer zur Capellen) Marie-Sophie Dumoulin: Dürers Selbstbildnisse und das wachsende Selbstverständnis des Künstlers. — Marie-Luise Höfling: Historische und stilistische Voraussetzungen der 'Subjektiven Fotografie' Otto Steinerts. — Elke Keiper: Autorenfotografie, Betrachtung einer fotografischen Strömung am Beispiel André Gelpkes. — Regine Nothacker: Die stilistische Entwicklung der Selbstbildnisse Paula Modersohn-Beckers. — Elisabeth Saacke: Das orientalische Bad in Europa: 'Stuttgarter Schwimmbad' (1889). — Barbara Tegeder: Bildarchitektur bei Jan van Eyck. — Kerstin Tonnmacher: Die Geschichte des Freiburger Kunstvereins. — Bettina Wiebel: Vier mythologisch-allegorische Gemälde des Paolo Veronese, ein Zyklus für Rudolf II.? — Ilona Wickleder-Thiel: Aspekte der zeitgenössischen Beethoven-Rezeption in der Bildenden Kunst.

(Bei Prof. Schlink) Dorothea Band: Der Sprung über das Salzfaß, Untersuchungen zu den silbernen Tafelaufsätzen und zu dem Tafelsilber in der Schatzkammer der Burg Eltz. — Barbara Gantner: Richard Riemerschmid, textile Ornamente. — Peter-Klaus Gassen: Die evangelische Kirche von Blansingen und ihre Wandmalereien. — Sabine Knüppel: Michelangelo Buonarrotis 'Christus mit dem Kreuz' in Santa Maria sopra Minerva zu Rom. — Jutta Oldiges: Die drei Freiplastiken von Carl Burckhardt in Basel. — Anna-Katharina Schmidt: Die Rezeption des Trecento und Quattrocento in der Pittura Metafisica.

(Bei Prof. Stopfel) Gudrun Matys: „Der Münsterturm freut sich am Kranz schöner Kirchen“ — Überlegungen zu Freiburger Kirchen des 19. Jahrhunderts in ihrem Bezug zum Münster. — Bettina Voges: Profane Wand- und Fassadenmalerei in Konstanz am Bodensee im 19. und 20. Jahrhundert als Zeuge städtischen Selbstbewußtseins. — Angela Weyer: Studien zu den unfigürlichen Stukkaturen des frühmittelalterlichen Klosters Disentis. Die Funde der Grabungen von 1891—1936. — Dagmar Wilke: Dekorationsmalereien in Basler Bürgerhäusern zwischen 1300 und 1800.

(Bei Prof. Wischermann) Janna Westerholz: „Die Einsicht in die Vieldeutigkeit“ — Das Heinrich Heine-Monument von Bert Gerresheim in Düsseldorf.

#### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Hofstätter) Alexandra Cyrkel: Fritz Reiß (Werkmonographie). — Antje Lechleitner: Die badische Sezession. — Katrin Schöne: Kunstglas in Deutschland von 1920—1940.

(Bei Prof. Schlink) Andreas Curtius: Die Kathedrale von Lodève und die languedokische Gotik des 13. und 14. Jahrhunderts. — Jan Nicolaisen: (Arbeitstitel) Zur Bedeutung der Schongauer-Graphik für die deutsche Altarplastik um 1500. — Jürgen Schilling: Jean Fautrier und das Problem der figurativen und abstrakten Malerei in Frankreich zwischen 1940 und 1960. — Ansgar Steinhausen: François Edmonde Pinot. Werk und Wirkung eines Pariser Architekten im Elsaß. — Babette Warncke: (Arbeitstitel) Rokokomode in der deutschen Malerei des 19. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Zaunschirm) Frank v. Berger: Der Einfluß der ozeanischen Plastik auf den Expressionismus. — Saverio Carpentieri: Das Bauhaus und die Folgen in Italien. — Nicoletta Torcelli: Video-Zeit. Zeitbewußtsein und Zeitmetaphorik in der Videokunst.

## GIESSEN

FACHBEREICH 08 GESCHICHTSWISSENSCHAFTEN — KUNSTGESCHICHTE DER JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT

Prof. Dr. Oskar Bätschmann ist für das akademische Jahr 1990/91 (WS 1990/91 und SS 1991) für einen Forschungsaufenthalt am Getty Center for the History of Art and the Humanities in Santa Monica (CA) beurlaubt.

Dr. Bernd Growe ist zum 31. 5. 1990 als Hochschulassistent ausgeschieden.

Andrea Edel M. A. scheidet zum 30. 6. 1990 als wiss. Mitarbeiterin aus.

Dr. Katharina Pawelec wird zum 1. 8. 1990 für zwei Jahre als wiss. Mitarbeiterin eingestellt.

### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Boehm) Jörg Becker: Die Landschaftsauffassung Ferdinand Hodlers. — Udo Braun: Paul Strecker (1898—1950). Leben und Werke. — Holger Bröker: Zur Bildkonzeption der Stilleben Jean Siméon Chardins. Ein Beitrag zur Geschichte der Gattung. — Daniela Clemons: Die Entwicklung der Glasplastik nach dem Zweiten Weltkrieg. (Bei Prof. Werner) Wolfram Koeppel: Europäische Wohnkultur aus Renaissance und Barock. Die Lemmers-Danforth-Sammlung Wetzlar.

### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Werner) Carolin Bahr: Darstellungsgehalte biblischer Historien im Holland des 17. Jahrhunderts (Rembrandt-Kreis). — Kerstin Berghahn: Die Lateinschule in Alfeld (Leine). — Kyra Gorchs: Frédéric Fiebig. Leben und Werke.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Bätschmann) Gunter Lorenz: Material und Farbigkeit als Ausdrucksmittel in sakralen Innenräumen des deutschen Barock von 1680—1750. — Gerlinde Schmidt: Julius (Jules) Bissier: Die Tuschen (1930—1965).

## GÖTTINGEN

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT

Prof. Dr. Werner Schnell wurde zum C3-Professor ernannt.

Dr. habil Victor Stoichita vertrat im WS 1989/90 die C3-Professur von Frau Middeldorf.

### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Arndt) Helga Jörgens-Lendrum: Der Bildhauer Edwin Scharff (1887—1955). Untersuchungen zu Leben und Werk. Mit einem Katalog der figürlichen Plastik. — Rolf Kirsch: Frühe Landschaftsgärten im niedersächsischen Raum.

### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Arndt) Rosemarie Aschenbach: Das Rathaus von Hann.-Münden. — Christine Karmrodt: Aristide Maillols Illustrationen zu „Daphnis und Chloë“. — Angelika Kin-

dermann: Der Simplicissimus-Karikaturist Bruno Paul. — Dietrich Meyerhöfer: Der Zeichner Aarnout ter Himpel. — Sabine Niehoff: Käthe Kollwitz. Die frühen Selbstbildnisse bis 1908. — Maren Peters: Adolph von Menzels Illustrationen zu Heinrich von Kleists „Zerbrochenem Krug“. — Ute Pollmann: Max Klingers Zyklus „Dramen“ (Opus IX). — Sybille Rädisch: Karl Friedrich Schinkels Reformideen zum Theater. — Bärbel Schwager: Das Göttinger Auditoriengebäude von 1862/65. — Dagmar Timm: Emil Praetorius' Illustrationen zu Adalbert von Chamisso's Erzählung „Peter Schlemihls wundersame Geschichte“.

(Bei Prof. Middeldorf) Gabriele Mönch: Der Codex 309 — Ein Psalter aus der Fürstlich Fürstenbergischen Hofbibliothek in Donaueschingen. — Karen Olschock: Die Stellung des „Père Tanguy“ von Vincent van Gogh in der Bildnismalerei des 19. Jahrhunderts. — Antje Polzin: Die lateinische Bibelhandschrift Cim 8° Theol. 5 der Göttinger Universitätsbibliothek. — Carole Possing: Edward Steichen. Das Frühwerk.

(Bei Prof. Warncke) Stephan Braune: Das Programm der Bibliotheksausstattung des Stiftes Kremsmünster. — Claudia Esser: Georg Hirths „Formenschatz“ als Repertoire der Ornamentik. — Jutta Wohlers: Gerrit Rietveld als Möbelentwerfer.

#### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Arndt) Birgit Greilich: Der Zeichner und Illustrator Gerhart Kraaz. — Frederike Schmidt-Neben: Schloß Wilhelmsthal — Studie zur Ornamentik des Rokoko. — Bärbel Schwager: Studien zu den Göttinger Universitätsbauten bis zum Ende des Königreichs Hannover. — Dagmar Timm: Der Zeichner und Illustrator Emil Praetorius. — Anneli Wörner: (Arbeitstitel) Moderne Freilichttheater. — Jutta Wohlers: Gerrit Rietveld als Möbelentwerfer.

#### *Aufgegebene Dissertationen*

Hans Janssen, der im vergangenen Jahr bei Prof. Arndt eine Dissertation über „Louise Seidler, Leben und Werk“ begonnen hatte, ist verstorben.

### GREIFSWALD

CASPAR-DAVID-FRIEDRICH-INSTITUT FÜR KUNSTWISSENSCHAFT DER UNIVERSITÄT

Fachbereich Kunstgeschichte (Leiter): Prof. Dr. sc. phil. Klaus Haese.

#### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Gärtner) Petra-Regine Dehnel: Bauer und Landschaft im Werk Venecianows, seiner Schüler und jüngeren Zeitgenossen. — Tatjana Frey: Elias Keßler: ein Stralsunder Bildhauer des Barock. — Birgit Verwiebe: Das transparente Bild im späten 18. und 19. Jahrhundert: seine Entstehung, Entwicklung und Einordnung in die Geschichte der Medien der Massenkommunikation.

#### *Abgeschlossene Dissertationen (B)*

Dr. phil Gerd-Helge Vogel: Studien zur Theorie und Praxis des Historismus in der holländischen Malerei um 1800.

### *Abgeschlossene Diplomarbeiten*

(Bei Prof. Gärtner) Antje Fischer: Der Bilderzyklus des Domherren von Ampach im Naumburger Dom. — Marleen Gärtner: Christian Daniel Rauch: die Viktorien für die Walhalla bei Regensburg. — Petra Gersonde: Ländlich-herrschaftliche Wohnanlagen in Mecklenburg und Pommern um die Mitte des 19. Jahrhunderts. — Wulfa-Maria Grabow: Studien zur „Bibel in Bildern“ von Julius Schnorr von Carolsfeld: ein Beitrag zu Wirkungsabsicht und Wirkungsweise. — Heide Kramer: Der Schloßgarten zu Neustrelitz: ein Werk zweier Gestaltungsepochen.

(Bei Prof. Haese) Norbert Krautwurst: Die Hofkirche und die dazugehörigen Projekte in Ludwigslust in Mecklenburg von Johann Joachim Busch: Versuch einer Herleitung und Verbindungen. — Andreas Meinecke: Die Königliche Hofoper in Berlin: der Einfluß zeitgenössischer Architekturliteratur und -praxis auf das Gestaltwerden am Forum Friderizianum.

(Bei Prof. Zaska) Bertram Lucke: Untersuchungen zu Epitaphen des Erfurter Bildhauers Hans Friedemann d. Ä.

## HALLE

FACHBEREICH KUNSTGESCHICHTE (SEKTION GERMANISTIK UND KUNSTWISSENSCHAFTEN)  
DER MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT HALLE-WITTENBERG

### *Lehrkörper:*

Prof. Dr. sc. Dieter Dolgner (Ord. Professur, Leiter des Wissenschaftsbereiches), Prof. Dr. habil. Ingrid Schulze (Außerord. Professur), Dr. phil. Irene Roch (Wiss. Oberassistentin), Dr. phil. Ute Willer (Wiss. Assistentin), Dipl. phil. Carmen Schliebe (Befristete wiss. Assistentin), Dipl. phil. Matthias Dunger (Aspirantur), Dipl. Ing. Ralf-Peter Pinkwart (Forschungsstudent), Dipl. Ing. Sabine Schäbitz (Forschungsstudentin).

### *1989 abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Dolgner) Dorit Litt: Das künstlerische Schaffen des Landschaftsmalers Hans Richard von Volkmann (1860—1927).

(Bei Prof. Schulze) Angela Dolgner: Die Bauten der Universität Halle-Wittenberg im 19. Jahrhundert.

### *1989 abgeschlossene Diplomarbeiten*

(Bei Prof. Dolgner) Uta Künzl: Archivalische Untersuchungen zum Barockneubau und -ausbau des Altenburger Schlosses 1706—1744. — Hannelore Reinhardt: Fabrikarchitektur des 19. Jahrhunderts in Halle.

(Bei Prof. Schulze) Evelyn Bender: Der Buchkünstler Emil Rudolf Weiß (1875—1942). Versuch einer Wertung. — Ilona Noack: Die Sammlung altdeutscher Handzeichnungen in der Staatlichen Galerie Dessau.

## HAMBURG

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Prof. Martin Warnke ist von Herbst 1989 bis Herbst 1991 beurlaubt. Er ist derzeit Mit-

glied im Vorstand des Kulturwissenschaftlichen Instituts von Nordrhein-Westfalen in Essen.

Die Vertretungsprofessur für Prof. Warnke hatte im WS 1989/90 Dr. Karl Clausberg, im SS 1990 Dr. Margaret Iversen inne.

Dr. Ursula Panhans-Bühler war im WS 1989/90 zur Wahrnehmung einer Vertretungsprofessur an der Gesamthochschule in Kassel, im SS 1990 zur Wahrnehmung einer Vertretungsprofessur an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin beurlaubt. Dr. Panhans-Bühler wurde von Dr. Thomas Ketelsen und Sabine Benecke M. A. vertreten. Dr. Maike Bruhns ist seit März 1989 und Frau Evelyn Mayer-Foreyt seit März 1990 als wissenschaftliche Mitarbeiterin beschäftigt.

### *Abgeschlossene Dissertationen*

Sibylle Berger: Zeichen in der Natur. Umgangsweisen zeitgenössischer Künstler mit gewachsenen Materialien und natürlichen Prozessen: Die Dimension 'Landschaft'? — Jochen Bruns: Ernst Oppler 1867—1929. Sein Leben und Werk. Mit einem Werkkatalog seiner Ölgemälde und Druckgraphiken. — Helga de Cuveland: Die Taufengel. Ein protestantisches Taufgerät des 18. Jahrhunderts. Entstehung und Bedeutung. Mit einem Katalog nordelbischer Taufengel. — Michael Diers: Warburg aus Briefen. Kommentare zu den Kopierbüchern der Jahre 1905—1918. — Andreas Fehrmann: Das Leben und Werk des Malers Gustav Mennecke. — Karen Elisabeth Hammer: Sakrale Wandmalerei in Dänemark und Norddeutschland im ausgehenden Mittelalter. — Kerstin Hengevoss-Dürkop: Skulptur und Frauenkloster. Studien zu Bildwerken aus der Zeit um 1300 aus den Frauenklöstern des ehemaligen Fürstentums Lüneburg. — Wolf Jahn: Die Kunst von Gilbert & George oder eine Ästhetik der Existenz. — Eberhard Kändler: Grabmale und Grabstätten einflußreicher Persönlichkeiten und Familien des Hamburger Bürgertums. Studien zur Sepulkralkultur des ausgehenden 18. und der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. — Iris Kalden: Tilman Riemenschneider, Werkstattleiter in Würzburg. Beiträge zur Organisation einer Bildschnitzer- und Steinbildhauerwerkstatt im ausgehenden Mittelalter. — Stephan Kubisch: 'Quia nihil Deo sine pace placet'. Friedensdarstellungen in der Kunst des Mittelalters. — Annelie Lütgens: Jeanne Mammen (1890—1976). Eine Künstlerin in ihrer Zeit. — Annett Röper-Steinhauer: Untersuchungen zur illusionistischen Bildintarsie der Brüder Lorenzo und Cristoforo Canozzi da Lendinara. — Petra Roettig: Reformation als Apokalypse. Die Holzschnitte von Matthias Gerung im Codex germanicus 6592 der Bayerischen Staatsbibliothek. — Saskia Rohde: Steine des Anstoßes. Auseinandersetzung um theologische, gesellschaftliche und politische Positionen im Kirchenbau am Stadtrand. — Jörg Rosenfeld: Die nichtpolychromierte Retabelskulptur als bildreformerisches Phänomen im ausgehenden Mittelalter und in der beginnenden Neuzeit. — Dorothee Stapelfeld: Wohnungsbau der 50er Jahre in Hamburg.

### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

Annette Birkholz-Noack: Die Granitquaderkirchen Angelns. — Stella von Boch: Die Halbfigurenbilder Mantegnas. — Claudia Brink: Der Ruhm der Laokoon-Gruppe. — Barbara Engelbach: Marie-Jo Lafontaine: 'Les larmes d'acier'. Analyse einer Videoin-

stallation. — Marianne Hoormann: Natur und Geschichte. Zur Bedeutung der Materialien Erde und Stein in der zeitgenössischen Kunst. — Hannelotte Hatlauf-Schaefer: Tiepolo als Zeichner. — Sylvia Heinlein: Gabriele Münter und Marianne Werefkin, die Rollen zweier Frauen im 'Blauen Reiter'. — Ralph Knickmeier: Der Hamburger Bildhauer Aloys Denoth. — Peter Krieger: Das Unilever-Haus in Hamburg. Kontext, Kritik und Aktualität. — Iris Maeder: Egon Schiele, Untersuchungen zum zeichnerischen Werk. — Susanne Meyer: Das Titelblatt 'Von gewaltsamen Bewegungen' des Salomon de Caus, 1615. — Christian Müthel: Der Altarschrein der Antoniusbruderschaft von Benedikt Dreyer. — Günther Oestmann: Die zweite Uhr des Straßburger Münsters: Funktion und Bedeutung. — Kirstin Ollech: Das Satanmotiv bei J. H. Füssli. Die Ambivalenz einer Symbolfigur. — Alexandra Passow: Die Briefkapelle von St. Marien in Lübeck. Baugeschichte, Ausstattung, Wiederherstellung. — Jörg Schaden: Die Ordenskirche S. Teresa in Caprarola von Girolamo Rainaldi (1570—1655). Baugeschichte, Ausstattung, Nachwirkungen. — Anja Schmidt: Die dekorative Innenraumgestaltung der Abteikirche Neresheim in Entwurf und Ausführung. — Heide Tadsen: „Holos! Holos! Velázquez!“ Zur dritten Dimension bei Salvador Dalí. — Karin Tebbe: Epitaphien des Weserraumes um 1600. — Katrin Vester: Herbert von Garvens-Garvensburg: Sammler und Galerist im Hannover der frühen zwanziger Jahre. — Immo Wagner-Douglas: Frauen am Grabe. Zur Ikonographie der Himmelfahrt Mariens im Werk von P. P. Rubens. — Elke Wengorz: Guiglielmo della Portas Hamburger Büste und das Grabmal Pauls III. — Katja Windt: Mantegna und Giovanni Bellini. — Marion Zerressen: 'Heilig Kreuz' in Gelsenkirchen-Ockendorf. Ein Fallbeispiel zur Diskussion um den katholischen Kirchenbau zwischen Tradition und Moderne.

#### *Neu begonnene Dissertationen*

Andreas Baur: (Arbeitstitel) Funktion und Bedeutung des Materials bei sogenannten schwarzen monochromen Bildern. — Adelheid von Herz: Androiden des 16. Jahrhunderts. Materieller Befund und theoretisch-technische Konzepte „hermetischer Statuen“ in der Renaissance. — Anne Hoormann: (Arbeitstitel) Naturstoff. Erde und Stein in der Kunst seit den 60er Jahren. — Ralph Knickmeyer: (Arbeitstitel) Der Hochaltar des ehemaligen Hamburger Domes, Rekonstruktionsversuch. — Günter Oestmann: (Arbeitstitel) Die zweite Uhr des Straßburger Münsters. — Johanna Scherb: Die künstlerische Auseinandersetzung mit der Natur in Frankreich 1760—1810. Landschaft an der Schwelle zur Moderne. — Dieter Scholz: Anarchische Ideen in Kunst und Kunsttheorie 1830—1920. — Cornelia Schultze-Heesch: Pflanzensymbolik im 19./20. Jahrhundert. — Ludwig Seyfarth: Das Pittoreske als Ordnungssystem der Wahrnehmung im 18. Jahrhundert. — Jörg Stabenow: Das Künstlerhaus im 20. Jahrhundert.

#### HANNOVER

INSTITUT FÜR BAU- UND KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

#### *Abgeschlossene Habilitationen*

Dr. phil. Dr. Ing. habil. Eduard Führ: Lehrgebiet: Baugeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts.

Drittmittelforschung:

Neu: Susanne Döscher-Gebauer, MA, Wiss. Mitarbeiterin.

Ausgeschieden: Elisabeth von Hebel, Dipl. Ing., Wiss. Mitarbeiterin; Gisela Olschowy, Dipl. Ing., Wiss. Mitarbeiterin.

*Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Kokkelink) Klaus Peters: Leben und Werk des Architekten Julius Carl Raschdorff (1823—1914) (im Vorjahr fehlerhaft angezeigt). — Nezahat Topcu: (Arbeitstitel) Die Architekturtheorie der Neugotik und ihre Auswirkungen auf Leitbilder des 20. Jahrhunderts, mit besonderer Berücksichtigung der Hannoverschen Schule.

(Bei Prof. Meckseper) Hermann Flintrop: Die ehem. Stiftskirche St. Martini in Emmerich. — Patrik Ziegler: Udine, Piazza Contarena.

HEIDELBERG

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Prof. Dr. Lothar Ledderose verbringt im WS 1990/91 einen Forschungsaufenthalt an der Nat. Gallery, Washington. Vertretung: Prof. Dr. Doris Ledderose-Croissant.

Dr. Monika Butzek ist als wiss. Angestellte ausgeschieden. Nachfolgerin wurde Dr. Ingeborg Bähr.

Dr. Hans Haufe hat sich 1989 für das Fach Kunstgeschichte unter besonderer Berücksichtigung der iberischen und ibero-amerikanischen Kunst habilitiert.

Dr. Jan Fontein, Museum of Fine Arts in Boston, nimmt im WS 1990/91 eine Gastprofessur am KHI, Abt. Ostasien, wahr.

*Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Güthlein) Christiane Wolf di Cecca: Baugeschichte und Bauanalyse des Frankfurter Opernhauses.

(Bei Prof. Reith) Albrecht Seufert: Die Geschichte der Wewelsburg bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Riedl) Andreas Bee: Hans Nagel, das plastische Werk, eine Untersuchung zur Entwicklung der Formensprache mit einem Werkverzeichnis. — Andrea Fink-Madera: Carl Neumann 1860—1934. — Susanne Pflieger: Eine Legende und ihre Erzählformen, Studien zur Rezeption der Kreuzlegenden in der italienischen Monumentalmalerei des Tre- und Quattrocento. — Kristine Scherer: Martin Schwarz, ein Rothenburger Maler des ausgehenden fünfzehnten Jahrhunderts. — Jutta Schneider: Das Alt-Klinikum der Universität Heidelberg in Bergheim. — Beatrice Thön: Heinrich Kamps 1896—1954, Monographie mit Werkverzeichnis.

(Bei Prof. Schubert) Juliane Greten: Böcklinkritik-Studien. — Rosa Neugebauer: George Grosz. Macht und Ohnmacht der satirischen Kunst am Beispiel der Mappen „Gott mit uns“, „Ecce Homo“ und „Hintergrund“. — Roland Scotti: Kunstkritik in Frankreich 1886—1905.

(Bei Prof. Seidel) Peter Burkhart: Franziskus und die Vollendung der Kirche im siebten Zeitalter. Zum Programm der Langhausfresken in der Oberkirche von San Francesco in Assisi.

### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Fritz) Brigitte Benkel: Spätgotische Madonnen im Bodenseegebiet. Ein Inventar von Muttergottesstatuen von 1430—1530 und deren Assistenzfiguren. — Michaela Escher: Die Wiederbelebung der Glasmalerei zu Ende des 18. Jahrhunderts am Beispiel des Benediktinerklosters Sankt Blasien. — Jürgen Holz: Die Tazza. Herkunft, Funktion, Dekoration. — Christiane Reinhard-Seelinger: Darstellung und Funktion der Pflanze auf den spätgotischen Bildteppichen des Oberrheins. — Ramona Thiede-Seyderhelm: Der Tiefenbrönnler Hochaltar von Hans Schüchlin 1469. Dokumentation seiner Restaurierungsgeschichte.

(Bei Prof. Güthlein) Julia Becker: Gaetano Koch (1849—1910). — Herbert Beierbach: Das Gebäude des Mannheimer Hof- und Nationaltheaters. Baugeschichte und Schicksal 1776—1943.

(Bei Prof. Ledderose) Bettina Goesch: Hsüan-ho hua-p'u.

(Bei Prof. Reith) Barbara Kilian: Warenhausbau des frühen 20. Jahrhunderts in Mannheim.

(Bei Prof. Riedl) Sibylle Derr: Der Heidelberger Bismarckplatz um 1900. — Karin Dietzschold: Das Bild des Kindes im siebzehnten Jahrhundert, eine sozial- und mentalitätshistorische Studie. — Vera Gliem: Beispiele zeitgenössischer Papierplastik. Ritzi Jacobi, Walther Mertel, Ina Holitzka. — Stefanie Heckmann: Beispiele zeitgenössischer Steinskulptur. Eine Untersuchung an den Beispielen Alfred Hrdlicka, Ulrich Rückriem, Richard Long. — Eckhard Holzmann: Lichtspiel schwarz-weiß-grau. Ein zentrales Werk in Laszlo Moholy-Nagys künstlerischem und theoretischem Schaffen. — Sigrid Karin Hummel: Oskar Schlemmer. Sein Bühnendebüt am Württembergischen Landestheater Stuttgart 1921. — Barbara Karpf: Die 'Malerbilder' Friedemann Hahns. — Michaela Kraus: Die chinesisches Teppichserien. — Andreas Krock: Die Portraitgraphik des Kupferstechers Egid Verhelst. — Andrea Müller: Der Illustrator Josef Hegenbarth. — Gesa Rosendahl: Illustrationen zu Adelbert von Chamisso's „Peter Schlemihls wundersame Geschichte“. — Jürgen Schmich: Selbstmord-Darstellungen in Graphik und Malerei der Weimarer Republik. — Beate Steigner: Kunst- und Künstlerförderung in der Pfalz an Beispielen des Landkreises Ludwigshafen und der Stadt Speyer. — Andrea Weber: Studien zur Bodenplastik. Franz Bernhard.

(Bei Prof. Schubert) Helga Doering: Gerhard Marcks. Werke und Ausstellungen 1933—1945. — Leonhard Emmerling: Die Relieftafeln Mario Chicorros und Art Brut. — Wolfgang Schröck-Schmidt: Die Rezeption des Werkes „Der Schützengraben“ von Otto Dix.

(Bei Prof. Seidel) Ulrike Blauth: Die Alabasterskulpturen des Rimini-Meisters (Forschungsbericht und Katalog). — Susanne Jehle: Die Theodolindenkapelle im Dom von Monza. Die Fresken der Zavattari (Forschungsbericht). — Annette Kaltenbach: Das Phänomen des Historismus in der amerikanischen Architektur unter besonderer Berücksichtigung der Sakralarchitektur in Los Angeles zwischen 1900 und 1930. — Wolfgang Metzger: Codex Vat. Pal. lat. 537, ein englisches Stundenbuch des 14. Jahrhunderts.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Fritz) Anita Klaus-Mathony: Die kirchliche Goldschmiedekunst des 16.—18. Jahrhunderts in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. — Manfred Kohler: Das Zisterzi-

serkloster Herrenalb. Seine Bauten und seine Ausstattung. — Barbara Rommé: Henrik Douwermann und die niederrheinische Altarbaukunst der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts. — Frank Schmidt: Kirchenbau und Kirchenausstattung in der Landgrafschaft Hessen-Darmstadt von der Reformation bis 1803. — Michael Weis: Johann Georg Neßfell. Hofschreiner des Grafen Rudolf Franz Erwein von Schönborn. Die schreinerische Ausstattung des Wiesentheider Schlosses in der 1. Hälfte des 18. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Güthlein) Anne Schiffer: Die Fresken Ernst Degers in der Kapelle von Schloß Stolzenfels.

(Bei Prof. Ledderose) Bettina Goesch: Shotoku Taishi Eden. — Uta Lauer: Die Kalligraphie des Zhongfen Mingben. — Stephan v. d. Schulenburg: Kishida Ryusei. — Qi Yang: Kalligraphie des Wang Duo.

(Bei Prof. Riedl) Inge Herold: Georg Meistermann: Werkverzeichnis der Ölbilder 1927—1989. — Martina Kitzing-Bretz: Der Baden-Badische Hofbaumeister Franz Ignaz Krohmer (1714—1789). — Brigitte Leonhardt: Albin Müller, Raumkunst und Gebrauchsgerät. — Anette Naumann: Raum, Zeit und Bewegung. Spirituelle Aspekte in der futuristischen und kubistischen Ästhetik und ihre anschauliche Einlösung. — Dietmar Schuth: (Arbeitstitel) Blau — Farbe der Ferne. Studie zum Thema der Heidelberger Ausstellung vom 2. 3. bis 13. 5. 1990. — Christoph Zuschlag: Ausstellungen zur Diffamierung der modernen Kunst im Nationalsozialismus (1933—1941). Rekonstruktion und Analyse.

(Bei Prof. Seidel) Ulrike Blauth: Der Rimini-Meister. Eine Werkmonographie. — Barbara Deimling: Der Maestro della Santa Verdiana. — Wolfgang Metzger: Codex Vat. Pal. Lat. 537 und die englischen Stundenbücher des früheren 14. Jahrhunderts. — Mechtild Palm: Profane Bilderhandschriften nach antiken Vorlagen am Hof Ludwigs des Frommen. — Almut Stolte: Frühe Miniaturen zu Dantes Göttlicher Komödie. Der Kodex Egerton 943 in der British Library in London.

#### *Aufgegebene Dissertation*

(Bei Prof. Riedl) Martina Kitzing: Typologische Studien zu barocken Wallfahrtskirchen.

#### JENA

SEKTION LITERATUR- UND KUNSTWISSENSCHAFT DER FRIEDRICH-SCHILLER-UNIVERSITÄT

Prof. Dr. habil. Friedrich Möbius, ordentl. Professor.

Dr. sc. Helga Möbius-Sciurie (Autorenname: Helga Sciurie), Oberassistentin.

Dr. phil. Kerstin Kunert, Assistentin im befristeten Arbeitsverhältnis.

Ab 1. 9. 1990 geplant: Christine Jäger, Forschungsstudentin.

#### KAISERSLAUTERN

FACHBEREICH ARCHITEKTUR, RAUM- UND UMWELTPLANUNG, BAUINGENIEURWESEN DER UNIVERSITÄT

Am 31. 8. 1989 ist Herr Dipl.-Ing. Helmut Günter Range ausgeschieden, seine Stelle wurde ab 1. 10. 1989 besetzt mit Frau Dipl.-Ing. Gerlinde Schreiner.

## KARLSRUHE

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE AN DER UNIVERSITÄT

### *Abgeschlossene Masterarbeiten*

(Bei Prof. Hartmann) Jutta Hietschold: Die Dante-Illustrationen von Gustave Doré. — Petra Kast: Brunnen in Karlsruhe 1945—1987. — Daniela Maier-Bremm: Der Maler Max Eichin. — Katja Noltze: Die Spinnerei und Weberei Ettlingen „Gesellschaft für Spinnerei und Weberei AG Ettlingen“. Ein kunsthistorischer Beitrag zur industrie-archäologischen Forschung.

(Bei Prof. Herzner) Martina Baumung: Das markgräfliche Lustschloß Favorite bei Rastatt: Der Parterre-Festsaal. Raumtypus und Figurenprogramm. — Ute Hübner: Hermann Daur als Landschaftsmaler (1870—1925). — Ingrid van Skyhawk: Ernst Odefey (1882—1964). Leben und Werk. Mit einem Werkverzeichnis der Ölgemälde und Aquarelle.

(Bei Prof. Langner) Peggy Fiess: Studien zu den Zeichnungen des Augsburger Malers Johann Rieger (1655—1738). — Hertha Pfeiffer: Kaspar Bernhard Hardy (1726—1819). Leben und Werk.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Klotz) Michael Schuster: (Arbeitstitel) Peter Greenaway.

(Bei Prof. Langner) Ulrich Schneider: (Arbeitstitel) Hermann Finsterlin und die Architektur des Expressionismus um 1920.

INSTITUT FÜR BAUGESCHICHTE AN DER UNIVERSITÄT

### *Abgeschlossene Dissertationen*

Gottfried Leiber: Friedrich Weinbrenner. Sein städtebauliches Schaffen für Karlsruhe.

## KASSEL

FACHGEBIET KUNSTWISSENSCHAFT IM FACHBEREICH 22 (KUNST) DER GESAMTHOCHSCHULE — UNIVERSITÄT

Es wurden neu berufen: Prof. Dr. Johannes Böhringer (Philosophie mit dem Schwerpunkt Ästhetik und Kunsttheorie), Wiss. Mitarbeiterin: Sabine Mainberger.

Prof. Dr. Berthold Hinz (Allgemeine Kunstgeschichte), Wiss. Assistentin: Dr. Kerstin Merkel.

Prof. Dr. Karl Schawelka (Kunstgeschichte der Moderne), Wiss. Mitarbeiter: N. N.

### *Abgeschlossene Dissertationen*

Burkhard Bensmann: Raum- und Bewegungsdarstellung bei Marcel Duchamp. — Konrad Ege: Karikatur und Bildsatire im Deutschen Reich: Der Wahre Jacob. — Wolfhard Petrikat: Land Art, Landschaftsverpackung, Landschaftsanalyse: Neue künstlerische Aspekte der Landschafts- und Umweltaussage zwischen Großkunstobjekten und Landschaftsmalerei.

### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

Bettina Becker: Arnold Bode. Ein Mann mit Eigenschaften. Studien zu Leben und Werk. — Andrea Behrens: Zur Interpretation des 'Mars' von Diego Velázquez. — Barbara Betz: Die Frau in der Bibelillustration der Nazarenerschule.

### *Neu begonnene Dissertationen*

Christian Bromig: György Kepes, Künstler und Pädagoge des 'Neuen Sehens'. — Dietlinde Hamburger: Carl Grossberg: Industrie und Imagination in der Malerei der Neuen Sachlichkeit. — Michael Hannwacker: Giovanni Francesco Guernieros Idealprojekt für den Carlsberg bei Kassel und die Arbeiten unter Landgraf Carl. — Iris Klein: Vom kosmogonischen zum völkischen Eros. Eine sozialgeschichtliche Analyse bürgerlich-liberaler Kunstkritik in der Zeit von 1917 bis 1936. — Karlheinz Kopanski: Der männliche Blick in den Spiegel. — Pierangelo Maset: Ästhetische Distinktion und kulturelles Feld. — Marta Slowikova: Man Ray. Einordnung in die Filmgeschichte anhand einer Strukturanalyse.

### KIEL

#### KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Dr. Uwe Albrecht hat sich im SS 1989 habilitiert und wurde zum Privatdozenten ernannt.

Das am Kunsthistorischen Institut angelaufene Forschungsprojekt *Corpus-Edition zur mittelalterlichen Holzsulptur in Schleswig-Holstein und Lübeck* (Ltg. Dr. Uwe Albrecht) wird ab SS 1990 von der DFG durch eine Sachbeihilfe gefördert.

### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Büttner) Martin Henatsch: Die Entstehung des Plakates, eine Rezeptionsästhetische Untersuchung. — Renate Jacobs: Das graphische Werk Bernhard Rodes (1725—1797). — Gerhild Komander: Preußische Geschichte in der Graphik des späten 17. und 18. Jahrhunderts. — Telse Lubitz: Studien zu Carlo Carlone (1686—1775).

(Bei Prof. von Buttlar) Iris Linnenkamp: Leo von Klenze: Das Leuchtenberg-Palais in München.

(Bei Prof. Larsson) Michael Rudolph: Ernst Wolperding (1815—1888) in der schleswig-holsteinischen Malerei des 19. Jahrhunderts. — Agnes Seemann: Die „Postpaläste“ Heinrich von Stephans. Zweckbauten für den Verkehr oder Architektur im Dienste des Reiches? — Wiebke Steinmetz: Heinrich Rantzau (1526—1598). Ein Vertreter des Humanismus in Nordeuropa und seine Wirkungen als Förderer der Künste. — Sabine Windecker: Das „Primitive“ im Werk Gabriele Münters.

(Bei Prof. von Winterfeld) Bettina Gnekow: Der romanische Kirchenbau im heutigen Schleswig-Holstein.

### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Büttner) Ute Beckmann: Das Dürer-Denkmal in Nürnberg. Ein Beitrag zur Denkmalkultur im frühen 19. Jahrhundert. — Gabriele Bremer: A. Paul Webers Illustrationen zu Goethes 'Reineke Fuchs'. — Marion Dreger: Max Klingers Graphikzyklus

„Das Zelt“. — Heike Lausen: Die Entwicklung der Pflanzenabbildung in den deutschen Kräuterbüchern um 1500. — Hannelore Nagel: Das Interieur im Spätwerk von Gotthard Kuehl.

(Bei Prof. von Buttlar) Gerald Henseler: Das adelige Gut Heiligenstedten. Baugeschichte und Baugestalt. — Astrid Heyde: Holbeins Wandbild im Privy Chamber des Whitehall Palastes (1537) als Spiegel von Herrschaftsverständnis und Hofkultur Heinrichs VIII. — Babette Küster: Die Äbtissinnenbilder der Lüneburgischen Damenklöster. Untersuchungen zu ihrer Bedeutung als Repräsentationsporträts und als Bildquellen für die Entwicklung der dortigen Klöstertrachten. — Hans-Dieter Nägelke: Der Neubau der Kieler Universität 1876. Planungsgeschichte und Bauausführung durch Martin Gropius. — Sabine Sense: Das adlige Gut Hemmelmark unter besonderer Berücksichtigung des Herrenhausneubaus von 1902—1914.

(Bei Prof. Larsson) Inke Anders: Die Affektenlehre in der französischen Malerei des 17. Jahrhunderts, dargelegt am Beispiel Charles LeBruns. — Sabine Behrens: Der Altar der Antoniusbruderschaft von Benedikt Dreyer und Hans von Köln. — Esther Berking: Die Grabmalkunst des 16.—18. Jahrhunderts auf den nordfriesischen Inseln. Typologische und ikonographische Untersuchungen. — Aruna Bose: Tanka eines buddhistischen Heiligtums in Nepal. — Kristina Dietrich: Kunst und Kulturpolitik um die Jahrhundertwende am Beispiel des Landschaftsmalers Walter Leistikow. — Sabine Greiser: Großstadtarchitektur für Kiel: Der Sophienhof. — Brigitte Harms: Das Einfamilienhaus im Werk des Architekten Karl Schneider. — Sabine Kempka: Artur Illies, Leben und Werk bis 1914. — Anke Rustmann: Das Motiv der Kupplerin in der holländischen Malerei des 17. Jahrhunderts.

#### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Büttner) Ute Beckmann: (Arbeitstitel) Künstler-Denkmäler in Deutschland. — Heike Lausen: Ludwig Philipp Strack 1761—1836. — Stefanie Rieger: Choranbauten des 15. Jahrhunderts in Ostfriesland.

(Bei Prof. von Buttlar) Hans Dieter Naegelke: (Arbeitstitel) Universitätsbauten des zweiten Deutschen Kaiserreiches — Studien zur Architektur des späten Historismus. — Thomas Scheck: Studien zu den Auswirkungen der nationalsozialistischen Herrschaft in Schleswig-Holstein auf die Arbeit der Denkmalpflege unter dem Provinzialkonservator Ernst Saueremann. — Sabine Sense: Der Berliner Hofbaurat E. v. Ihne.

(Bei Prof. Larsson) Inke Anders: Die Affektenlehre in der französischen Malerei des 17. Jahrhunderts, dargelegt am Beispiel Charles LeBruns. — Sabine Behrens: (Arbeitstitel) Der Kirchenbau in der Provinz Schleswig-Holstein 1870—1940. — Lutz Gesche: Edmund Kesting (1892—1970). — Anke Kähler: Künstler auf Sylt-Föhr-Amrum zwischen 1865 und 1914. — Ute Ramcke: Die Aquarelle, Gouachen und Zeichnungen im Werk von F. K. Gotsch. Ein Werkverzeichnis. — Katrin Schröder: Fachwerkarchitektur des 16. bis 19. Jahrhunderts in Lauenburg. — Ingrid M. Schubert: (Arbeitstitel) Untersuchung zur alchemistischen Symbolik in dem geheimnisumwitterten Garten des Francesco I de Medici, Pratolino. — Ruth Skiwoski: (Arbeitstitel) Putbus. Ein Residenz- und Badeort auf Rügen (1800—1845). — Elisabeth Vorderwülbecke: Bildende Kunst in Schleswig-Holstein von 1933—1945.

*Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Binding) Petra Leser: Der Kölner Architekt Clemens Klotz (1886—1969). — Dorothea Mauruschat-Hochkirchen: Mittelalterliche Steinbearbeitung unter besonderer Berücksichtigung der unfertigen Kapitelle des Speyerer Domes. — Beate Müller: Vincent van Gogh-Rezeption nach 1945.

(Bei Prof. Gaus) Jutta Rütz: Text im Bild. Funktion und Bedeutung der Beischriften in den Miniaturen des Uta-Evangelistars. — Dietmar Spengler: Der Traum des Fauns. Theorie und Praxis in der Kunst. — Reinhild Stephan-Maaser. Mythos und Lebenswelt. Studien zum „Trunkenen Silen“ von Peter Paul Rubens. — Petra Zimmer: Die Funktion und Ausstattung des Altares auf der Nonnenempore. Beispiele zum Bildgebrauch in Frauenklöstern aus dem 13. bis 16. Jahrhundert.

(Bei Prof. Ost) Claudia McDaniel-Odendall: Die Wachsbossierungen des Caspar Bernhard Hardy. — Susanne Rother: Studien zu den Landschaftsbildern Max Beckmanns.

*Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Binding) Stephan Diederich: Aspekte des Raumes in ihrer Bedeutung in Hinblick auf die Werke Bernhard Heiligers. — Silke Egbers: Die Baugeschichte der Pfarrkirche in Langenhorst, Kr. Steinfurt. — Marina Hemmersbach: Die Wiederaufbauplanung der Stadt Köln 1945/46. — Alexander Kierdorf: Die Ausstattung des Streithofs in Mülheim/Ruhr. — Susanne Klinkhamels: Die Fassade der Badia von Fiesole. — Holger Mertens: Methodenfragen zum Stilvergleich im Bereich spätsalisch-frühstaufer Bauplastik am Mittelrhein. Ein Forschungsbreicht. — Claudia Over: Statuetten und Statuen des Mechelner Bildhauers François van Loo. — Marion Rudelius: Die Biblioteca Alessandrina in Rom. — Anja Steinmetz: Die Darstellung von Hausaltären in der altniederländischen Malerei. — Susanne Willen: Einfamilienhäuser im Stil des Neuen Bauens in Köln.

(Bei Prof. Gaus) Silke Eberhardt: Johann Heinrich Füssli. Zu Shakespeares „Sommernachtstraum“. Die malerische Auseinandersetzung mit einem literarischen Thema. — Beate Eickhoff: Die Fragwürdigkeit des Menschenbildes und die Diskussion um die Kunst nach 1945. — Claudia Entschladen: Der ottonische Großkruzifixus von Gerresheim und seine Funktion in der Liturgie. — Niels Ewerbeck: Richard Gerstl. Studien zum Werk des Künstlers. — Johannes Peter Gärtner: Zu den Raumvorstellungen im Triptychon „Abfahrt“ von Max Beckmann. — Stephan Herczeg: Die Stilleben des Juan Sánchez Cotán. — Maren Hobein: Das neue Sehen in der Photographie der 20er Jahre (Moholy Nagy). — Ulrike Mader: Die Ikonographie des Heiligen Bruno des Kartäusers im 15. Jahrhundert. Untersuchungen zu einem Bilderzyklus aus der Kölner Kartause. — Katharina von Rohden: Eine Werkgruppe Helen Frankenthalers 1979—1983. — Anelott Zech: Der Perseus von Benvenuto Cellini. Eine ikonographische Untersuchung. (Bei Prof. von Graevenitz) Mechthild Betram: Die Bedeutung von Heinrich von Kleists Aufsatz „Über das Marionettentheater“ für Oskar Schlemmer. — Petra Grüttemeyer:

Zeichner und Modell im Falle von Gustav Klimt und Egon Schiele. — Marion Hohlfeldt: Das Spiel im Werk von Jean Tinguely. — Sabine Jackl: Die Glasgower Fotografen Thomas Annan und Peter Fyfe. Intention und Werkvergleich. — Nicola Kuhn: Andreas Weininger: Entwurf zu einem Kugeltheater. — Claudia Linke: Interpretationen zum Werk von Magdalena Abakanovic. — Kathrin Luz: David Hockney in der Tradition des Dandytums. — Ulrike Oberländer: Weiblichkeitsideologie und weibliche Realität im künstlerischen Ausbildungswesen des frühen 19. Jahrhunderts am Beispiel der Malerin Maria Ellinger.

(Bei Prof. Mainzer) Sabine Cornelius: Die Gewölbemalereien in der Kirche des Theresienhospitals in Düsseldorf.

(Bei Prof. Ost) Justinus Maria Calleen: Die Neugestaltung von St. Gereon/Köln durch Georg Meistermann. — Marta Cencillo-Ramirez: Adam Elsheimers „Verspottung der Ceres“. — Ursula Geisselbrecht-Capecki: Die ersten Illustrationen zu Torquato Tassos „Gerusalemme Liberata“. — Barbara Herrmann: Johann Hulsmann. Ein Kölner Maler des 17. Jahrhunderts. — Annegret Höhler: Giovanni Fattori. Frühe Landschaften. — Daniela Kumor: Zum „Kunsthandel“ zwischen Flandern und Italien im Quattrocento. — Susanne Polke: Studien zum Ton- und Stuckrelief im Florentiner Quattrocento. — Michael Rohlmann: Flämische Motive bei Domenico Ghirlandaio. — Anne Rossenbach: Das Härtelsche Haus in Leipzig. Eine bürgerliche Villa zwischen Anspruch und Wirklichkeit in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. — Bärbel Ruschitzka: Malerei auf Stein. — Andreas Thielemann: Studien zur Frühgeschichte des Melancholiegestus. —

Bianca Thierhoff: Die Entstehung des „Kölner Kunstmarktes“.

(Bei Prof. Zick) Georgia Michailidis: Im Reich des Hypnos. Untersuchungen zum Thema „Schlaf“ im Werk von Edward Burne-Jones und Fernand Khnopff. — Ursula Weber-Woelk: Frauenbildnisse als Flora im 17. Jahrhundert.

#### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Binding) Ursula A. Baetz: Wandmalerei des 14. Jahrhunderts im Kölner Raum. — Ute Brehm: (geändert) Ein Beitrag zu den ornamentalen Vorlageblättern des Nürnberger Architekturtheoretikers Johann Jacob Schübler (1689—1741). — Stephan Diederich: Aspekte des Raumes und ihre Bedeutung im Werk Bernhard Heiligers. — Marina Hemmersbach: Die Wiederaufbauplanung der Stadt Köln 1945—51. — Martina Langel: Taufort und Taufspendung. — Holger Mertens: Spätsalisch-frühstauische Bauplastik am Mittelrhein. — Angelika Polzin: Die Pfarrkirche in Siegburg. — Andrea Soffner: Hohlglasfunde des 13./14. Jahrhunderts aus Konstanz. — Anja S. Steinmetz: Die Darstellung von Altarretabeln in der altniederländischen Malerei. — Susanne Willen: Privathäuser der 20er Jahre am Beispiel Köln.

(Bei Prof. von Graevenitz) Justus Jonas: (Arbeitstitel) Clyfford Still 1904—1980. — Ina Kerstin Pott: (Arbeitstitel) Schriftbilder von Kurt Schwitters.

(Bei Prof. Ost) Justinus Maria Calleen: Die Neugestaltung von St. Gereon/Köln durch Georg Meistermann. — Ursula Frank: Alberto Giacometti, Porträts. — Susanne Fritz Kuske: Untersuchungen zur Michelangelo-Rezeption bei Tizian und Tintoretto. — Michael Rohlmann: Flämische Tafelbilder. — Christiane Schmieger: Karl Schuch und die

Kunst seiner Zeit in Frankreich. — Christiane Stukenbrock: Studien zu den Nachwirkungen des Frans Hals.

(Bei Prof. Zick) Thomas Blisniewski: Die Ikonographie der Parzen vom späten Mittelalter bis zum frühen 19. Jahrhundert. — Georgia Michailidis: Malerei und Magie in der Kunst Englands, Belgiens und Frankreichs um 1900.

## KONSTANZ

FACHGRUPPE LITERATURWISSENSCHAFT, ARBEITSGRUPPE KUNSTWISSENSCHAFT/KUNSTGESCHICHTE

Frau Annegret Butz ist im April 1990 tödlich verunfallt. Die als Dissertation unternommene Studie „Die Buchmalerei des 11. und 12. Jahrhunderts im Benediktinerkloster Schaffhausen“ soll aus dem Nachlaß herausgegeben werden.

## LEIPZIG

SEKTION KULTUR- UND KUNSTWISSENSCHAFTEN DER KARL-MARX-UNIVERSITÄT

### *Lehrkörper:*

Prof. Ernst Ullmann (Lehrstuhlinhaber/Mittelalter), Prof. Thomas Topfstedt (Lehrstuhlinhaber/Mittelalter), Prof. Rudolf Kober (Lehrstuhlinhaber/Gegenwartskunst, Prof. Edith Neubauer (Frühchristl.-byzantinische Kunst), Dr. sc. Michael Stuhr (Fachbereichsleiter).

Assistenten: Dr. Bettina Georgi, Dr. Udo Lorenz, Dr. Heike Lüddemann, Dr. Hartmut Ritschel, Jörk Rothamel, Birthe Rüdiger, Thomas Trajkovits, Helga Ullmann, Dr. Carla Wagner. Forschungsstudenten/Aspiranten: Marleen Gärtner, Peter Leonhardt, Caren Marusch, Iris Ritschel, Heike Thormann, Olaf Thormann, Mario Tietze.

### *1988 und 1990 abgeschlossene Dissertationen A*

Katrin Arrieta: Jünglingsgestalten in der deutschen Plastik zwischen dem I. und II. Weltkrieg. Zur Symbolik ihrer Körpersprache (1990). — Bettina Georgi: Johannes Jahn, Schriften zur Mittelalterkunstgeschichte und zur Methodologie und Wissenschaftsgeschichte (1988). — Frauke Hinneburg: Leipziger Stadtlandschaft in der Malerei von Kurt Dornis und Günter Thiele (1990). — Wolfgang Hocqué: Leipziger Kaufmannshöfe, Messehäuser und Passagen. Die bauliche Entwicklung der Stadt Leipzig unter dem Einfluß der Messe (1988). — Udo Lorenz: Der spätromanische Schmuckfußboden aus der ehemaligen Benediktiner-Klosterkirche zu Nienburg an der Saale (1990). — Hartmut Ritschel: Franz Biener, ein Bildhauer des 18. Jahrhunderts, sein Leben und Werk (1990). — Barbara Schrön: Cornelius Gurlitt. Versuch einer biographischen und fachgeschichtlichen Darstellung seiner Persönlichkeit unter besonderer Berücksichtigung seines Wirkens als Kunsthistoriker, Hochschullehrer und Denkmalpfleger (1988).

### *1988 abgeschlossene Diplomarbeiten*

Andrea Dietrich: Städtebauliche Entwicklung von Erfurt 1933–1945. Stadtplanung, Bauten und Bauvorhaben. — Klaus Dorst: Die Begas-Grabmale im Kaiser-Friedrich-Mausoleum an der Friedenskirche in Potsdam. Zum Typ eines Grabmals der Berliner

Kunst im 19. Jahrhundert. — Peter Leonhardt: Zur Baugeschichte und historischen Bedeutung des „Königshauses“ (Markt 17) in Leipzig. — Andreas Quappe: Kunst und Technik in den 20er Jahren. — Birthe Rüdiger: Die Gärten von Georg und Caspar Bose in Leipzig. — Heike Thormann: Kreuzigungsdarstellungen innerhalb der Erfurter Steinplastik der zweiten Hälfte des 14. Jahrhunderts. — Mario Tietze: Die Gründung der Stadt Annaberg. Überlegungen zum Wesen der deutschen Renaissance. Ein Beitrag zur Erforschung der Kunst in Sachsen. — Thomas Trajkovits: Der Garten des Manufakturisten und Kaufmanns Andreas Dietrich Apel zu Leipzig. — Dagmar Vetter: Johann Gregor Fuchs (1650—1715) und seine Leipziger Bürgerhäuser. Ein Regestenband. — Gerd Volkmar: Die Bedeutung der Mal- und Zeichenschule Zwickau und des „Max-Pechstein-Preises“ für die Entwicklung der bildenden Kunst in Zwickau.

#### *1990 abgeschlossene Diplomarbeiten*

Ute Bednarz: Der Altar der ehemaligen Nikolaikirche zu Grimma. — Christine Behrends: Die Emailgestaltung in der Deutschen Demokratischen Republik — Geschichte und Gegenwart. — Emese Doehler: Der Maler und Grafiker Alfred Traugott Mörstedt. — Ophelia Jannasch: Der Bildhauer Caspar Gottlob von Rodewitz. — Matthias Kartz: Untersuchungen zur Architektur in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts im Raum Berlin/Potsdam. — Matthias Metzler: Die Wohnbauten Carl von Gontards in Bayreuth, Potsdam und Berlin. — Anke Scharnhorst: Die Zeichnung im Werk junger Berliner Künstler — Sabine Herrmann, Martin Colden, Mark Lammert. — Rocco Thiede: Die Italienreise Carl Blechens 1828/29 und ihre Bedeutung im Schaffen des Künstlers.

#### LUDWIGSBURG

FACHBEREICH V DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE, AUFBAUSTUDIUM KUNST- UND MUSEUMSPÄDAGOGIK

#### *Abgeschlossene Diplomarbeiten*

(Bei Prof. Straßner) Gunther Baier: Praxis der Mal-Therapie mit Mehrfachbehinderten unter Berücksichtigung des Selbsterlebens der Beteiligten (Therapeut und Behinderte). (Bei Prof. Tripps) Barbara Bechtel: Zur Kunst- und Handwerksgeschichte Heidelbergs. Das städtische Kunsthandwerk im Wandel vom Mittelalter bis zu modernen Produktionsmethoden (Museumspädagogische Aktivitäten im Bereich 'Museum und Schule' mit einer 9. Klasse in Museen und Ausstellungen der Region).

#### MAINZ

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT

Prof. Dr. Hartmut Biermann scheidet mit Ablauf des SS 1990 aus dem Dienst.

#### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Biermann) Annette Becker: Die Vitruv-Illustrationen des Andrea Palladio. (Bei Prof. Bringmann) Hans-Georg Buschmann: Der Nordfriedhof von Wiesbaden (1877—1914). Geschichte, Begräbniswesen, Grabdenkmäler. (Bei Prof. Gamer) Susanne Anna: Bühnenbilder und Figurinen von Hertha Boehm.

(Bei Prof. Imiela und Prof. Gamer) Ludwig Marczoch: Orientalismus in Europa vom 17. bis 19. Jahrhundert. — Bruno-Wilhelm Thiele: Tafel- und Schausilber des Historismus aus Hanau.

#### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Biermann) Anke Behmer: Der Zentralbaugedanke im modernen Kirchenbau bis 1960.

(Bei Prof. Bringmann) Agneta Merkel: Das Bild der Stadt bei den Malern des italienischen Futurismus (bis 1915). — Susanne Michalczyk: Überlegungen zu Stil und Struktur im Werk von Hubert Gerhard. — Silvia Speckert: Ignaz Opfermann (1799—1866): Ausgewählte Beispiele seiner Bautätigkeit im Umkreis der Stadt Mainz.

#### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Biermann) Anke Behmer: (Arbeitstitel) Der Zentralbaugedanke im modernen Kirchenbau. — Gernot Frankhaeuser: Untersuchungen zur Rolle von Malerei und Architektur in der Entwicklung des Bühnenbildes im 18. Jahrhundert. — Monique Haydée Escamilla Pérez: Zentralbauten des 18. Jahrhunderts in Mexiko Stadt: La Capilla del Póculo y la Iglesia de la Enseñanza.

(Bei Prof. Bringmann) Britta Fischer: Hermann Seger (bisher bei Prof. Gamer). — Yvonne Grumpelt-Maass: Ljubow Popowa, eine Künstlerin der russischen Avantgarde (bisher bei Prof. Imiela).

(Bei Prof. Imiela) Daniela Christmann: (Arbeitstitel) Expressionismus in der Pfalz 1910—1930. — Frank Spaar: Die Ausmalung der Foresteria der Villa Valmarana in Vicenza.

(Bei Prof. von Winterfeld) Hans Georg Böcher: Die Technikmetapher in Kunst und Reklame der 20er Jahre: der Mythos vom „machine age“ und seine Bedeutung (bisher bei Prof. Biermann). — Susanne Kern: (Arbeitstitel) Mittelrheinische Wandmalerei vom 13.—16. Jahrhundert. — Sebastian Preuss: (Arbeitstitel) Kirchen im Umkreis des Wormser Domes. — Barbara Schmidt-Nechl: (Arbeitstitel) Isola Bella.

## MARBURG

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER PHILIPPS-UNIVERSITÄT

Vertreter einer C4-Professur im SS 1990 und WS 1990/91: Prof. Dr. Heinrich Dilly.  
Wiss. Mitarbeiterin seit 1. 11. 1989: Christine Jakobi.

#### *Abgeschlossene Dissertationen*

Wolfgang Brassat: Tapissereien und Politik an den europäischen Höfen. — Stefan Drechsel: Über das Licht in der deutschen Sakralarchitektur zwischen 1350 und 1600. — Rudolf Hierl: Erwin Anton Gutkind, „Neues Bauen“ im Berlin der Weimarer Republik. — Michael Hütt: Quem lavat unda foris. Funktion und Form der Aquamanilien. — Heike Kleindienst: Ästhetisierte Anatomie aus Wachs: Ursprung, Genese, Integration. — Klaus Klemp: Bauten der Industrie im späten Kaiserreich. Studien zur Entstehungsvoraussetzung, Baugestalt und Programmatik des Industriebaus zwischen 1900 und 1918 an Beispielen des Rhein/Main-Gebietes. — Andreas Mäckler: Die Farbentheorie und

Malpraxis der Anthroposophie. — Sabine Möllers: Die Hagia Sophia in Iznik/Nikaia. — Matthias Schirren: Hans Poelzig. Die Pläne und Zeichnungen aus dem ehemaligen Verkehrs- und Baumuseum in Berlin. — Ulrich Schulze: Brunnen im Mittelalter. Politische Ikonographie der Kommunen in Italien. — Gerhard Seib: Studien zu wehrhaften Kirchen in Nordhessen.

#### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

Karin Ackermann-Feulner: Elvira Bach, Beispiel für die Bildung einer persönlichen Ikonographie in der Neuen Malerei. — Gabriela Baumann: Darstellungen der Arbeit von Wäscherinnen und Büglerinnen bei Millet, Daumier und Degas. — Catharina Berents: Marta Hegemann. Zur Entwicklung ihrer persönlichen Ikonographie im Zeitraum von 1920—1933. — Winfried Bergmeyer: Barockarchitektur und spätbarocke Architektur des südlichen deutschsprachigen Raumes in den deutschen Reiseberichten des ausgehenden 18. Jahrhunderts. — Hanna Dannien-Maassen: Kirchenbauten und Strichentwürfe von Johannes Krahn. — Mutsuo Hirano: Derbe Sinnlichkeit, existentielle Leidenschaft, nordisch-gotische Innerlichkeit, Deutsches Volk komm' und urteile selbst. Zur Rezeptionsgeschichte von Lovis Corinth. — Hans-Joachim Kirchner: Ernst Ludwig Kirchner und die Künstlergruppe „Brücke“. 1880—1914. — Dagmar Köhler: Aspekte zur Konzeption der Böttcherstraße in Bremen. — Sigrid Niederhausen: „Ins Ornament gebunden“: Frauendarstellungen in der Zigaretten- und Fahrradreklame um die Jahrhundertwende. — Marina Pilgram: Kunsthistorische Interpretationen der Sexualmorddarstellungen im Werk von Otto Dix und George Grosz. — Gerhard Seiffemann: Kritische Historiographie des Manuellen Stils. — Blanka Ulrich: Die Reise im Spiegel der Kupferstichdruckschirre der Fa. Villeroy & Boch, Mettlach. — Elisabeth Weisheit: Emporen- und Deckenmalereien des 17. und 18. Jahrhunderts in protestantischen Dorfkirchen Ostessens und Westthüringens (Schmalkalden).

#### *Neu begonnene Dissertationen*

Dorothee Baer-Bogenschütz: Rezeption romantischen Gedanken- und Bildgutes in der Malerei des 20. Jahrhunderts, Darstellung anhand des Fenstermotivs. — Joachim Brand: Das Verhältnis von Text und Bild im deutschen graphischen Zyklus des neunzehnten Jahrhunderts. — Brigitte Dinger: Elfenbeinschmuck aus der Zeit um 1850. Eine Studie zur Genese und Rezeption eines Schmucktypus. — Claudia Fürnkäs: Privatarchitektur im Dritten Reich. — Thilo Habel: Einige grafische Landschaftsdarstellungen zu naturkundlichen Werken des 19. Jahrhunderts. — Igor Jenzen: Schreibmöbel 18. Jahrhundert. — Martina Lambrich: (Arbeitstitel) Studien zu Architekturzeitschriften der „50er Jahre“ in der Bundesrepublik Deutschland. — Florian Matzner: „Vita activa et vita contemplativa“. Form und Funktion eines Denkmodells in der italienischen Staatsikonographie des 15. und 16. Jahrhunderts. — Martin Möhle: Der Braunschweiger Dom Heinrichs des Löwen. — Dominique Moldehn: Künstlerbücher. Studien zur Entwicklung einer Kunstgattung seit 1960. — Ruth Omphalius: (Arbeitstitel) Die Darstellung des Behinderten in der Kunst des Mittelalters. — Claudia Wels: (Arbeitstitel) Studien zur ländlichen Sakralarchitektur am Mittelrhein am Beispiel der Pfarrkirche zu Kiedrich im Rheingau.

*Aufgegebene Dissertation*

Hildrud Liebler: Schloßkirchen in Hessen.

MÜNCHEN

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Neu habilitiert: Dr. phil. habil. Ulrich Kuder P. D. (jetzt Osnabrück).

Ausgeschieden: Prof. Dr. Friedrich Piel (jetzt Salzburg), Dr. Dieter Blume, Dr. Anneliese Bonnet.

Neue wiss. Mitarbeiter: Dr. Hajo Düchting, Dr. Dagmar Feghelm-Aebersold, Dr. Rainald Raabe, Friederike Wille M. A.

Gastprofessur SS 1990: Prof. Dr. Ulrich Keller.

*Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Bauer) Barbara Baumüller: Studien zum Chor des Veitsdomes in Prag. Strukturanalyse und Untersuchung des baukünstlerischen Ornaments. — Nicola Damrich: Einstützenkirchen der Spätgotik in Oberösterreich. — Brigitte Langer: Das Münchner Künstleratelier des Historismus. — Barbara Steindl: Mäzenatentum im Rom des 19. Jahrhunderts: die Familie Torlonia.

(Bei Prof. Belting) Dorothee Claudia Siegelin: Picassos Stierkämpfe im Kontext surrealistischer Diskussionen um Mythos und Stierkampf. — Friederike Wille: Der sog. „Trionfo della Morte“ im Camposanto zu Pisa. Zur monumentalen Allegorie im Trecento.

(Bei Prof. Hoffmann) Johannes Gerstner: Studien zur Rezeption der 'Altchristlichen Bauart' in Kirchen der deutschen Romantik.

(Bei Prof. Kuhn) Hedwig Waldmann: Die Farbe und ihr Verhältnis zu anderen Bildkategorien im Œuvre von Vermeer.

(Bei Prof. Middeldorf-Kosegarten) Ulrich Pohlmann: Untersuchungen zur Tradition des fotografischen Ausstellungswesens am Beispiel der „photokina“-Bilderschauen in Köln 1950—1980. — Barbara Rollmann: Der Freskenzyklus im Palazzo Baronale von Castelnovo di Porto. — Birgit Schumacher: Studien zu Werk und Wirkung Philips Wouwermans (1619—1668), mit kritischem Werkverzeichnis.

(Bei Prof. Prater) Renate Möller: Der römische Maler Giovanni Baglione. Leben und Werk. Unter besonderer Berücksichtigung seiner stilgeschichtlichen Stellung zwischen Manierismus und Barock.

(Bei Prof. Schütz) Andrew Martin: Ein Beitrag Savoldos zum Paragone von Malerei und Skulptur.

(Bei Prof. Wirth) Ulrich Rehm: Bebilderte Vaterunser-Erklärungen des Mittelalters.

*Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Bauer) Matthias Bender: Imperiale Ikonographie in Tiepolos Fresken in Würzburg und Madrid. — Isabel Birk: Die Klosterkirche von Wiblingen. — Ingrid Anna Gertrud Böhmer: Die Stadttore von Landsberg. — Frank Dolz: Das Automobilplakat. — Wiebke Fastenrath: Das Quadro Riportato. — Ariane Maria Fellbach: Ornamentale Vorlageblätter in Schreinerbüchern des 16. und 17. Jahrhunderts. — Volker Fleck: Hans

Baldung Grien. Der Freiburger Schmerzensmann von 1513. Untersuchung eines Tafelbildes. — Karin Friedlmaier: Johann Fidelis Wetz. — Horst Haase: Der französische Tischler Flaminio Boulanger und sein Werk in Rom. — Inna Christiane Jescheck: Bruno Piglhein (1848—1894). Studien zu Leben und Werk. — Gerhard Klotz-Warisolhner: Der Freskant Johann Georg Wolcker (1700—1766): Die Freskierung von Stams. — Stefanie Langen: Die Fresken von Crosato in Turin. — Elisabeth Lehr, verheh. Herzog: Untersuchungen zu Person und Werk des Malers Johann Degler (1666—1729) anhand seiner Altarblätter. — Jutta Lochhaas: Der Maler Ernst Haider. — Adelheid Christiane Mateus-Brinck: Tiepolo in Aranjuez. — Beate Menke: Die Riemerschmid-Innenausstattung des Hauses Thieme, Georgenstraße 7. — Paul Georg Mitschka: Der Bildhauer Johann Michael Hiernle (1709—1770). — Carla Theresia Müller: Zur Bautätigkeit des Klosters Indersdorf im späten 17. und im 18. Jahrhundert. — Barbara Pankalla: Schloß Neuberghausen. — Angelika Pilsak: Die Architektur des Deutschen Museums in München. — Sylvia Pongratz: Der Würzburg-Ebracher Psalter in München. — Matthias Reuss: Das Ausstattungsprogramm des Schlosses Bensberg. — Claus Christoph Roppel: Der spätgotische Bau der Stadtpfarrkirche Landsberg am Lech. — Brigitte Sauerländer: Beispiele von Deckengestaltungen in oberbayerischen Landkirchen des 18. Jahrhunderts. — Sabine Caroline Seufert: Madame de Pompadour als Künstlerin. — Roswitha Siegmund: Untersuchung zu den Funeralien der Wittelsbacher im Barock. — Fatma Ümit Schaul: Clemens Holzmeister in der Türkei. — Agathe Schmidunser: Die Wandmalereien von Pefred in Katalonien. — Josef Straßer: Januarius Zick (1730—1797). Das Gesamtwerk. — Susanne Werner: Der Theoriestreit über die Historienmalerei anlässlich der Wanderausstellung der belgischen Historienbilder 1842—44 in Deutschland.

(Bei Prof. Belting) Maribel Königer: Die profanen Fresken des Palazzo Davanzati in Florenz. Private Repräsentation zur Zeit der Internationalen Gotik. — Thorsten Marr: Die Capella Bentivoglio in San Giacomo Maggiore zu Bologna. Untersuchungen zur Ausstattung und zur Architektur. — Dagmar Preising: Die liturgische Ausstattung der Abteikirche in Stavelot im 12. Jahrhundert. — Andreas Schmitt: Frühe Holzstatuen als Träger des Nikolauskultes im Erzbistum Köln.

(Bei Prof. Bushart) Barbara Maria Puhl: Die Monatsbilder des Johann Conrad Seekatz (1719—1768) für den Grafen Thoranc. — Susanne Katrin Schmelz: Das deutsche Familienporträt in der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Hoffmann) Michaela Dietrich: Johann Wilhelm Baur, Illustrationen zu den Metamorphosen des Ovid. — Claudia Ertl: Mauro Codussi und das Selbstverständnis der venezianischen Republik. — Katharina Fegg: Die fürstbischöfliche Wandteppichmanufaktur zu Würzburg, 1721—1779. — Gabriele Gerlin: Studie zur Münchner Glasmalerei im 19. Jahrhundert. Dargestellt an der Königlichen Glasmalereianstalt und der Mayerschen Hofkunstanstalt. — Anna-Charlotte Heinichen: Schloß Braunshardt. Ein Beitrag zur Geschichte der hessischen Schloßbaukunst des 18. Jahrhunderts. — Julia Nikol: Die Barockisierung der gotischen Stadtpfarrkirche St. Georg in Amberg. — Eva Schmidt: Die „Grotte des pins“ in Fontainebleau und der „Palais de la Grotte“ in Meudon. Zwei französische Grotten des 16. Jahrhunderts in Einzeldarstellungen. — Annette Schabel: Wehr- und Repräsentationsbaukunst im 16. Jahrhundert in Süddeutschland, ge-

zeigt an acht Beispielen. — Heidrun Mathilde Schwub: Nicolas Poussin. Das Urteil Salomons. Bildanalyse. Überlegungen zum Kabinettbild des 17. Jahrhunderts.

(Bei Dr. Körner) Pia Dornacher: Gino Severini: La Danza del Pan-Pan al Monico 1911/12, 1959/60. — Maximiliane Maria Drechsler: „... aux curieux qui payeront“. Jacques-Louis Davids 'Sabinerinnen' als Beispiel für die Kommerzialisierung der Kunstausstellung. — Dorothea Eichenauer: Der Mythos Giorgione. Zur Rezeptionsgeschichte des Künstlers. — Roland Kanz: Das Gelehrtenporträt als Beispiel bürgerlicher Porträtform im späteren 18. Jahrhundert. — Kristiane Pietsch: Der Begriff des „Clair-Obscur“ im 19. Jahrhundert in der französischen Kunstliteratur. — Christiane Schulze: Eduard Josef Wimmer Wisgrill. Seine Bedeutung für die Wiener Werkstätten in den Jahren 1907 bis 1914. — Michael Welker: Michael Pachers Altar in St. Wolfgang, Andachtobjekt und Gegenstand der Volksfrömmigkeit.

(Bei Prof. Kuhn) Martin De Mattia: Bibliographie zur Restaurierung von Holzskulpturen (Literatur in der BRD seit 1970). Zusammenfassung einiger Problemfelder. — Birgit Keller: Studien zu Erzählung und Komposition in Andrea del Sartos Christo dello Scalzo-Fresken. — Gertrud Köhn: Der Zyklus „Der Bauernkrieg“ von Käthe Kollwitz als künstlerische Darstellung. — Gudrun Koller: Die „Taufe Christi“ in der venezianischen Malerei der Renaissance und des Manierismus in ausgewählten Beispielen als künstlerische Darstellung. — Ursula Tenderich: Die „Sacra Conversazione“ aus der Augustinerkirche in Antworten von Peter Paul Rubens und ihr Entstehungsprozeß. — Carmen Weigert: Breitformatige Grablegungen und Beweinungen Christi bei Tizian, Veronese und Tintoretto. Komposition und Erzählung, auch unter Berücksichtigung der Aufgabe.

(Bei Prof. Nilgen) Ingrid Deckart: Illustrationen zum Buch Esther in der Buchmalerei des Hochmittelalters. — Claudia Hausinger: Die hochmittelalterlichen Wandmalereien von San Carlo bei Prugiasco/Ticino. — Milena Irene John: Der Skulpturenzyklus im Kathedalkreuzgang von Gerona; Darstellungen zur Ikonographie der Genesis. — Ingrid Michael: Der Hiob-Zyklus der Bamberger Moralia in Job (Staatsbibliothek Bibl. 41). — Petra Neuner, Das Sakramentar Bischof Ellenhards von Freising (1052—1078). Studien zu Bildzyklus und Ikonographie. — Renate Wedl-Bruognolo: Das Stundenbuch der Bianca Visconti von Savoyen in der Bayer. Staatsbibliothek zu München. — Susanne Zierjacks: Zyklen zum Leben Sauls und Davids in Handschriften des 12. und 13. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Piel) Ursula Breitkopf: Grabskulptur des 19. Jahrhunderts in Italien. — Switgart Fränken: Bibliographie raisonnée zu den Florentiner „Macchiaioli“ 1948—1988. — Sabine Heine: Gestalt und Kunstwerk. Zur Rezeption der Gestaltpsychologie in der Kunstwissenschaft. — Ulrike Kaechelen: Zum Frauenporträt bei Gustav Klimt. — Maria Malasek: Bibliographische Materialien 1923—1983 zu dem Wiener Porträtminiaturisten Moritz Michael Daffinger. — Peter Meier-Gildemeister: Materialien zu einer Revision ästhetischer Kategorien Riegls und Wölfflins am Beispiel der Projektionsgeschichte. — Stefan Möller: Zur ikonologischen Funktion des Herrscherporträts in den Sockelmedaillons der Certosa di Pavia. — Martina Sauer: „Farbe und Form“ im Spätwerk Cézannes. Ein Beitrag zur Bildvalenz der Landschaftsgemälde am Beispiel von „Rochers près des grottes au-dessus de Château-Noir“. — Elisabeth Schlehaider: Die Wallfahrtskirche

Gartberg bei Pfarrkirchen. Baugeschichte und Ikonologie. — Hannelore Semmelrath: Eine Florentiner Bilderchronik. — Martina Voigt: Bildergraphische Materialien zur Geschichte der Säulenfigur bis 1170. — Susanne Wester: Goethes Kunstsammlung. Motive und Funktionen der Sammeltätigkeit.

(Bei Prof. Prater) Katrin von Canal: Der Einfluß des Nationalsozialismus auf das Fach Kunstgeschichte. — Christine Cornet: Roentgenmöbel in Münchner Museen. — Claudia Denk. Der Künstler zwischen Hof und Bürgertum. Maurice Quentin de La Tour. Selbstbildnisse und Künstlerbildnisse. — Andrea Feuchtmayr: Heiliggrabaufbauten im Barock. — Markus Hundemer: Materialien zur rhetorischen Struktur der spätbarocken Deckenmalerei in Süddeutschland. Ein Beitrag zur barocken Bildsprache. — Ulrich Reißer: Physiognomik und Ausdruckstheorie bei Leonardo da Vinci. — Ilse Rottach: Bild und Vorhang in der holländischen Interieurmalerei der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts. — Katharina Urch: Das Bußsalmenwerk Herzog Albrechts V. von Bayern: Materialien zur Auftragslage und Entstehungsgeschichte eines repräsentativen Herrschaftsdokuments. Ansätze zur inhaltlichen Erschließung eines konfessionell geprägten „Gesamtkunstwerks“. — Susann-Karina Waldmann: Eine Studie zu Funktions- und Bedeutungswandel der keroplastischen Porträtfigur.

(Bei Dr. Rebel/Lehrstuhl Kunsterziehung) Babette Ball: Weltlandschaft. Zum Begriff und zur Entstehung eines Typs von Landschaftsmalerei. — Gesine Hirsch: Studien zu Hans Holbeins 'Bildnis des Georg Giese'. — Kerstin Wenzel: Der arabische Knoten. Eine Ornamentform als Realisationsprinzip bei Leonardo da Vinci.

(Bei Prof. Sauerländer) Thomas Basing: Die „Anbetung der Könige“ von Peter Paul Rubens im Prado, Madrid. — Daniela Biffar: Der Bijouteriefabrikant Hermann Bauer (1833—1919) in Schwäbisch Gmünd. — Claudia Hosbein: Die Straßburger Münsterkanzel. — Detlef Knipping: Vom Nutzen des Meßopfers für die Armen Seelen. Das Eucharistiefenster der Jakobskirche in Rothenburg o. d. Tauber. — Susanne Prinz: Die Ravensburger Spinnerei. Ihre Stellung in der europäischen Industriearchitektur vor 1860. — Annette Wagner: Der Alte Nördliche Friedhof in München.

(Bei Prof. Schneede) Clarissa-Diana Benecke: Sprache und Schrift in Hockneys Frühwerk. — Alexandra Engel: Der Einfluß der bildenden Kunst auf den Film „Das Kabinett des Dr. Caligari“. — Martina Fuchs: Edgar Degas: Porträt eines Malers in seinem Atelier. 1878—79. — Daniele Fuß: David Hockney, Reflexionen über Kunst und Realität. Vier Analysen signifikanter Bildbeispiele aus drei Werkphasen. — Christoph Gerozissis: Prioritätsstreit als Kunstform. Fragen der Originalität im Werk von Timm Ulrichs. — Karola Gräßlin: Wols. Das Frühwerk. — Susanne Hable: Van Gogh in Paris. Ikonographische Aspekte, Todessymbolik in van Goghs Realitätskonzeption. — Christoph Lutz Heinrich: Alfred Hrdlicka. Das Mahnmal gegen Krieg und Faschismus am Wiener Albertinaplatz. — Christiane Herzig: Florence Henri. Das fotografische Werk der 20er und 30er Jahre. — Andrea Jahn: Georgia O'Keefe. — Tanja Jorberg: Farbe und Materialität bei Emil Schumacher. — Friederike Maria Kitschen: Anne und Patrick Poirier. Mythologie und Mythologisierung. — Sabine Krzyminski: Dorothee von Windheim: Werkprozeß 1969—1986. — Franca Küppers: Manet, „Die Barke“. — Beate Lesch: Kinetographische Elemente im Werk Ronald B. Kitajs. — Birgit Oehmke: Großgörschen 35 — Realistische Tendenzen der 60er Jahre in Berlin. — Anette Philp: Marcel

Broodthaers, Section Cinema und fünf Filme. — Uta-Christiane Schoen: „Das Ehekarussell“ von Jürgen Weber in Nürnberg. Untersuchungen zu figürlicher Plastik im öffentlichen Raum. — Gertrud Schwarzer: Sigmar Polke. Rasterbilder 1963—69. Untersuchungen am Frühwerk Sigmar Polkes. — Elisabeth Steinhauser-Gleinser: Alberto Giacometti: Zeichnungen, Skulpturen, Objekte 1929—1932. — Doris Traudt: 'Marcelle Lender' von Henri de Toulouse-Lautrec. Untersuchungen zum Abbildcharakter. — Katharina Wille: Hanna Nagel 1907—1975. Entwicklungsstufen einer Künstlerin anhand exemplarisch ausgewählter Werke.

(Bei Prof. Schütz) Merve Ehrsam: Die Kapitelhäuser der englischen Kathedralen. — Ulrike Krone: Der Kefermarkter Altar. — Angelika Leitzke: Das Saturnische bei V. van Gogh. — Susanne von Lutterotti: Der Hl. Blut-Altar des Tilman Riemenschneider und die Judas-Problematik. — Stephanie Rösler: Die Josephsikonographie in der altdeutschen Malerei und Graphik. — Karen Britta SchaeLOW: Benno II. von Osnabrück als Baumeister. — Ursula Simon-Schuster: Neugotische Sakralbauten des Architekten Heinrich Hauberrisser vor dem I. Weltkrieg. Ein Beitrag zum Späthistorismus in Bayern. — Maria Stadler: Die Kirche des Zisterzienserklosters Seligenporten. — Andrea Theil: Der sizilianische Barockarchitekt Rosario Gagliardi und seine Kirchenfassaden. — Petra Thoma: Philipp Jakob Rämpl (1728—1809). Studien zu Leben und Frühwerk.

(Bei Prof. Steiner) Gottfried Buchmüller: Das Problem der „Affekte“ in Joachim von Sandrarts Teutscher Academie und seiner Malerei. — Betina Fink: Die Darstellung des Raumes in der Malerei bei Piero della Francesca. — Bettina Holthaus: Die Camera d'oro im Castello di Torchiara. Eine ikonographische Studie. — Eva-Maria Loeber: Zwischen Nachahmung und Fälschung. Ausgewählte Beispiele. — Evelyn Sauter: Die Garnisonkirche von Theodor Fischer in Ulm. — Karin Schreiner: Das Kindermuseum in der Bundesrepublik am Beispiel der Staatl. Kunsthalle Karlsruhe. Entwicklung, Aufgaben und Konzepte. — Susanne Steensma: Otto Marseus van Schrieck: Erfinder der Sottobosco-Malerei.

(Bei Prof. Steingraber) Anja Wildenhof: Studien zur süddeutschen Tiermalerei des 19. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Wirth) Karin Kleinert: Die spätgotischen Wandmalereien in der St. Jacobuskirche zu Abtsdorf (Kreis Berchtesgadener Land). — Christine Madlener: Das Brevier des Pietro Corsini (Aschaffenburg, Hofbibliothek, Ms. 15). — Claudia Sedlarz: Der Beitrag Georg Greflingers zur Rezeption von Ripas „Iconologia“ in Deutschland.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Bauer) Jürgen Eminger: Johann Michael Fischer (1727—1788). — Wiebke Fastenrath: Dekorationssysteme im 16. Jahrhundert von Raffael bis zu den Carracci. — Bernhard Graf: Discordia inter Imperium et Sacerdotium: Gregorianisches Kunstwollen im Investiturstreit mit besonderer Berücksichtigung der Lambacher Fresken. — Gertraud Heinrich: Barocke Treppenhäuser. — Elisabeth Herzog, geb. Lehr: Der Maler Johann Degler. — Helmut Heß: Der Kunstverlag Franz Hanfstaengl und die fotomechanische Kunstreproduktion im ausgehenden 19. Jahrhundert. — Gerhard Klotz-Warischloher: Johann Georg Wolcker (1700—1766). Leben und Werk. — Susanne Künzel: Zur Ikonologie des Schlosses Pommersfelden. — Kai-Uwe Nielsen: Bartolomeo

Montagna und die venezianische Malerei des späten Quattrocento. — Karl-Jürgen Schönwälder: (geändert) Carl Friedrich von Rumohrs Schriften zur Kunstgeschichte Italiens. — Karin Uhl: Anbauten an mittelalterliche Sakralbauten im späten 18. Jahrhundert. — Uli Walter: Die „Bierpaläste“ der Münchner Brauereien im 19. und 20. Jahrhundert. Entstehung und europäische Verbreitung eines populären Bautyps. — Andrea Winter: Zum Braunschweiger Barockmöbel- und Tischlerhandwerk. — Susanne Wittmayer: Edward von Steinle als Illustrator von Märchen und Sagen und Shakespeares Dichtungen.

(Bei Prof. Belting) Seon Ja Cheon: Eine buddhistische Plastik des 13. Jahrhunderts in Köln: Die Holzskulptur des „Bodhisattva-Hizo“. — Eva Frojmovic: Die Illustrationen zu Francesco da Barbarinos „Documenti d'amore“. — Dorothee Hansen: (geändert) Triumph des Augustinus. — Hans-Philipp Kuhn: Die Geschichte der Villa Romana in Florenz. — Hans Jakob Meier: Die deutsche Buchillustration des späten 18. Jahrhunderts und die Auflösung des überlieferten Historienbildes. — Hans-Joachim Petersen: (geändert) Wols. — Dagmar Walden: Max Beckmann: Todesahnung und Todesdarstellung.

(Bei Prof. Bushart) Karin Friedlmaier: Die Funktion der Druckgraphik bei Johann Georg Bergmüller (1688—1762).

(Bei Dr. Körner) Maximiliane Maria Drechsler: „expositions, exhibitions“. Die kommerzialisierte Kunstausstellung. — Barbara Günther: Architektur der deutschen Spätgotikrezeption im 19. und 20. Jahrhundert. — Roland Kanz: Das Gelehrtenporträt im 18. Jahrhundert. — Kristiane Pietsch: Charles Blanc.

(Bei Prof. Nilgen) Renate Wedl-Bruognolo: Die Altäre Jan Polacks. — Susanne Zieracks, verheh. Wittekind: Die Illustration mittelalterlicher Psalmenkommentare unter besonderer Berücksichtigung der Handschrift Bamberg Bibl. 59.

(Bei Prof. Piel) Andrea Finke: Die Hohlgläser der Familie Schwanhard in Nürnberg im 17. Jahrhundert.

(Bei Prof. Prater) Angela Böck: Die Sala Regia im Vatikan als Beispiel der Selbstdarstellung des Papsttums in der 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts.

(Bei Dr. Rebel/Lehrstuhl Kunsterziehung) Renate Müller: Giorgio Morandi: Das Frühwerk.

(Bei Prof. Schneede) Angelika Andrae: Arnulf Rainer, Künstlerselbstverständnis. — Daniele Fuß: Bruce Haumann. — Christoph Lutz Heinrich: Das neue Mahnmal. Auseinandersetzung mit Nationalsozialismus und Krieg in Plastik und Environment der achtziger Jahre. — Friederike Maria Kitschen: Paul Cézanne. Die Stilleben. — Claudia Loyall: Richard Lindner. Ansichten von New York (1950—1978). — Gisela Oswald: Die Tendenz zum Gesamtkunstwerk in der Kunst der 70er Jahre.

(Bei Prof. Schütz) Ulrich Fürst: Die Statuen im Werk des Giovanni Pisano. — Ursula Simon-Schuster: Leben und Werk des Architekten Heinrich Hauberrisser (1872—1945). Ein Beitrag zum Historismus und Jugendstil.

(Bei Dr. Steiner) Arnulf Appel: Das Phänomen der „Braut“ in der klassischen Avantgarde. — Rainer Metzger: Allegorie, Typologie, Utopie. Die Logik der Veränderung im Werk Dan Grahams. — Susanna Steensma: Otto Marseus van Schrieck. Monographie und Katalog. — Klaus-Toni Wirag: Lebensalterdarstellungen im Barock.

Keine Veränderungen.

LEHRSTUHL FÜR KUNSTGESCHICHTE DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

*Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Schmoll gen. Eisenwerth) Rolf Rüdiger Maschke: Zwischen Glaspalast und Haus der Deutschen Kunst. Planungen zu einem neuen Kunstaustellungsgebäude auf dem Gelände des ehemaligen botanischen Gartens 1897—1933.

INSTITUT FÜR BAUFORSCHUNG UND BAUGESCHICHTE DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Oberingenieur: Dr.-Ing. Aenne Ohnesorg.

Assistenten: Dipl.-Ing. Heinz-Jürgen Beste, Dipl.-Ing. Berthold F. Weber.

Architektursammlung umbenannt in Architekturmuseum.

*Neu begonnene Dissertationen*

Dipl.-Ing. Regierungsbaumeister Reinhard Böllmann: Die Baugeschichte der Landshuter Stadtpfarrkirche St. Jodok. — Dipl.-Ing. Gert Mader: (geändert) Arbeitsmethoden der Bauforschung im Bereich der Denkmalpflege. — Dipl.-Ing. Thekla Schulz: Kaiserzeitliche Architektur im Heraion von Samos. — Dipl.-Ing. Berthold F. Weber: Die römischen Heroa von Milet.

ARCHITEKTURMUSEUM (FRÜHER ARCHITEKTURSAMMLUNG) DER TECHNISCHEN UNI-  
VERSITÄT

*Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Nerdinger) Angelika Pilsak: Der Architekt German Bestelmeyer (Dr. phil.).

MÜNSTER

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER WESTFÄLISCHEN WILHELMS-UNIVERSITÄT

*Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Kauffmann) Jürgen Giefers: Die Dortmunder Marienkirche.

(Bei Prof. Legner) Gabriele Böhm: Mittelalterliche figürliche Grabmäler in Westfalen von den Anfängen bis 1400. — Ulrich Schäfer: Kunst in Zeiten der Hochkonjunktur. Spätgotische Holzfiguren vom Niederrhein um 1500.

(Bei Prof. Matsche) Busso Diekamp: Volkstum und Religion. Matthäus Schiestl (1869—1939) und seine zeitgenössische Rezeption. — Elisabeth Gurock: Fließende Gattungsgrenzen in der deutschen Kunstkritik und Malerei des 19. Jahrhunderts. — Susanne Kurz-Saponaro: Gerolamo di Giovanni da Camerino. Eine Werkmonographie des Quattrocento.

(Bei Prof. Noehles) Eva-Maria Höper: Ambrosius von Oelde. Ein Kapuzinerarchitekt im Dienste der westfälischen Bischöfe. — Siegfried Rudigkeit: Kolleg und Kirche der Jesuiten in Büren, Planungs- und Baugeschichte.

(Bei Prof. Raupp) Martina Ward: Tom Wesselmann. Studie zur Matisse-Rezeption in Amerika.

#### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Matsche) Marion Lütke: Niki de Saint Phalle.

(Bei Prof. Meyer zur Capellen) Petra Kühner: Gustav Bauernfeind. Aquarelle aus dem Orient. — Claudia Strand: Der impressionistische Skulpturbegriff am Beispiel von Medardo Rosso.

(Bei Prof. Raupp) Susana de Andrade: Stadtbild und Reiseerlebnis. Zu Oskar Kokoschkas Stadtansichten zwischen 1924 und 1930. — Annette Ottens: Johan de Brune, „Emblemata of Zinnewerck“.

#### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Ellger) Elisabeth Reissinger: (Arbeitstitel) H. C. Reissinger und der evangelische Kirchenbau in Oberfranken 1953—1966. — Raimund Schlagheck: (Arbeitstitel) Die Wülzburg, eine Festung des späten 16. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Kauffmann) Bettina Becker: (Arbeitstitel) Künstlerische Gesichtspunkte beim Wiederaufbau der Stadt Bonn nach dem 2. Weltkrieg. — Roman Bernhof: Zuckerdosen. — Elisabeth Hergeth: Männliche Elemente in der Frauenmode des 19. und 20. Jahrhunderts. — Johannes Pommeranz: (Arbeitstitel) Pastiglia-Applikationen an Kästen und Truhen der italienischen Renaissance. — Matthias Staschull: Orientalische Einflüsse auf die Architektur Mitteleuropas im 19. und 20. Jahrhundert. — Edith Struchholz: Die Chorgestühle Sienas. — Kay Thoss: Johann Andreas Gärtner (1744—1826). Leben und Werk.

(Bei Prof. Legner) Karin Schmidtman (Heise): (geändert) Der Lettner des Hildesheimer Domes.

(Bei Prof. Meyer zur Capellen) Petra Kühner: (Arbeitstitel) Gustav Bauernfeind. — Matthias Löbke: Dan Flavin. — Annette Müller (Arbeitstitel, geändert) Honoré Daumier, Karikaturen zur zeitgenössischen Kunst. — Susanne Stangier: (Arbeitstitel) Die dänischen romanischen Kalkmalereien des 12. und 13. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Raupp) Susana de Andrade: Oskar Kokoschkas Skizzenbücher und farbige Skizzen. — Anneli Duscha: Ella Bergmann-Michel (1895—1971). — Bernd Gülker: Die verzerrte Moderne. Die Karikatur als populäre Kunstkritik in deutschen satirischen Zeitschriften des 20. Jahrhunderts. — Markus Müller: Studien zur profanen Ikonographie französischer Elfenbeinschnitzereien des 14. Jahrhunderts. — Ingeborg Schulte: Die westfälische Holzskulptur des 15. Jahrhunderts. — Christiane Wabinski: „Der Raub der Proserpina“ in der Kunst des 16. und 17. Jahrhunderts. Studien zur Ikonographie und Ikonologie. — Monika von Wild: George Augustus Wallis (1768/70—1847).

#### *Aufgegebene Dissertationen*

(Bei Prof. Noehles) Bettina Elsner: Hans Bornemann.

(Bei Prof. Raupp) Barbara Höwedes: Spiegelobjekte in der Kunst des 20. Jahrhunderts.

## OLDENBURG

FACHBEREICH 2 — BILDENDE KUNST/VISUELLE KOMMUNIKATION AN DER UNIVERSITÄT

### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Springer) Irmhild Heckmann-v. Wehren: Heinrich Seeling. Ein Theaterarchitekt des Historismus. — Ingo Sommer: Die Stadt der 500.000. Wilhelmshavens Architektur und Stadtplanung im Dienste des NS-Systems.

### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Springer) Iko Chmielewski: Franz Radziwill. Übermalungen in seinen Werken.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Asche) Jürgen Bär: Packhaus und Speicher in Norddeutschland 1450—1900. (Bei Prof. Hoffmann) Siegfried Endl: Pathos und Sinnlichkeit. Zur Dichotomie des Menschenbildes in der Kunst der Jahrhundertwende am Beispiel von Otto Greiner. — Rudolf Herz: Fotografie als Medium des Führerkults. Zu Werk und Leben Heinrich Hoffmanns. — Torsten Kaufmann: Germanen-Bilder. Grundzüge einer visuellen Germanenrezeption im 17. und 18. Jahrhundert. — Ulrich Pfeiffer: Die Thematisierung des Todes im graphischen Werk der Käthe Kollwitz. (Bei Prof. Springer) Achim Könneke: Zweck versus Autonomie. Strategien zur „Wiedereinbürgerung“ öffentlicher Kunst.

## OSNABRÜCK

FACHBEREICH KULTUR- UND GEOWISSENSCHAFTEN DER UNIVERSITÄT

Franz-Joachim Verspohl ging an die Universität Dortmund.

Ulrich Kuder übernahm eine C2-Professur.

Reinhard Liess wurde von der Universität Braunschweig an die Universität Osnabrück versetzt.

### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

Stephan Apel: Das Automobil als Objekt der Auftragskunst. Andy Warhols „Cars“. — Angela von Brill: Rudolf Lichtenberg. Strategien des Sehens. — Manfred Pollert: Bildende Künstler fotografieren bildende Künstler. Entwicklungen im Bereich der Bildnisfotografie, dargestellt am Beispiel des Künstlerbildnisses in Deutschland von der Jahrhundertwende bis zum Anfang der 30er Jahre. — Maya Ricklefs: Die Darstellung von Judith und Holofernes in Italien, 1450—1650. — Helga Steinmetz: Die Petrusikonographie in römischen Kirchen zur Zeit der Gegenreformation. — Petra Witte-Wagner: Guillaume Apollinaire. Der Einfluß seines Werkes auf die künstlerische Avantgarde.

## PASSAU

LEHRSTUHL FÜR KUNSTGESCHICHTE UND CHRISTLICHE ARCHÄOLOGIE DER UNIVERSITÄT

### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Möseneder) Raimund Maier: Die kirchliche Bautätigkeit im Bistum Passau

unter Bischof Heinrich von Hofstätter. — Bernadette Mangold: Die Darstellung der Heiligen Anna Selbdritt in der gotischen Plastik Süddeutschlands.

#### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Möseneder) Georgine Fisch: Musterkategorien von Textilien des Biedermeier, Historismus und Jugendstil. Eine Bestandsaufnahme des Archivs der NAK Augsburg. — Doris Gerstl: Der Gelehrte, Kupferstecher, Ätzer, Zeichner und kunstreiche Maler Georg Christoph Eimmart (1638—1705). — Dietmar Klinger: Die Wallfahrtskirche Mariazell, Baugeschichte und Ausstattung. — Raimund Maier: Bischof Heinrich von Hofstätter als Sammler und Förderer der Künste. — Annette Niepoth: Vinzenz Fischer — zur österreichischen Malerei im Spätbarock und Klassizismus. — Edith Schmidmaier: Die ehemaligen fürstbischöflichen Residenzen in Passau. — Stefan Schmitt: Diogenes in der niederländischen und flämischen Malerei des 16. und 17. Jahrhunderts.

### REGENSBURG

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Prof. Dr. Karl Möseneder wurde zum SS 1989 auf den Lehrstuhl für Kunstgeschichte und Christl. Archäologie der Universität Passau berufen.

Prof. Dr. Peter Klein ist seit WS 1989/90 wegen einer Gastprofessur an der University of California, Los Angeles, beurlaubt.

Priv. Doz. Dr. Matthias Bleyl und Dr. Elisabeth Schröter vertreten seit dem WS 1989/90 jeweils eine C3-Professur.

Dr. Gosbert Schüssler wurde zum Wintersemester 1989/90 auf eine C3-Professur an das Institut für Kunstgeschichte der Universität Würzburg berufen.

Dr. Heidrun Stein-Kecks wurde ab WS 1989/90 zur wiss. Assistentin ernannt.

#### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Klein) Beate Frosch: Die Künstlergruppe „Zen 49“ und ihr Beitrag zu der gegenstandslosen Kunst in der Bundesrepublik Deutschland 1949—1957.

#### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Klein) Susanne Hohmann: Der Kreuzgang von Santo Domingo de Silos. — Isabel Kettermann: Faszination von Gewalt und Eros: Die Frauendarstellungen in den „Desastres de la Guerra“ von Goya.

(Bei Prof. Traeger) Ursula Gillitzer: Die Denkmäler in der Carl-Anselm-Allee in Regensburg. — Ursula Huber: Der Orient im Bild bei Vittore Carpaccio. — Ingrid di Pasquale: Abriß der Stadtbaugeschichte von Rom unter besonderer Berücksichtigung des 16./17. Jahrhunderts. — Christa Prechtl: Gustave Dorés Illustrationen zu Samuel Taylor Coleridges „The Rime of the Ancient Mariner“ unter dem Aspekt der Schiffbruchthematik des 19. Jahrhunderts. Beitrag zur Motivgeschichte des 19. Jahrhunderts. — Annelotte Range: Die Steinzeichnungen Max Beckmanns zur Apokalypse des Johannes.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Traeger) Christiane Bartosch: Bayerische Salzstadel. Kunstgeschichtliche Analyse der Baugeschichte, Sanierung und Umgestaltung alltäglicher Nutzarchitektur. — Susanne Florschütz: Die Kunst des Sehens. Wiedergeburt von Antike und Renaissance in den Buntstiftskizzen Oskar Kokoschkas. — Brigitte Hausmann: (Arbeitstitel) Denkmäler für die NS-Opfer in der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere der 80er Jahre. — Doris Neufeld: Die religiösen Hauptwerke von Eugène Delacroix. — Roland Seitz: (Arbeitstitel) „Ich bin ein Fremder überall“: Der Bedeutungsgehalt des Wanderermotivs in der Malerei der deutschen Romantik von 1800—1860.

## SAARBRÜCKEN

FACHRICHTUNG 7.7 — KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Prof. Dr. Klaus Güthlein wurde zum 1. 11. 1989 auf eine C3-Professur (Nachfolge Prof. Dr. Wolfgang Götz) berufen.

### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Götz) Liliane Skalecki: Das Reithaus. Untersuchung zu einer Bauaufgabe im 17. bis 19. Jahrhundert.

(Bei Prof. Kubach) Patrick Ostermann: Romanische Baukunst zwischen Maas und Aisne.

(Bei Prof. Volkelt) Michael Jähne: Die Baukulptur der Spätgotik im Saarland (1260—1550).

### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Dittmann) Michele Duroy: Zur Analyse der bildnerischen Gestaltungsmittel bei Alexej Jawlensky. — Andrea Fischer: Studien zum Werk Franz Erhard Walthers. — Susanne Hampf: Zur Bildgestaltung Albert Weisgerbers. — Uta Koch: Wassily Kandinskys Farbgestaltung. Ein Überblick. — Angelika Kroll: Studien zur Malerei von Gabriele Münter von den Anfängen bis 1918. — Christiane Niessen: Zur Geschichte der Hexendarstellung in Malerei und Graphik vom 15. bis zum 17. Jahrhundert. — Nicole Nix: Max Beckmanns Bildnisse. — Barbara Ohm: James Ensor. Studien zu den Arbeiten der Jahre 1877—1900. — Karin Vogt: Bildlichkeit und Wirklichkeit der Stilleben Georg Flegels.

(Bei Prof. Götz) Ruth Bauer: Studien zur neubarocken Baukunst im Saarland. — Ellen Kolling: Das Rathaus St. Johann in Saarbrücken von Georg Hauberrisser. — Monika Krauß: Studien zur Bau- und Stilgeschichte des Schlosses Dagstuhl. — Margarete Wagner-Grill: Schloß „Zur Motten“ bei Lebach. Versuch einer Rekonstruktion nach schriftlichen Quellen.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei PD Dr. Bleyl) Heidrun Brauner: Das Dekorative am Beispiel des Themas des Tanzes in Werken von Henri Matisse und sein Einfluß auf die amerikanische Nachkriegskunst. — Silke Fiebich: Land Art, Dialog mit der Natur. Eine ikonologische Untersuchung zur amerikanischen Land Art.

(Bei Prof. Dittmann) Christian Janecke: Die Bedeutung des Zufälligen in der bildenden Kunst. — Berthold Schmitt: Giovanni Lorenzo Bernini: Figur und Raum. — Marion Vogt: Farbe und Bildgestalt bei Edgar Degas.

(Bei Prof. Götz) Thomas Penner: Studien zu Skulpturprogrammen protestantischer Kirchen des 19. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Güthlein) Salvatore Pisani: Die Baugeschichte der SS. Concezione a Montecalvario in Neapel.

## SIEGEN

FACHBEREICH 4 — KUNST- UND MUSIKPÄDAGOGIK, KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Lehrstuhlinhaber: Prof. Dr. Gundolf Winter. Wiss. Mitarbeiter: Dr. Christoph Schreiber, Martina Dobbe, M. A.

## STUTTGART

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Im SS 1990 vertrat Dr. Sabine Poeschel die Stelle einer C2-Hochschuldozentur.

### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Bense) Barbara Wörwag: Modifikationen der „ästhetischen Realität“. Eine Anwendung Semiotischer Ästhetik an Beispielen amerikanischer Kunst nach 1945.

(Bei Prof. Röttgen) Suse Pfäffle: Otto Dix. Werkverzeichnis der Aquarelle und Gouachen. — Heide Roeder: Paul Hausteil (1880—1944). Ein Vermittler der deutschen Reformbewegung. Werk und Material.

### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

Stefan Achternkamp: Konrad Witz und das Konzil von Basel. — Kerstin Bahmann: Geburt und Anbetung des Kindes vor dem Hintergrund der Vision der Heiligen Birgitta von Schweden. — Sibylle Braun-Miller: Die Marienkirche Stuttgart. — Anita Karoline Decker: Zum Bild der Engelhierarchie. — Margot Dongus: Konzerthaus Stuttgarter Liederhalle. — Ulrike Draeger: Die Villa Berg in Stuttgart. — Christine Elsässer: Stil und Neorenaissance bei Semper. — Gisela Koch und Heike Weber: Die Internationalen Kunsthistorischen Kongresse in Stockholm 1933 und in der Schweiz 1936. — Alexandra Oettler: Das Palmsche Palais in Eßlingen. Baugeschichte und Stilanalyse. — Ralph Palka: Die Ausstellung Neuer Deutscher Kunst im Stuttgarter Kunstsommer 1924. — Manuela Schankin: Der Maler Tranquillo Cremona, Leben und Werk. — Helmut Schmid: Das Kind auf der Blume, unter besonderer Berücksichtigung von Philipp Otto Runge's „Morgen“. — Jolantha Sekula: Das menschenlose Interieur der Malerei des 19. Jahrhunderts. Geschichte und gesellschaftlicher Kontext. — Anja Stangl: Die Neue Garnisonskirche in Ludwigsburg von Friedrich von Thiersch. — Wolfgang Thoma: Studien zum Bildnis Rembrandts in der Stuttgarter Staatsgalerie.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Dr. habil. Schenkluhn) Ulrike Seeger: (Arbeitstitel) Die Auftraggeberschaft Leopolds VI., Studien zur mittelalterlichen Architektur in Österreich.

Prof. Dr. Dieter Kimpel hat zum 1. August 1989 die C4-Professur angetreten.  
Wiss. Assistent ab 1. Oktober 1989: Dr. Klaus Jan Philipp.

*Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Hernandez) Joachim Heisel: Architekturdarstellung als Mittel zum Erfassen von Form und Größe. Zur Geschichte der Bauzeichnung in der Antike.

*Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Nagel) Anette Gangler: Traditionelle Wohnquartiere im Nordosten der Altstadt von Aleppo.

TRIER

FACH KUNSTGESCHICHTE IM FACHBEREICH III DER UNIVERSITÄT

Zum 31. März 1990 schied Herr Dr. Norberto Gramaccini aus.

Herr Wolfgang Schmid ist ab 1. 4. bis 30. 9. 1990 als Lehrkraft für besondere Aufgaben im Fach Kunstgeschichte eingestellt.

*Abgeschlossene Dissertationen*

Wolfgang Schmid: Stifter und Auftraggeber im spätmittelalterlichen Köln. — Silke Tammen: Manifestationen von Antiklerikalismus in der Kunst des Mittelalters. — Winfried Wilhelmy: Der Altniederländische Realismus und seine Funktionen. Studien zur kirchlichen Bildpropaganda des 15. Jahrhunderts.

*Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Haus) Gisela Hanecke: Leben und Werk von Max Ernst und der Einfluß Sigmund Freuds. — Maren Haubold: Das zeitgenössische Bildnis Goethes im Verhältnis zu seiner Persönlichkeit und seiner Kunstanschauung. Eine Untersuchung zum Dichterporträt der Goethezeit. — Claudia Hinsin: Paul Cassirer, Kunsthandel und Kunstpolitik. — Birgit Markwitan: Lovis Corinth (1858—1925) in den Strömungen seiner Zeit. — Beatrix Puffay: Ägypten im deutschen Klassizismus, ein Beitrag zur Rezeption in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Perrig) Uta Gardemann: Die Ikonographie profaner Gerichtsdarstellungen im Spätmittelalter am Beispiel der Weseler Eidesleistung von Derich Baegert. — Bolko Peltner: Die Längswandfresken der Sixtinischen Kapelle. — Katrin Riebel: Raffaello Santis Kreuztragungsbild „Lo Spasimo di Sicilia“. — Heike Wernz: Die deutsche Lackwarenproduktion seit dem 18. Jahrhundert am Beispiel Johann Heinrich Stobwassers.

*Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Haus) Roland Augustin: (Arbeitstitel) Das Motiv des Rauchers in der niederländischen Genremalerei des 17. Jahrhunderts. — Barbara Brüster: (Arbeitstitel) Die Sakralbauten der Architekten Carl Rüdell und Richard Odenthal. — Petra Hött: (Arbeitstitel) Teresa Feodorowna Ries. Leben und Werk einer Bildhauerin der Jahrhundertwende. — Mechthild Potthoff: (Arbeitstitel) Oswald Achenbach.

(Bei Prof. Perrig) Bernd Janßen: (Arbeitstitel) Kunstorganisation und Kunstbetrieb: Zur staatlichen/öffentlichen Kontrolle und Steuerung von Kunstschaffenden, Kunst und Kunstrezeption über das staatliche/öffentliche Auftraggebertum, Ausstellungs- und Wettbewerbswesen im Dritten Reich. — Claudia Wenzler-Schlicker: (Arbeitstitel) Josef und die Frau Potiphars. — Ines Christiane Weygandt: (Arbeitstitel) Ikonologische Studien zu den englischen Fürstenporträts Anton van Dycks. Landschaft, Architektur, Attribute, Perspektive ...

## TÜBINGEN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Wiss. Assistentin: Dr. Christina Riebesell.

### *Abgeschlossene Dissertationen*

(Bei Prof. Hoffmann) René Hirner Schüssele: Von der Anschauung zur Formerfindung. Studien zu Willi Baumeisters Theorie moderner Kunst.

(Bei Prof. Paul) Jörg Haspel: Wohnreform und Architekturreform in Ulm. Eine architekturgeschichtliche Studie zur Entstehung und Entwicklung des Arbeiterwohnbaus in Württemberg. — Dr. jur. Bruno Kadauke: Die Wandmalerei der Zeit vom 13. Jahrhundert bis 1500 in den Regionen Neckar-Alb, Ulm-Biberach, Bodensee-Oberschwaben.

(Bei Prof. Schwager) Sven Mieth: Das mnemotechnische Programm der Arenakapelle in Padua.

### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Hoffmann) Johannes Brümmer: Benedikt Knittel. Der Abt des Zisterzienserklosters Schöntal als Mäzen. — Ingeborg Buck: Studien zu Andreas Meinrad von Au (1712—1792). — Gabi Eisensteck: Constantin Meuniers Verhältnis zur Tradition. — Sieglinde Gühring-Eberhardt: Chéret und die Chérette. — Rainer Jensch: Die Weingartener Heiligbluttafel von 1489. — Petra Scheible: Studien zu Jakob Grünewald. — Ingeborg Ströle: Der „Sterbenspiegel“ von Rudolf und Conrad Meyer (Zürich 1650), unter besonderer Berücksichtigung seiner Stellung zu Holbeins Bildern des Todes. — Susanne Taus: Untersuchungen zum Decius-Mus-Zyklus von Peter Paul Rubens. — Beatrice Weber: Bau- und Bildprogramme der Herrschaften Waldburg. Studien zum Mäzenatentum einer oberschwäbischen Adelsfamilie im 18. Jahrhundert.

(Bei Prof. Paul) Gabriele Betz: Das Internationale Congress Centrum in Berlin: ein modernes Tagungsgebäude im Kontext der entwicklungsgeschichtlichen Funktionstypologie der Bauaufgabe Stadthalle und Kongreßzentrum im 20. Jahrhundert. — Stephanie Beutler: Das Landesgewerbeamt in Stuttgart. — Liane Busch: Das „Dörfle“ in Karlsruhe, Fallstudie einer Altstadtsanierung. — Ines Fink: Architekturlehre in Stuttgart nach 1945. Grundzüge und Voraussetzungen der Architekturlehre an der Technischen Hochschule 1945—1968. — Martina Goerlich: Die „behutsame Stadterneuerung“ in Berlin-Kreuzberg im Rahmen der Internationalen Bauausstellung Berlin 1987. — Thomas Mauch: Nationalsozialistische Repräsentationsarchitektur: auf der Suche nach einer faschistischen Ästhetik.

(Bei Prof. Schwager) Christiane Beneker: Die Bildhauerzeichnung bei Michelangelo. — Kathrin Dürr: Die Illustrationen der Brüder Riepenhausen und Josef Führichs zu Ludwig Tiecks „Leben und Tod der Heiligen Genoveva“. — Martina Eberspächer: Die Ausstattung der Sakristeiräume der Klosterkirche von Ottobeuren, unter besonderer Berücksichtigung der Marketerien. — Frank Fehrenbach: Leonardos „Untergangszeichnungen“, ein Interpretationsbeitrag. — Ewald Jeutter: Die barocke Erneuerung der Stiftskirche zu Kumburg. — Susanne Kern: Giovanni da Bolognas Frauenraubgruppen. — Brigitte Laurenz: Die Porträts und Idealbildnisse des klassizistischen Bildhauers Philipp Jakob Scheffauer. — Christiane Luz: Francis Bacon. Die Triptychen 1944—1985. — Susanne Planding-Wüterich: Das „rechts“ und „links“ im Bilde, wahrnehmungspsychologisch gesehen. — Karin Reichardt: Die Skulpturen des Marienportals der Esslinger Frauenkirche. — Johannes Terhalle: Sant'Andrea al Quirinale, eine Analyse der Architektur.

(Bei Prof. Thiem) Evamarie Blattner: Die Holzschnitte zum Leben Jesu von Hans Wechtlin (1506—08). Stilistische, ikonographische und geistesgeschichtliche Untersuchungen.

#### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Hoffmann) Ingeborg Ströle: Der „Sterbenspiegel“ von Rudolf und Conrad Meyer (Zürich 1650), unter besonderer Berücksichtigung seiner Stellung zu Holbeins Bildern des Todes. — Susanne Tauss: Untersuchungen zum Decius-Mus-Zyklus von Peter Paul Rubens.

(Bei Prof. Paul) Gilbert Lupfer: Die Architektur der 50er Jahre und ihre Ästhetik, untersucht am Beispiel Stuttgart. — Andreas Schenk: Die russisch-orthodoxen Kirchenbauten in Mittel- und Westeuropa.

(Bei Prof. Schwager) Christiane Beneker: (Arbeitstitel) Studien zur Bildhauerzeichnung. — Andreas Bühler: (Arbeitstitel) Studien zum klassischen Kontrapost in der Renaissance-Skulptur. — Frank Fehrenbach: (Arbeitstitel) Leonardo da Vincis „Sintflutblätter“ und die Landschaftszeichnung des frühen 16. Jahrhunderts. — Alexander Knaak: (Arbeitstitel) Die Rolle der Kunst am Hofe Friedrichs II. von Hohenstaufen. — Inge Pfeiderer-Malačić: (Arbeitstitel) Vasaris Verständnis von Skulptur. — Karin Reichardt: Die Skulpturen der Esslinger Frauenkirche. — Johannes Terhalle: Architektur und Dekoration von Sant'Andrea al Quirinale in Rom. Studien zur Kunst Gian Lorenzo Berninis.

## WÜRZBURG

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Dr. habil. Thomas Korth wurde im SS 1990 für eine Lehrstuhlvertretung an der Universität Bamberg beurlaubt.

Stellvertreter: Dr. Tilman Kossatz.

Dr. Hans-Christoph Dittscheid hat sich für Mittlere und Neuere Kunstgeschichte habilitiert.

#### *Abgeschlossene Magisterarbeiten*

(Bei Prof. Kummer) Stephanie Buck: Hans Holbein d. J.: Die Darmstädter Madonna.

— Susanne Hohmann: Studien zur Wandgliederung und Bauplastik des Würzburger Domes. — Konstanze Kalmus: Das Freudenstädter Leseput. — Christine Krokauer: Die jüngere Kiliansmarter im Martin-von-Wagner-Museum. — Bettina Mikolajczak: Ernst Ludwig Kirchner: Menschen auf der Straße. — Anne Mueller von der Haegen: Stil und Datierung von Giotto's „Navicella“. — Martin Oechsner: Würzburger Stadt- und Festungstore in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts. — Larissa Reinhold: Vecchietta in der Collegiata in Castiglione d'Olena.

(Bei Prof. Poeschke) Jutta Groeneveld: Die Bauskulptur der Marienkirche in Gelnhausen. — Christine Lunow: Die Bernwardsäule im Dom zu Hildesheim. — Sabine Reis: Die Chorschranken der Liebfrauenkirche in Halberstadt. — Manfred Schürmann: Die Darstellung von Renaissancearchitektur in der florentinischen Malerei von 1420 bis 1470. — Dorothee Söder: Spätgotische Sakramentshäuschen in Franken. — Renate Tendler: Die spätgotischen Gruppenaltäre in Schwäbisch Hall.

### *Neu begonnene Dissertationen*

(Bei Prof. Kummer) Susanne Evers: Aufgabe und Gestaltung figürlicher Stuckplastik im Cinquecento in Rom. — Susanne Hohmann: Wandgliederungen romanischer Kirchen im 11. Jahrhundert. — Axel Klumpp: Vincenzo Foppa, Leben und Werk. — Regina Koch: Die Bildhauerfamilie Juncker. — Stefan Morét: (Arbeitstitel) Studien zum italienischen Brunnen der Spätrenaissance. — Nicole Riegel: S. Maria presso San Celso in Mailand. — Franziska Windt: (Arbeitstitel) Studien zu den Pferde- und Reiterdarstellungen Leonardos.

(Bei PD Dr. Lenz) Franziska Bachner: Adam Elsheimer und die venezianische Malerei.

(Bei Prof. Poeschke) Carola Breker: Der frühe Maillol. — Beatrix Hassler: Neapolitanische Grabmäler des 14. Jahrhunderts.

## WUPPERTAL

FACHBEREICH 5 — KUNSTGESCHICHTE DER BERGISCHEN UNIVERSITÄT/GESAMTHOCHSCHULE

Keine Veränderung.

## FLORENZ

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT

Wiss. Mitarbeiterin (Siena-Projekt): Dr. Monika Butzek.

Wiss. Assistent: Dr. Michael Zimmermann.

Stipendiaten: Dr. Hans Hubert; Dr. Matthias Quast (Siena-Projekt).

Vierteljahrestipendien: Anton Kobler MA (15. 10. 89—15. 1. 90); Marlis v. Hessert MA (1. 5.—31. 7. 90); Susanne Rott MA (1. 5.—31. 7. 90).

Monatsstipendien: Dr. Sergey Androsov, Leningrad; Dr. Michael Knuth, Berlin; Prof. Dr. Michael Liebmann, Moskau; Dr. Martin Raumschüssel, Dresden (jeweils vom 1. bis 31. 5. 90).

Drittmittelstipendien: Kress Foundation: Susan Ebner, New York University; Megan Holmes, Harvard University; Roger Crum, University of Pittsburgh. DFG: Dr. Werner Jacobsen; Dr. Ronald Kecks; Dr. Michael Wiemers.

## ROM

### BIBLIOTHECA HERTZIANA

Wiss. Gast: Prof. Adriano Peroni (ausgeschieden), Prof. John Mitchell (neu).

Wiss. Assistenten: Dr. Hans-Christoph Dittscheid (ausgeschieden).

Wiss. Mitarbeiter: Dr. Tamara Hufschmidt (neu); Sigrid Epp (neu).

Stipendiaten der Max-Planck-Gesellschaft: Dr. Elisabeth Werdehausen (ausgeschieden); Dr. Michael Schwarz (ausgeschieden); Dr. Till Verellen (ausgeschieden); Dr. Klaus Krüger, Wiss. Assistent seit 1. 3. 1989; Dr. Gerhard Wolf (neu).

Promotionsstipendien der Max-Planck-Gesellschaft: Victoria von Flemming (ausgeschieden); Dietmar Popp (ausgeschieden); Eva Frojmovic (neu); Carola Jäggi (neu); Thomas Weigel (neu); Lorenz Enderlein (DDR) (neu).

Drittmittel-Stipendiaten bzw. Anschluß an einen „Hertziana Vertrag“: Kress Foundation: Denise Allen (ausgeschieden); Margaret A. Kuntz (neu). Deutsche Forschungsgemeinschaft: Dr. Elisabeth Werdehausen (neu). Henkel Stiftung: Renate Colella (neu); Dr. Hans-Christoph Dittscheid (neu). Hertziana-Projekte: Census: Michaela Kalusok (neu); Dr. Brigitte Kuhn (neu); Dr. Peter Seiler (neu). San Lorenzo in Damaso: Dr. Massimo Pentiricci (neu); Dr. Miriam Spalletta (neu). Studentische Hilfskräfte: Michael Rohlmann (neu); Regine Schallert (neu); Nino-Maria Zchomelidse (neu).

## MÜNCHEN

### ZENTRALINSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE

*Reallexikon zur Deutschen Kunstgeschichte*: Wiss. Mitarbeiter: Dr. Wolfgang Augustyn.

*Stipendiaten*: Birgit Greilich, M. A., Mechthild Palm, M. A., Jörg Stabenow, M. A., Dr. Barbara Steindl.

## Varia

### BEI DER REDAKTION EINGEGANGENE NEUERSCHEINUNGEN

Mirjam Gelfer-Jorgensen: *Medieval Islamic Symbolism and the paintings in the Cefalù Cathedral*. Leiden, E. J. Brill 1986. 223 S. mit zahlr. s/w u. Farbabb. 124,— Gulden.

*Kunst in Nürnberg. Gemälde, Druckgraphiken und Bildhauerarbeiten aus dem Besitz der Stadt Nürnberg*. Teil 1. Bearb. v. Angela Lohrey, hrsg. v. d. Stadtgeschichtl. Museen Nürnberg. Nürnberg, Hans Carl 1989. VIII, 288 S. mit 255 Farbtafeln und 16 s/w-Tafeln. DM 34,—/44,—.

„Im Zauberwald“. *Der junge Barlach*. Ausst. Kat. Ernst Barlach Haus, Hamburg, 18., 10.—4. 12. 1988. Ausstellung und Katalog: Andrea Heesemann. Beiträge von Wolf Stubbe und Reinhard J. A. Pohl, mit zahlr. s/w Abb.

*Der heilige Bartholomäus. Geschichte, Kunst, Verehrung*. Ausst. Kat. Dommuseum, Frankfurt a. Main, 24. 8.—12. 11. 1989; Konzeption und Durchführung: Gabriel Hefeke. 39 S. mit zahlr. s/w Abb.

*Hadamarer Barock. Sakrale Bildhauerkunst des 18. Jahrhunderts*. Ausst. Kat. Diözesanmuseum, Limburg/Lahn, 15. 3. 1989—15. 11. 1990. Konzeption, Katalog und Ausstellungstexte: Ludwig Baron Döry. Durchführung und Textredaktion: Gabriel Hefeke. 55 S. mit zahlr. s/w Abb.